Vielen Dank!

Wir sind überzeugt, dass dieses Werkzeug Ihre Erwartungen übertreffen wird, und wünschen Ihnen viel Freude damit.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig durch, und beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Inhaltsverzeichnis

Zeichenerklärung	1
Sicherheitshinweise	2
Produktübersicht	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	6
Sprühmaterialien	6
Lieferumfang	6
Informationspflicht für besonders besorgniserregende Stoffe	6
Vor dem ersten Gebrauch	8
Verwendung des Werkzeugs	9
Druckentlastung	10
Düsenverstopfung beseitigen	11
Kugelrückschlag im Einlassventil lösen	11
Auswahl von Düse und Druck	12
Pflege und Wartung	12
Lagerung	14
Fehlerbehebung	15
Technische Daten	17
Geräusch und Vibration	17
Konformitätserklärung	18
Entsorgung	18

Zeichenerklärung

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, und bewahren sie die Anleitung für späteren Gebrauch auf.

Vorsicht! Unfall- und Verletzungsgefahr sowie schwere Sachschäden möglich.

Zur Vorbeugung von Augenverletzungen Schutzbrille tragen.

Zur Vorbeugung von Gehörschäden Gehörschutz tragen.

Zum Schutz der Atemwege Staubmaske tragen.

Vorsicht! Hohe Oberflächentemperatur.

Warnung! Gefahr durch Hautinjektion! Farbsprühgerät nicht auf Personen richten!

Warnung! Explosionsgefahr!

Vorsicht! Elektrische Spannung.

Farbeimer

Eimer mit Wasser oder Spülflüssigkeit

Auffanggefäß für Farbreste. Bitte örtliche Vorschriften zur Entsorgung beachten.

Sicherheitshinweise

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTROWERKZEUGE

WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1 ARBEITSPLATZSICHERHEIT

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2 ELEKTRISCHE SICHERHEIT

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Es empfiehlt sich die Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters (FI) mit einem Auslösestrom von maximal 30 mA. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3 SICHERHEIT VON PERSONEN

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

4 VERWENDUNG UND BEHANDLUNG DES ELEKTROWERKZEUGS

a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5 SERVICE

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt. **Vorsicht!** Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, dessen technischen Kundendienst oder von ähnlich qualifizierten Personen ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.

6 GEFAHR DURCH MATERIALEINSPRITZUNG

a) Niemals die Hände vor die Spritzdüse halten.
b) Undichte Stellen nicht mit der Hand, dem Körper, einem Handschuh oder einem Lappen zuhalten oder ablenken.
c) Immer die Abzugssperre verriegeln, wenn nicht gespritzt wird.
d) Stets die in dieser Anleitung beschriebene Druckentlastung ausführen, wenn die Spritzarbeiten beendet und bevor die Geräte gereinigt, überprüft oder gewartet werden.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR SPRÜHPISTOLEN

a) **Während des Gebrauchs der Sprühpistole Gehörschutz tragen.** Lärmbelastung kann zu Hörverlust führen.
b) **Sprühen Sie nur Beschichtungsmaterialien (Farben, Lacke, Lasuren, etc.) mit einem Flammpunkt von 38 °C, die keine zusätzlichen Warnhinweise aufweisen.** Gefahrenklassen A II und A III (deutsche Klassifizierung von Beschichtungsmaterialien, siehe Materialbehälter).
c) **Stellen Sie sicher, dass die Sprühpistole nicht an Arbeitsplätzen verwendet wird, die den Ex-Schutz-Verordnungen unterliegen.**
d) **Während des Gebrauchs von Zündquellen wie offenem Feuer, glimmenden Zigaretten, Zigarren und Pfeifen sowie heißen Oberflächen fernhalten.**
e) **Keine Materialien versprühen, deren Gefahrenpotential unbekannt ist.**
f) **Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel ausgesteckt ist, bevor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.**
g) **Verwenden Sie die Sprühpistole nicht, um entflammbare Materialien zu versprühen.**
h) **Reinigen Sie die Pistole nicht mit entflammbaren Lösemitteln (Flammpunkt unter 38 °C).**
i) **Seien Sie sich der Gefahren bewusst, die durch die gesprühten Materialien entstehen können.** Beachten Sie die Informationen und Spezifikationen, die den Materialien beiliegen.
j) **Tragen Sie beim Sprühen eine Atemschutzmaske und eine Schutzbrille.**
k) **Richten Sie die Sprühpistole niemals auf sich selbst, auf andere Menschen oder Tiere.**
l) **Stellen Sie sicher, dass keine Lösemitteldämpfe von der Sprühpistole eingesaugt werden.**
m) **Stellen Sie bei Arbeiten in Räumen eine ausreichende Lüftung sicher.**
n) **Wenn Sie im Freien arbeiten, achten Sie auf den Wind, er könnte das Beschichtungsmaterial über weite Entfernungen transportieren und Schaden anrichten.**
o) **Kinder dürfen die Sprühpistole nicht in die Hand nehmen.**
p) **Öffnen Sie die Sprühpistole niemals selbst, um Reparaturen am elektrischen System durchzuführen.**
q) **Die Sprühpistole nicht hinlegen.**
r) **Niemals den zulässigen Betriebsüberdruck oder die zulässige Temperatur de Systemkomponente mit dem niedrigsten Nennwert überschreiten.**
s) **Es müssen Materialien und Lösungsmittel verwendet werden, die mit den benetzten Geräteteilen verträglich sind.**
t) Das Gerät regelmäßig kontrollieren. Verschlissene oder beschädigte Teile müssen sofort repariert der ausgetauscht werden.

u) **Die Schläuche und Kabel nicht in der Nähe von belebten Bereichen, scharfen Kanten, beweglichen Teilen oder heißen Flächen verlegen.**
v) **Schläuche nicht knicken oder zu stark biegen. Schläuche nicht zum Ziehen des Geräts verwenden.**
w) **Oberflächentemperaturen aller Anlagenteile, die während des Normalbetriebes, der Instandhaltung und bei Servicearbeiten berührbar sind, aber normalerweise nicht mit dem menschlichen Körper in Berührung kommen, dürfen Temperaturen von 48 °C nicht übersteigen können bzw. von 0 °C nicht unterschreiten können.**
x) **Giftige Flüssigkeiten oder Dämpfe können schwere tödliche Verletzungen verursachen, wenn sie in die Augen oder auf die Haut gelangen oder geschluckt oder eingeatmet werden.** Gefährliche Flüssigkeiten nur in dafür zugelassenen Behältern lagern und die Flüssigkeiten gemäß den zutreffenden Vorschriften entsorgen.

Produktübersicht

1 Griff
2 Schlauchhalterung
3 Bedienfeld (Rückseite)
4 Kabelhalterung
5 Druckregler (für Materialmenge)
6 Steckverbindung
7 Netzkabel
8 Auslassventil
9 Ablassventil
10 Einlassventil (mit Rückschlagkugel)
11 Einlasssieb
12 Tropfbecher für Ansaugschlauch
13 Rad
14 Ansaugschlauch
15 Ablassschlauch
16 Hochdruckschlauch
17 Haken für Farbeimer
18 Entlüftungs-/Sprühventil
19 Öleinfüllung
20 Düsenschutz
21 Abzugssperre
22 Umkehrbare Sprühdüse
23 Freigabeknopf zum Lösen der Rückschlagkugel

A Kontrollleuchte für Motorlauf
B Abnehmbare Sicherung
C Ein-/Ausschalter

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Werkzeug ist für das Sprühen von Farben, Lacken und Lasuren konzipiert. Das Werkzeug ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
Jegliche anderweitige Verwendung oder Veränderung des Werkzeugs wird als unsachgemäße Verwendung betrachtet und kann erhebliche Gefahren verursachen.

Lieferumfang

1x Farbsprühgerät
1x Sprüheinheit
1x Hochdruckschlauch
1x Ansaug- und Ablassschlauch
1x Gestell
1x Steckverbindung
1x Griff
2x Rollen
2x Abdeckkappen
2x Schraubenschlüssel
1x Ölbecher
1x Bürste
1x Pistolenverlängerung
1x Metallstift
1x Inbusschlüssel
1x Ölfläschchen

Falls Teile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich bitte an Ihren HORNBACH-Markt.

Informationspflicht für besonders besorgniserregende Stoffe

Das Erzeugnis enthält folgenden Stoff der aktuellen Kandidatenliste, gemäß Artikel 59 (1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), in einer Konzentration von mehr als 0,1 Mas-senprozent: Blei (CAS-Nr. 7439-92-1)

Sprühmaterialien

Geeignete Materialien: Wasser- und lösemittelbasierte Farben, Wandfarben (Dispersionsfarben), Beschichtungen, Grundierungen, Zweikomponentenlacke, durchsichtige Beschichtungen, farbige Versiegelungen und Holzversiegelungen und Holzkonservierungsmittel.

Ungeeignete Materialien: Laugen, säurehaltige Beschichtungsstoffe, brennbare Beschichtungsstoffe, Automobilbeschichtungen.

MONTAGE

1 Verbinden Sie den Hochdruckschlauch **16** mit dem Auslassventil **8**. Mit einem Schraubenschlüssel festziehen.

2
1. Verbinden Sie das andere Ende des Schlauchs **16** mit der Sprühpistole. Benutzen Sie zwei Schraubenschlüssel zum sicheren Anziehen.
2. Lassen Sie die Abzugssperre **21** an der Pistole einrasten.

3 Optional: Befestigen Sie bei Bedarf die Pistolenverlängerung zwischen Pistolendiffusor und dem Schutzbügel mit Düse. Ziehen Sie die Verlängerungsstange mit einem Schraubenschlüssel fest, um ein Auslaufen zu verhindern.

4 Drehen Sie den Druckregler **5** bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn auf die niedrigste Einstellung.

5
1. Entfernen Sie die Abdeckkappe am Einlassventil **10**.
2. Schließen Sie den Ansaugschlauch **14** an und fixieren Sie ihn mit der vormontierten Schlauchschelle.

6 Schließen Sie den Ablassschlauch **5** an und fixieren Sie ihn mit der vormontierten Klemme.

MATERIALMENGE

1 Drehen Sie den Druckregler **5** im Uhrzeigersinn, um mehr Material zu fördern. Drehen Sie den Regler **5** gegen den Uhrzeigersinn, um weniger Material zu fördern.
Starten Sie mit der niedrigsten Einstellung.

Hoch	2900 psi (200 bar)
Niedrig	1500 psi (103 bar)
Grundieren/ Reinigen	500 psi (34.5 bar)

SPRÜHTECHNIK

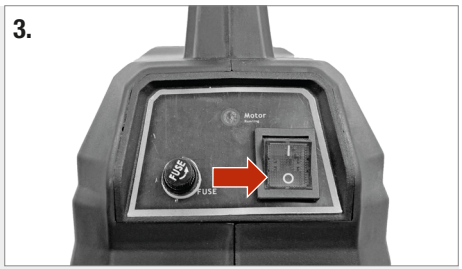
1 Halten Sie die Pistole gerade und gleichmäßig in einem Abstand von ca. 30 cm zum Zielobjekt.
Hinweis: Um Grundierungsprobleme und Verstopfungen zu vermeiden, wird empfohlen, die Farbe vor der Anwendung abzuseihen. Herstellerangaben beachten.

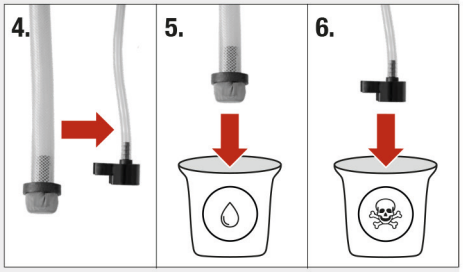
2 Ungleichmäßige Bewegungen haben eine starke Sprühnebelbildung zur Folge und führen zu einer ungleichmäßigen Oberflächengüte.

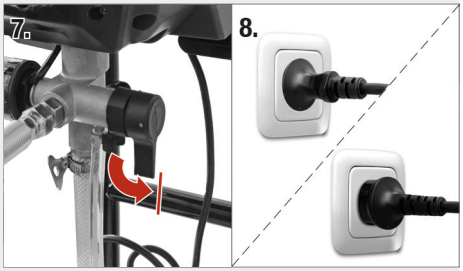
Vor dem ersten Gebrauch

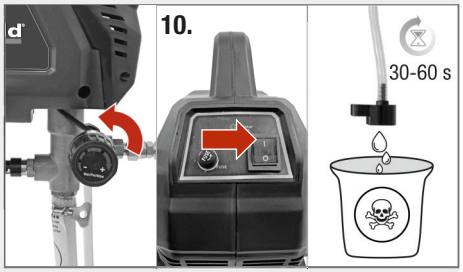
Das Gerät wird werkseitig mit einer geringen Menge Testflüssigkeit im System ausgeliefert. Spülen Sie die Flüssigkeit vor dem ersten Gebrauch aus.

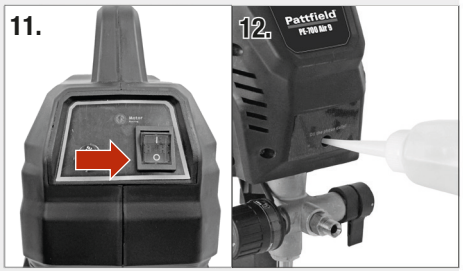
1. Montieren Sie die Schläuche am Gerät (siehe Abschnitt „Montage“).
2. Führen Sie die Druckentlastung durch (siehe Kapitel „Druckentlastung“).
3. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „0“.
4. Trennen Sie den Ablassschlauch **15** vom Ansaugschlauch **14**.
5. Tauchen Sie den Ansaugschlauch **14** in einen mit Wasser oder Spülflüssigkeit gefüllten Eimer.
6. Legen Sie den Ablassschlauch **15** in einen Eimer oder Auffanggefäß.
7. Drehen Sie das Entlüftungs-/Sprühventil **3** nach unten.
8. Den Stecker in eine geeignete 220-240 V~ 50/60 Hz Steckdose mit Schutz-erde stecken.
9. Stellen Sie den Druckregler **5** auf „PRIME/ CLEAN“.
10. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „I“ und lassen Sie die Flüssigkeit 30-60 Sek lang aus dem Ablassschlauch in den Eimer abfließen.
11. Stellen Sie anschließend den Ein-/Ausschalter **C** auf „0“ .
12. Füllen Sie Schmieröl nach, um vorzeitigen Dichtungsverschleiß zu vermeiden. Führen Sie dies täglich oder vor und nach jedem Sprühvorgang durch (Schmieröl NICHT enthalten. Empfohlenes Öl: Hydrauliköl HLP 46 (ISO VG 46) oder ein gleichwertiges Verschleißschutz-Hydrauliköl nach DIN 51524-2.)
13. Prüfen Sie auf Undichtigkeiten: Bei Undichtigkeiten die Druckentlastung durchführen, anschließend alle Verschraubungen festziehen und die Inbetriebnahme wiederholen.











Verwendung des Werkzeugs

Warnung! Informieren Sie sich über alle Gefahren, die vom zu sprühenden Material ausgehen und befolgen Sie alle Anweisungen, alle Aufschriften auf dem Behälter und die mit dem Material mitgelieferten Informationen.

Vorsicht! Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung wie z.B. eine Staubschutzmaske.

Vorsicht! Richten Sie die Sprühpistole niemals auf sich selbst, auf andere Menschen oder Tiere!

- Reinigen Sie die zu besprühende Oberfläche und halten Sie diese frei von Staub.
- Prüfen Sie die Einstellung auf einem Stück Karton oder ähnliches.
- Decken Sie alle Oberflächen oder Teile ab, die nicht besprüht werden sollen.

Füllen der Pumpe mit Farbe

1. Tauchen Sie den Ansaugschlauch **14** in den Farbeimer.
2. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „I“. Warten Sie, bis Farbe aus dem Ablassschlauch **15** kommt.
3. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „0“.

Füllen von Pistole und Schlauch mit Farbe

1. Pistole in den Abfalleimer richten und Abzugssperre **21** lösen. Pistolenabzug ziehen und halten.
2. Entlüftungs-/Sprühventil **18** in horizontale Position drehen.
3. Ein-/Ausschalter **C** auf „I“ drehen.
4. Pistole in den Abfalleimer richten bis Farbe austritt.
5. Abzug loslassen. Abzugssperre **21** aktivieren.
6. Ablassschlauch **15** am Ansaugschlauch **14** befestigen und in den Farbeimer tauchen.

Hinweis: Sobald der Motor stoppt, ist das Gerät einsatzbereit. Läuft der Motor weiter, ist das Gerät nicht richtig vorbereitet. Wiederholen Sie den Vorgang mit der Befüllung der Pumpe, der Pistole und dem Schlauch.

Farbe auftragen

1. Drehen Sie den Druckregler **5** bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn auf die niedrigste Einstellung.
2. Lösen Sie die Abzugssperre **21** an der Pistole und halten Sie sie in einem gleichmäßigen Abstand von 30 cm zum Zielobjekt.
3. Führen Sie die Sprühpistole kreuzweise oder auf und ab, je nach erwünschtem Sprühmuster. Zielen Sie mit der Sprühmitte auf die Unterkante des vorherigen Hubs, sodass jeder Hub um die Hälfte überlappt.
4. Fangen Sie außerhalb des Zielbereichs mit dem Sprühen an. Vermeiden Sie Unterbrechungen innerhalb des Zielbereichs.
5. Wenn beim Sprühen mit höchstem Druck Ausläufer auftreten:
   - Sprühdüse ist abgenutzt
   - kleinere Sprühdüse verwenden
   - Material muss verdünnt werden (Empfehlungen des Herstellers befolgen)
6. Reinigen Sie die Sprühdüse in der Pistole, wenn sie mit Sprühmaterial zugesetzt ist (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“).

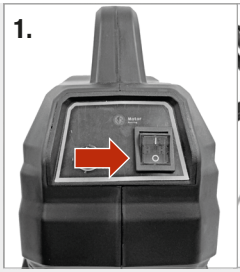
Das Gerät versetzen

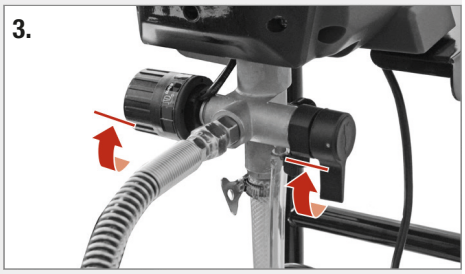
1. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „0“.
2. Stellen Sie die Abzugssperre **21** an der Pistole ein.
3. Stecken Sie das Ende des Ansaugschlauchs **14** in den Tropfbecher **12**, um den Arbeitsplatz sauber und damit sicher zu halten.
4. Den Farbeimer können Sie an den Haken **17** hängen.

Druckentlastung

Vorsicht! Druckentlastung vor und nach jeder Verwendung, Reinigung und Wartung durchführen. Gefahr durch unter Druck stehende Flüssigkeiten.

1. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „0“.
2. Stellen Sie die Abzugssperre **21** an der Pistole ein.
3. Drehen Sie den Druckregler **5** bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn auf die niedrigste Einstellung. Drehen Sie das Entlüftungs-/Sprühventil **18** in horizontale Position.
4. Trennen Sie den Ablassschlauch **15** vom Ansaugschlauch **14.**
5. Legen Sie den Ablassschlauch **15** in einen Eimer.
6. Richten Sie die Pistole in einen Eimer. Lösen Sie die Abzugssperre **21** und ziehen Sie den Abzug, um den Druck abzulassen.
7. Verriegeln Sie anschließend die Abzugssperre **21** an der Pistole.



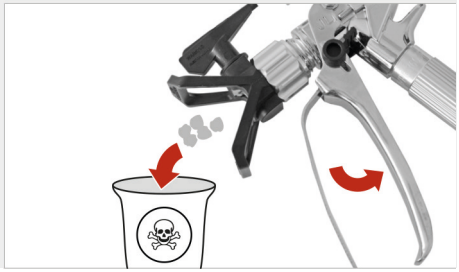


Düsenverstopfung beseitigen

Dieses Gerät ist mit einer drehbaren Düse ausgestattet. Partikel oder Ablagerungen, die die Düse verstopfen, können damit entfernt werden, ohne dass die Pistole auseinander gebaut werden muss.

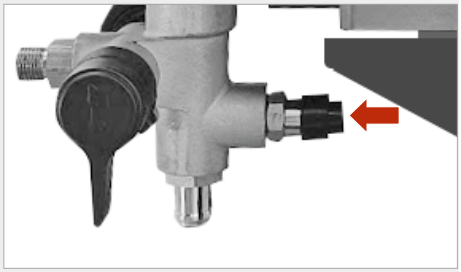
HINWEIS: Lässt sich die Düse beim Drehen in die Entstopfungsposition nur schwer drehen, führen Sie die Druckentlastung (siehe Kapitel „Druckentlastung“) durch. Drehen Sie anschließend das Entlüftungs-/Sprühventil **18** in die horizontale Position und wiederholen Sie Schritt 1.

1. Drehen Sie die Düse in die Entstopfungsposition (Spitze zeigt nach hinten) und lösen Sie die Abzugssperre **21**.
2. Betätigen Sie die Pistole und halten Sie sie dabei in einen Eimer gerichtet, um die Verstopfung zu lösen.
3. Stellen Sie die Abzugssperre **21** an der Pistole wieder ein.
4. Drehen Sie die Düse zurück in die Sprühposition (Spitze zeigt nach vorne).
5. Lösen Sie die Abzugssperre **21** wieder und fahren Sie mit dem Farbauftrag fort.



Kugelrückschlag im Einlassventil lösen

Drücken Sie den Freigabeknopf **23** zweimal, um die Einlasskugel zu lösen, wenn die Pumpe nicht saugt oder Saugleistung verliert. Klopfen Sie mit einem Schraubenschlüssel auf den Pumpenkörper, um die Kugel im Einlass-/Auslassventil zum Vibrieren zu bringen.



Auswahl von Düse und Druck

Kompatible Düsenlochgrößen	0,28 mm	0,33 mm	0,38 mm	0,43 mm	0,48 mm
Spritzdruck	Niedrig	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch
Lasuren Innenbereich/Klarlacke Innen- & Außenbereich	√				
Volltonfarben Außenbereich		√	√		
Grundierungen		√	√	√	
Latexfarben Innenbereich		√	√	√	
Latexfarben Außenbereich			√	√	√

Pflege und Wartung

Vorsicht! Sicherstellen, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Druck abgelassen wurde (siehe Abschnitt „Druckentlastung“).

Vorsicht! Spritzpistolen nicht mit brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

- Führen Sie vor jeder Reinigung und Wartung die Druckentlastung durch (siehe Kapitel „Druckentlastung“).
- Reinigen Sie nach jeder Verwendung die Pistole, die Düse und den Ansaugschlauch **14**, vor allem aber, wenn:
  - kein Sprühmaterial gefördert wird
  - das Sprühmaterial tropft
  - die Zerstäubung zu grob ist
- Halten Sie das Werkzeug immer sauber und trocken und vor Öl oder Fett geschützt.
- Zum Schutz der Augen während der Reinigung eine Schutzbrille tragen.
- Für eine sichere und sachgemäße Verwendung das Werkzeug und die Belüftungsschlitze immer sauber halten.
- Die Lüftungsschlitze am Motor auf Staub oder Fremdkörper kontrollieren. Rückstände mit einer weichen Bürste entfernen.
- Das Werkzeuggehäuse bei Bedarf mit einem weichen, feuchten Tuch abwischen. Ein mildes Reinigungsmittel kann verwendet werden, jedoch kein Alkohol, Benzin oder andere Reinigungsmittel.
- Auf keinen Fall ätzende Reinigungsmittel zum Reinigen von Kunststoffteilen verwenden.
- Regelmäßig die Dichtungen reinigen und schmieren.
- Regelmäßig den korrekten Sitz sämtlicher Teile prüfen. Diese können sich in Folge der Vibrationen mit der Zeit lösen.

Reinigung mit einem Eimer:

1. Lassen Sie die Farbe aus Saug- und Ablaufschlauch in einen Eimer ablaufen.
2. Trennen Sie die Schläuche. Tauchen Sie den Ansaugschlauch **14** in die Spülflüssigkeit. Verwenden Sie Wasser für wasserbasierte Farben und Lösungsbenzin oder ein ölbasiertes Spülmittel für Ölfarben. Legen Sie den Ablassschlauch **15** in einen Abfalleimer.
3. Drehen Sie den Druckregler **5** gegen den Uhrzeigersinn auf die Position „PRIME/SPRAY“.
4. Drehen Sie das Entlüftungs-/Sprühventil **18** nach unten.
5. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „I“.
6. Spülen Sie, bis etwa 1/3 der Spülflüssigkeit aus dem Eimer entleert ist.
7. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „O“.

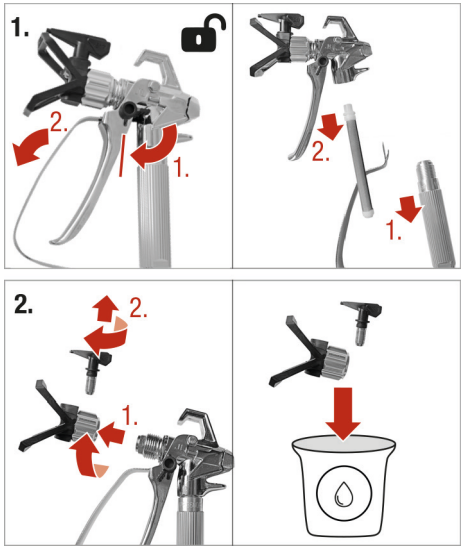
Zurückführen der Farbe in den Farbeimer:

Hinweis: Ein 15 m langer Schlauch fasst ca. 1 L Farbe.

1. Stellen Sie Farbeimer und Abfalleimer nebeneinander auf.
2. Um Farbe aus dem Schlauch zurückzuholen, richten Sie die Pistole in den Farbeimer.
   a. Lösen Sie die Abzugssperre **21** an der Pistole.
   b. Ziehen und halten Sie den Abzug der Pistole.
   c. Drehen Sie das Entlüftungs-/Sprühventil **18** in horizontale Position.
   d. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „I“.
   e. Halten Sie den Abzug der Pistole so lange gedrückt, bis mit Spülflüssigkeit verdünnte Farbe aus der Pistole austritt.
   f. Richten Sie die Pistole in den Abfalleimer. Betätigen Sie die Pistole weiter, bis die austretende Spülflüssigkeit klar ist.
3. Drehen Sie den Druckregler **5** auf die niedrigste Einstellung.
4. Lassen Sie den Abzug an der Pistole los und verriegeln Sie die Abzugssperre **21**.
5. Drehen Sie das Entlüftungs-/Sprühventil **18** nach unten. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „O“.

Sprühpistole reinigen

1. Lösen Sie die Abzugssperre **21** und ziehen Sie den Abzug, um den Bügel am Griff zu entfernen. Reinigen Sie den Pistolenfilter nach jeder Verwendung mit Wasser oder Spülflüssigkeit und einer Bürste. Ersetzen Sie den Pistolenfilter, wenn er beschädigt ist.
2. Entfernen Sie Sprühdüse und Düsenschutz und reinigen Sie sie mit Wasser oder Spülflüssigkeit und einer Bürste.



Lagerung

Vorsicht! Bewahren Sie das Sprühgerät ausschließlich im Innenbereich auf. Sachschäden durch Frostgefahr möglich. Sprühgerät nicht unter Druck lagern. Sprühgerät und Farbe für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bis zu zwei Tage:

1. Führen Sie die Druckentlastung durch (siehe Abschnitt „Druckentlastung“).
2. Belassen Sie Ablass- und Saugschlauch im Farbeimer und bedecken Sie Farbe und Eimer fest mit Plastikfolie.
3. Verriegeln Sie die Sprühpistole. Belassen Sie den Ansaugschlauch **14** an der Pistole.
4. Entfernen Sie die Farbdüse und reinigen Sie sie mit Wasser oder Spülflüssigkeit und einer Bürste.
5. Entfernen Sie Farbe an der Außenseite der Pistole mit einem weichen, mit Wasser oder Spülflüssigkeit angefeuchteten Tuch.

Länger als zwei Tage:

Vorsicht! Flüssigkeit im Gerät vollständig ablassen.

1. Führen Sie die Druckentlastung durch (siehe Kapitel „Druckentlastung“).
2. Ansaugschlauch **14** in den Tropfbecher **12** legen. Ablassschlauch **15** in einen Eimer geben.
3. Drehen Sie das Entlüftungs-/Sprühventil **18** nach unten.
4. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „I“. Drehen Sie den Druckregler **5** im Uhrzeigersinn, bis die Pumpe einschaltet.
5. Wenn Flüssigkeit aus dem Ablassschlauch austritt (nach 5–10 Sekunden), schalten Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **C** auf „O“. Drehen Sie das Entlüftungs-/Sprühventil **18** horizontal, um die Flüssigkeit während der Lagerung im Spritzgerät zu halten.
6. Pistole am Schlauch befestigt lassen.
7. Düsenschutz **7** mit der Düse abnehmen und mit Wasser oder Spülflüssigkeit und einer Bürste reinigen.
8. Farbe an der Außenseite der Pistole mit einem weichen, mit Wasser oder Spülflüssigkeit angefeuchteten Tuch abwischen.
9. Eine Plastiktüte um den Saug- und Ablaufschlauch legen, um Tropfen aufzufangen.

Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Behebung
Motor startet nicht.	Druckregler auf niedrigste Stufe eingestellt.	Druck am Druckregler im Uhrzeigersinn erhöhen.
	Farbe in der Pumpe ausgehärtet	Farbreste entfernen.
Gerät läuft, aber Pumpe saugt nicht an oder verliert an Saugleistung.	Die Rückschlagkugel des Einlassventils steckt fest.	Freigabeknopf zum Lösen der Rückschlagkugel zweimal drücken.
	Entlüftungs-/ Sprühventil in falscher Position.	Entlüftungs-/ Sprühventil nach unten drehen.
	Schmutz in Farbe.	Farbe abseihen.
	Dicke oder klebrige Farbe.	Ein-/Ausregler mehrmals ein- und ausschalten, damit Pumpe langsamer wird.
	Einlasssieb verstopft/ Saugrohr nicht in Farbe eingetaucht.	Einlasssieb reinigen/ in Farbe eintauchen.
	Ventile verschmutzt.	Reinigen.
Die Pumpe ist vorbereitet, erzielt aber kein gutes Sprühbild.	Sprühdüse verstopft.	Reinigen.
	Sprühdüse befindet sich in Entstopfungsposition.	Sprühdüse gegen Uhrzeigersinn drehen, sodass Spitze nach vorne zeigt.
	Druck zu niedrig eingestellt.	Druckregler im Uhrzeigersinn drehen.
	Gewählte Sprühdüse zu groß.	Düse austauschen.
	Sprühdüse abgenutzt.	Düse austauschen.
	Einlasssieb verstopft/ Saugrohr nicht in Farbe eingetaucht.	Einlasssieb reinigen/ in Farbe eintauchen.
	Verlängerungskabel zu lang oder zu schwach.	Verlängerungskabel austauschen.
	Material zu dickflüssig.	Material verdünnen, Herstellerangaben beachten.
Pistole sprüht nicht mehr, während Abzug betätigt wird.	Sprühdüse verstopft.	Reinigen.
	Ansaugschlauch locker.	Schelle an Ansaugschlauch festdrehen
	Materialmenge zu gering.	Materialmenge erhöhen, Druckregler im Uhrzeigersinn drehen.

Problem	Ursache	Behebung
Motor läuft heiß/ unregelmäßig/ schaltet sich aufgrund übermäßiger Hitze ab.	Entlüftungsöffnungen verstopft/ abgedeckt.	Verstopfungen entfernen, Entlüftungsöffnungen freihalten.
	Verlängerungskabel zu lang oder zu schwach.	Verlängerungskabel austauschen.
	Spannung zu hoch.	Geeigneten Spannungsregler verwenden, siehe Technische Daten.
	Motor muss ausgetauscht werden.	Kundendienst aufsuchen.
Sprühmaterial tropft aus der Düse.	Düse locker.	Festziehen.
	Düse oder Düsendichtung verschlissen.	Austauschen.
	Ansammlung von Sprühmaterial an Düsenschutz oder Düse.	Düsendichtung austauschen, Düsenschutz und Düse reinigen.
Zerstäubung zu grob.	Material zu dickflüssig.	Material verdünnen, Herstellerangaben beachten.
	Materialmenge zu hoch.	Menge verringern.
	Düse verschmutzt.	Reinigen.
	Sprühpistolenfilter stark verschmutzt.	Austauschen.
	Zu geringer Druck im Behälter.	Behälter festschrauben.
	Abstand zu Oberfläche zu groß.	Abstand verringern.
Deckkraft der Farbe unzureichend.	Material zu kalt.	Material auf Zimmertemperatur erwärmen.
	Stark saugender Untergrund oder Farbe mit schlechter Deckkraft.	Im Kreuzgang sprühen.
	Abstand zu groß.	Abstand verringern.
	Material wird zu dünn aufgetragen.	Pistole langsamer bewegen/ größere Düse verwenden/ Düse mit engerem Strahl verwenden/ Abstand zur Oberfläche reduzieren.
Farbe läuft an Oberfläche herunter.	Material zu dick aufgetragen.	Pistole schneller bewegen/ kleinere Düse verwenden/ Düse mit breiterem Strahl verwenden/ mehr Abstand zur Oberfläche halten.
Das Fächermuster variiert beim Sprühen erheblich.	Druckkontrollschalter verschlissen.	Kundendienst aufsuchen.

Problem	Ursache	Behebung
Farbe tritt aus Druckregler aus.	Druckregler verschlissen.	Kundendienst aufsuchen.

Technische Daten

AIRLESS-FARBSPRÜHGERÄT

Nennspannung	220-240 V~ /50-60 Hz
Nennleistung	700 W
Max. Viskosität	40000 CPS
Max. Druck	200 bar
Düsengröße	ø 0.43mm
Flussrate	1,5 l/min
Schalldruckpegel (L_{pA})	81,9 dB(A) / Messunsicherheit K = 3 dB(A)
Schallleistungspegel (L_{WA})	90,3 dB(A) / Messunsicherheit K = 3 dB(A)
Betriebstemperatur	4-46 °C
Schutzklasse	⏚ / I
Gewicht	12,1 kg
Schlauchlänge	7.5 m
Kennzeichnungen	Nicht im Hausmüll entsorgen.
	Das Gerät entspricht den Richtlinien für die CE-Kennzeichnung.

Geräusch und Vibration

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren (EN 60745) gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Sie können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

Vorsicht! Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen und Geräusche so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs, die Begrenzung der Arbeitszeit und der Einsatz von Zubehör, das in gutem Zustand ist.

Konformitätserklärung

Wir erklären, dass das unter **Technische Daten** beschriebene Produkt

Pattfield®

Airless-Farbsprühgerät PE-700 Air 9H

hergestellt für:

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Deutschland

in der Ausführung folgenden Richtlinien entspricht:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
EMV-Richtlinie 2014/30/EU
RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

und folgenden anwendbaren harmonisierten Normen entspricht:

EN 12621:2006/A1:2010
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Leitung Qualitätsmanagement und Umwelt
Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen

Bornheim, der 02.05.2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Deutschland

Entsorgung

Das Symbol **„durchgestrichene Mülltonne“** erfordert die separate Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Solche Geräte können wertvolle, aber gefährliche und umweltgefährdende Stoffe enthalten. Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, diese Produkte keinesfalls im unsortierten Hausmüll, sondern an einer ausgewiesenen Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten zu entsorgen. Dadurch tragen Sie zum Schutz der Ressourcen und der Umwelt bei.

HORNBACH ist in Deutschland verpflichtet:

- bei Neukauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes ein Altgerät der gleichen Art unentgeltlich im HORNBACH-Markt zurückzunehmen.
- auch ohne einen Neukauf bis zu 3 Elektro- oder Elektronik-Altgeräte der gleichen Geräteart (bis max. 25 cm Kantenlänge) unentgeltlich im HORNBACH-Markt zurückzunehmen.
- bei Lieferung eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen privaten Haushalt ein Altgerät der gleichen Art unentgeltlich abzuholen oder Ihnen die Rückgabe in Ihrer unmittelbaren Nähe zu ermöglichen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an www.hornbach.com oder an die örtlichen Behörden.

Kinder dürfen auf keinen Fall mit Kunststoffbeuteln und Verpackungsmaterial spielen, da Verletzungs- bzw. Erstickungsgefahr besteht. Solches Material sicher lagern oder auf umweltfreundliche Weise entsorgen.

Merci !

Nous sommes convaincus que cet appareil dépassera vos attentes et vous souhaitons beaucoup de plaisir à l'utiliser.
Veuillez lire entièrement les présentes instructions de service et de respecter les consignes de sécurité.

Table des matières

Symboles 19
Consignes de sécurité 20
Vue d'ensemble du produit 24
Utilisation conforme 24
Étendue des fournitures 24
Obligation d'information pour les substances extrêmement préoccupantes 24
Produits pulvérisables 24
Avant la première utilisation 26
Utilisation de l'outil 27
Décompression 28
Élimination de colmatages dans les buses 29
Desserrage du clapet antiretour de la valve d'alimentation 29
Choix de la buse et de la pression 30
Entretien et maintenance 30
Rangement 32
Dépannage 33
Caractéristiques techniques 35
Déclaration de conformité 36
Élimination 36

Symboles

Lire attentivement le présent manuel de l'utilisateur et le conserver pour s'y reporter ultérieurement.

Mise en garde contre les accidents et dommages corporels ainsi que contre les dommages matériels important !

Porter des lunettes de protection pour protéger les yeux.

Porter une protection auditive pour protéger vos oreilles.

Porter un masque respiratoire pour protéger le système respiratoire.

Prudence ! Température élevée des surfaces.

Avertissement ! Risques d'injection sous la peau ! Ne pas diriger le pulvérisateur sur les personnes !

Avertissement ! Risques d'explosion !

Prudence ! Tension électrique.

Seau de peinture

Seau d'eau ou de liquide de rinçage

Collecter les résidus de peinture. Observer les réglementations locales applicables en matière de mise au rebut.

Consignes de sécurité

AVERTISSEMENTS GÉNÉRAUX RELATIFS À LA SÉCURITÉ DE L'OUTIL ÉLECTRIQUE

AVERTISSEMENT Lire l'intégralité des avertissements de sécurité et des consignes. Le non-respect des avertissements et consignes risque d'entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conserver l'ensemble des avertissements et consignes pour s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil électrique » dans les avertissements désigne les outils alimentés sur secteur (filaires) ou les outils alimentés par batterie (sans fil).

1 SÉCURITÉ DE LA ZONE DE TRAVAIL

a) **Maintenir la zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones encombrées ou sombres sont propices aux accidents.

b) **Ne pas utiliser d'outils électriques dans des atmosphères explosibles, notamment en présence de liquides, de gaz ou de poussières inflammables.** Les outils électriques génèrent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou vapeurs.

c) **Tenir les enfants et les spectateurs à l'écart pendant l'utilisation d'un outil électrique.** Des distractions peuvent faire perdre le contrôle de l'outil.

2 SÉCURITÉ ÉLECTRIQUE

a) **Les fiches des outils électriques doivent correspondre aux prises secteur. Ne jamais modifier les fiches, de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser de connecteurs adaptateurs sur les outils électriques (avec conducteur de terre).** Des fiches non modifiées et des prises secteur adaptées permettent de minimiser les risques de choc électrique.

b) **Éviter tout contact corporel avec des surfaces reliées ou mises à la terre telles que les tuyauteries, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Le risque de choc électrique est accru si le corps est en contact avec la terre.

c) **Ne pas exposer les outils électriques à la pluie ou à l'humidité.** Si de l'eau pénètre dans un outil électrique, cela augmente le risque de choc électrique.

d) **Ne pas abîmer le câble d'alimentation. Ne jamais se servir du câble pour porter, tirer ou débrancher l'outil électrique. Maintenir le câble à l'abri de la chaleur, de l'huile, des bords tranchants ou des pièces en mouvement.** Les câbles d'alimentation endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

e) **Lors de l'utilisation d'un outil électrique à l'extérieur, utiliser une rallonge adaptée à l'utilisation en extérieur.** L'utilisation d'un câble adapté à une utilisation en extérieur réduit les risques de choc électrique.

f) **Si l'utilisation d'un outil électrique dans un environnement humide est inévitable, le brancher à une installation pourvue d'un disjoncteur différentiel (RCD).** Il est recommandé d'utiliser un disjoncteur différentiel (RCD) avec un courant de déclenchement maximal de 30 mA. L'utilisation d'un interrupteur différentiel diminue les risques de choc électrique.

3 SÉCURITÉ DE LA PERSONNE

a) **Lors de l'utilisation d'un outil électrique, rester attentif, se concentrer sur son travail et faire preuve de bon sens. Ne pas utiliser d'outil électrique en cas de fatigue, ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.** Un instant d'inattention pendant l'utilisation d'un outil électrique peut causer des blessures graves.

b) **Utiliser un équipement de protection individuelle. Toujours porter des protections oculaires.** Les équipements de protection tels que le masque à poussière, les chaussures de sécurité antidérapantes, le casque de protection ou la protection au-

ditive, utilisés dans des conditions appropriées, réduiront les risques de blessures.

c) **Prévenir tout démarrage imprévu. S'assurer que l'interrupteur est positionné sur arrêt avant de raccorder l'appareil à une source électrique et/ou à un bloc de batterie, de soulever ou de transporter l'outil.** Le fait de porter un outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou de brancher un outil électrique dont l'interrupteur est positionné sur marche est une invite aux accidents.

d) **Retirer les clés ou dispositifs de réglage avant de mettre l'outil électrique sous tension.** Une clé ou un dispositif de réglage fixé à un élément rotatif de l'outil électrique peut provoquer des blessures.

e) Éviter les situations d'équilibre précaire**. Se tenir bien campé et garder un bon équilibre à tout moment.** Cela permet de mieux contrôler l'outil électrique dans des situations inattendues.

f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux, vêtements et gants à l'écart des pièces en mouvement.** Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs peuvent se prendre dans les pièces en mouvement.

4 UTILISATION ET ENTRETIEN DE L'OUTIL ÉLECTRIQUE

a) **Ne pas forcer sur l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique adapté à l'usage.** Un outil électrique approprié sera mieux adapté et plus sûr pour effectuer la tâche à la vitesse pour laquelle il a été conçu.

b) **Ne pas utiliser l'outil électrique si l'interrupteur ne fonctionne pas.** Tout outil électrique qui ne peut être commandé par l'interrupteur est dangereux et doit être réparé.

c) **Débrancher la fiche de la prise secteur et/ou du bloc-batterie avant tout réglage, changement d'accessoire ou rangement de l'outil électrique.** Ces mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage intempestif de l'outil électrique.

d) **Ranger les outils électriques non utilisés hors de portée des enfants et ne pas permettre à des personnes qui ne sont pas familiarisées avec l'outil électrique ou la présente notice de s'en servir.** Les outils électriques sont dangereux dans les mains d'utilisateurs non formés.

e) **Entretien des outils électriques. Vérifier le bon alignement, l'absence de blocage des éléments mobiles, de ruptures de pièces et de tout autre état pouvant nuire au bon fonctionnement de l'outil électrique. En cas de détérioration, faire réparer l'outil électrique avant de l'utiliser.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.

f) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires et les embouts, etc. conformément aux présentes consignes, en tenant compte des conditions de travail et des opérations à réaliser.** L'utilisation de l'outil électrique pour des tâches autres que celles prévues peut conduire à des situations dangereuses.

5 SERVICE

a) **Faire réparer l'outil électrique par un réparateur agréé qui n'utilisera que des pièces détachées identiques.** Cela permet de conserver la sécurité de l'outil électrique. **Attention !** Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son technicien de SAV ou toute personne de qualification similaire afin d'exclure tout danger.

6 RISQUES D'INJECTION DE FLUIDES

a) Ne jamais placer les mains devant la buse de pulvérisation.

b) Ne pas obturer ou dévier les fuites à la main, avec le corps, avec les gants ou des chiffons.

c) Toujours enclencher la sécurité de la gâchette en absence de pulvérisation.

d) Toujours exécuter la procédure de décompression figurant dans le présent manuel lors de l'arrêt de pulvérisation et avant le nettoyage, les contrôles ou la maintenance de l'équipement.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ POUR PULVÉRISATEURS DE PEINTURE

a) **Porter des protections auditives pendant l'utilisation du pistolet à peinture.** L'exposition au bruit peut occasionner des lésions auditives.
b) **Uniquement des produits de pulvérisation (peintures, vernis, lasures, etc.) dont le point éclair est de 38 C et qui ne comportent pas de mises en garde supplémentaires.**
c) **Veiller à ce que le pistolet à peinture n'est pas utilisé sur des postes de travail soumis à des réglementations de protection contre les explosions.**
d) **Pendant l'utilisation, tenir à l'écart des sources d'ignition telles que les flammes nues, les mégots incandescents, les cigares et les pipes, ainsi que des surfaces très chaudes.**
e) **Ne pas pulvériser des produits dont le potentiel de risques est inconnu.**
f) **S'assurer que le câble d'alimentation est débranché avant de procéder à la maintenance ou au nettoyage.**
g) **Ne pas utiliser le pistolet à peinture pour appliquer des produits inflammables.**
h) **Ne pas nettoyer le pistolet avec des solvants inflammables (point éclair inférieur à 38 °C).**
i) **Veiller aux risques associés aux produits appliqués.** Observer les informations et les spécifications fournies avec le produit.
j) **Pendant l'application, porter un masque respiratoire et des lunettes de protection.**
k) **Ne jamais diriger le pistolet à peinture sur soi-même, d'autres personnes ou des animaux.**
l) **Veiller à ce que le pistolet à peinture n'aspire pas de vapeurs de solvants.**
m) **Veiller à une ventilation correcte lors des interventions à l'intérieur de locaux.**
n) **Lors des interventions à l'extérieur, veiller au sens du vent, puisqu'il peut transporter le produit pulvérisé sur de grandes distances et occasionner des dommages.**
o) **Ne pas laisser les enfants manier le pistolet à peinture.**
p) **Ne jamais désassembler le pistolet à peinture pour réparer son système électrique.**
q) **Ne pas déposer le pistolet à peinture.**
r) **Ne jamais dépasser la pression de service ou la température admissible de l'élément du système dont les valeurs sont les moins élevées.**
s) **Utiliser des produits et solvants compatibles avec les éléments de l'équipement exposés au produit/solvant.**
t) **Contrôler régulièrement l'équipement. Réparer ou remplacer immédiatement les éléments usés ou endommagés.**
u) **Ne pas passer les flexibles et câbles près de zones très fréquentées, d'angles saillants, d'éléments en mouvement ou de surfaces chaudes.**
v) **Ne pas plier ou trop courber les flexibles. Ne pas tirer l'équipement par le flexible.**
w) **La température des surfaces des éléments du système, qui sont accessibles pendant l'utilisation normale, la maintenance et les réparations sans toutefois entrer en contact avec le corps humain habituellement, ne doit pas être supérieure à 48 °C ou inférieure à 0 °C.**
x) **Lors d'un contact avec les yeux ou la peau, ou s'ils sont ingérés ou inhalés, les liquides ou vapeurs toxiques peuvent occasionner des lésions graves ou même mortelles.** Ne stocker les liquides dangereux que dans des récipients homologués et les mettre au rebut conformément aux réglementations en vigueur.

Vue d'ensemble du produit

1 Poignée
2 Porte-flexible
3 Tableau de commande (face arrière)
4 Porte-câble
5 Régulateur de pression (pour le flux de produit)
6 Raccord de châssis
7 Câble d'alimentation
8 Vanne de sortie
9 Vanne de purge
10 Vanne d'alimentation (avec antiretour à bille)
11 Crépine d'alimentation
12 Collecteur de gouttes pour flexibles
13 Roue
14 Flexible d'aspiration
15 Flexible de vidange
16 Flexible haute pression
17 Crochet pour seau de peinture
18 Vanne d'amorçage/de peinture
19 Tubulure de remplissage d'huile
20 Cache de buse
21 Sécurité de gâchette
22 Buse de pulvérisation réversible
23 Bouton de déverrouillage pour l'antiretour à bille

A Témoin de fonctionnement du moteur
B Fusible amovible
C Interrupteur Marche/Arrêt

Utilisation conforme

L'appareil est conçu pour l'application de peintures, vernis et lasures. L'appareil n'est pas destiné à un usage commercial.

Toute utilisation autre ou modification de l'appareil est considérée comme utilisation non-conforme et peut occasionner des risques considérables.

Étendue des fournitures

1x Pistolet à peinture
1x Module de pulvérisation
1x Flexible haute pression
1x Flexible d'aspiration et de vidange
1x Châssis
1x Raccord de châssis
1x Poignée
2x Roues
2x Capuchons
2x Clés
1x Récipient d'huile
1x Brosse
1x Rallonge de pistolet
1x Broche métallique
1x La clé Allen
1x Flacon d'huile

Si des pièces sont manquantes ou endommagées, contacter le magasin HORNBACH.

Obligation d'information pour les substances extrêmement préoccupantes

Le produit contient la substance suivante de la liste actuelle des candidats, conformément à l'article 59 (1) du règlement (CE) n ° 1907/2006 (REACH), à une concentration supérieure à 0,1 % massique : Plomb (n° CAS : 7439-92-1

Produits pulvérisables

Produits adaptés : Peintures aqueuses et solvantées, peintures murales (peintures à émulsion), peintures de finition, primaires, vernis bi-composants, revêtements transpa-rents, vitrificateurs colorés, peintures pour le bois et peintures de protection pour le bois.

Produits inadaptés : alcalis, peintures acides, peintures inflammables et peintures automobiles.

MONTAGE

1 Brancher le flexible haute pression **16** à la vanne de sortie **8**. Serrer à l'aide d'une clé.

2
1. Brancher l'autre extrémité du flexible **16** au pistolet à peinture. Utiliser deux clés pour serrer correctement.
2. Enclencher la sécurité de gâchette **21** du pistolet.

3 Option : le cas échéant, installer la rallonge de pistolet entre le diffuseur du pistolet et le cache de sécurité avec la buse. Serrer la rallonge à l'aide d'une clé afin d'éviter les fuites.

4 Tourner le régulateur de pression **5** dans le sens antihoraire jusqu'à la butée en position minimale.

5
1. Retirer le capuchon de la vanne d'alimentation **10**.
2. Brancher le flexible d'aspiration **14** et le bloquer avec l'attache de flexible prémontée.

6 Brancher le flexible de vidange **15** et le bloquer avec l'attache prémontée.

QUANTITÉ DE PRODUIT

1 Tourner le régulateur de pression **5** dans le sens horaire pour augmenter le débit de produit.
Tourner le régulateur **5** dans le sens antihoraire pour diminuer le débit de produit.
Commencer par le débit minimal.

Pulvérisation max.	2900 psi (200 bar)
Pulvérisation min.	1500 psi (103 bar)
Amorçage/nettoyage	500 psi (34,5 bar)

TECHNIQUE DE PULVÉRISATION

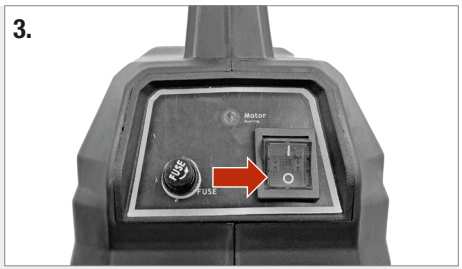
1 Tenir le pistolet droit et stable à une distance d'env. 30 cm de la cible.
Remarque : pour éviter les problèmes d'amorçage et de colmatage, nous recommandons de filtrer la peinture avant l'application. Suivre les instructions du fabricant.

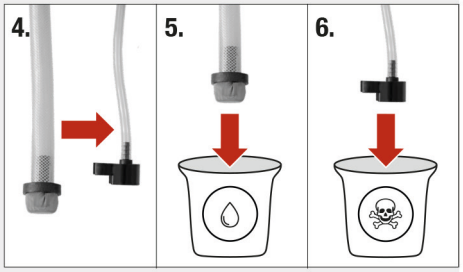
2 Les mouvements irréguliers conduisent à la formation d'un important brouillard de peinture et à une finition de surface médiocre.

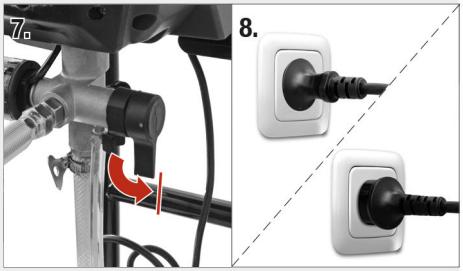
Avant la première utilisation

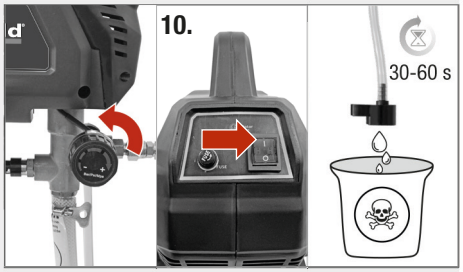
L'appareil est livré chargé d'un faible volume de fluide d'essai dans le système. Rincer ce liquide avant la première utilisation.

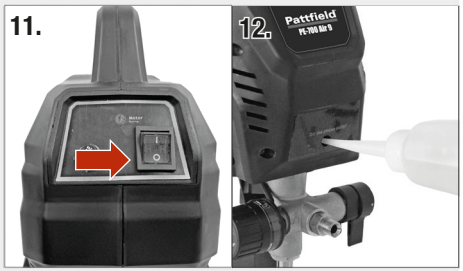
1. Brancher les flexibles à l'appareil (voir le chapitre « Installation »).
2. Exécuter la procédure de décompression (voir le chapitre « Décompression »).
3. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « 0 ».
4. Débrancher le flexible de vidange **15** du flexibled'aspiration **14**.
5. Immerger le flexible d'aspiration **14** dans un seau d'eau ou de liquide de rinçage.
6. Poser le flexible de vidange **15** dans un seau ou un récipient collecteur.
7. Tourner la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** vers le bas.
8. Brancher le câble d'alimentation.
9. Régler le régulateur de pression **5** sur « AMORCER/NETTOYER ».
10. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « I » et laisser le liquide s'écouler dans le seau par le flexible de vidange pendant 30 à 60 secondes.
11. Régler ensuite l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « 0 »
12. Faire l'appoint d'huile de lubrification pour éviter une usure précoce du joint. Exécuter ces opérations tous les jours ou avant et chaque pulvérisation (Huile de lubrification NON incluse. Huile recommandée : huile hydraulique HLP 46 (ISO VG 46) ou huile hydraulique anti-usure équivalente conforme à la norme DIN 51524-2.).
13. Contrôle de fuites : en présence de fuites, décompresser l'"appareil, puis resserrer tous les raccords et répéter la procédure de mise en service.











Utilisation de l'outil

Avertissement ! Se familiariser avec tous les risques associés aux produits pulvérisés et appliquer l'ensemble des consignes. Tenir compte de toutes les étiquettes figurant sur le récipient, ainsi que des informations fournies avec le produit.

Attention ! Porter des équipements de protection individuelle tels qu'un masque antipoussières.

Attention ! Ne jamais diriger le pistolet à peinture sur soi-même, d'autres personnes ou des animaux !

- Nettoyer la surface à pulvériser et la maintenir exempte de poussière.
- Contrôler le réglage sur un bout de carton ou un support similaire.
- Masquer les surfaces ou éléments à ne pas peindre.

Remplissage de la pompe avec la peinture

1. Immerger le flexible d'alimentation **14** dans le seau de peinture.
2. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « I ». Attendre que la peinture s'échappe du flexible de vidange **15**.
3. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « O ».

Remplissage du pistolet et du flexible avec la peinture

1. Diriger le pistolet dans le seau de déchets et retirer la sécurité de gâchette **21**. Appuyer sur la gâchette du pistolet et la maintenir ainsi.
2. Tourner la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** en position horizontale.
3. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « I ».
4. Diriger le pistolet dans le seau de déchets jusqu'à ce que la peinture s'en échappe.
5. Relâcher la gâchette. Enclencher la sécurité de gâchette **21**.
6. Brancher le flexible de vidange **15** au flexible d'aspiration **14** et l'immerger dans le seau de peinture.

Remarque : l'appareil est opérationnel dès que le moteur se coupe. Tant que le moteur tourne, l'appareil n'est pas correctement amorcé. Répéter le processus en remplissant la pompe, le pistolet et le flexible.

Application de la peinture

1. Tourner le régulateur de pression **5** dans le sens antihoraire jusqu'à la butée en position minimale.
2. Relâcher la sécurité de la gâchette **21** du pistolet et le tenir à une distance de 30 cm de la cible.
3. Déplacer le pistolet de gauche à droite ou de haut en bas, en fonction du motif de pulvérisation souhaité. Aligner le milieu du jet de pulvérisation sur le bord inférieur de la trajectoire de pulvérisation précédente en faisant se chevaucher les trajectoires de moitié.
4. Commencer la pulvérisation à l'extérieur de la zone cible. Éviter toute interruption au sein de la zone cible.
5. En cas de coulures lors de la pulvérisation à pression maximale :
   - la buse de pulvérisation est usée
   - utiliser une buse de pulvérisation plus petite
   - le produit doit être dilué (suivre les recommandations du fabricant)
6. Si elle est colmatée par le produit à pulvériser, nettoyer la buse de pulvérisation sur le pistolet (voir le chapitre « Nettoyage et maintenance »).

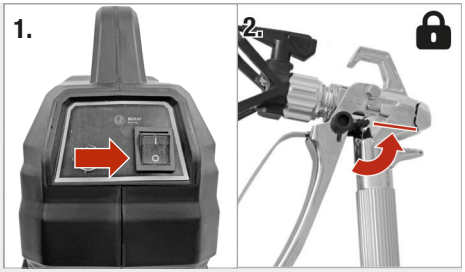
Déplacement de l'appareil

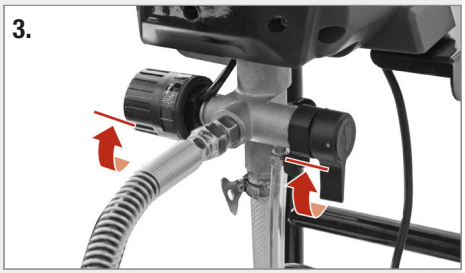
1. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « O ».
2. Enclencher la sécurité de gâchette **21**.
3. Placer l'extrémité ouverture du flexible d'aspiration **14** dans le collecteur de gouttes **12** pour garder le poste de travail propre et sécurisé.
4. Le seau de peinture peut être accroché au crochet **17**.

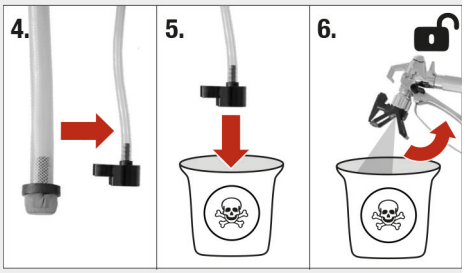
Décompression

Attention ! Exécuter la procédure de décompression avant et après chaque utilisation, nettoyage et maintenance. Les fluides sous pression génèrent des risques.

1. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « O ».
2. Enclencher la sécurité de gâchette **21** du pistolet.
3. Tourner le régulateur de pression **5** dans le sens antihoraire jusqu'à la butée en position minimale. Tourner la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** en position horizontale.
4. Débrancher le flexible de vidange **15** du flexible d'aspiration **14**.
5. Poser le flexible de vidange **15** dans un seau.
6. Diriger le pistolet dans un seau. Puis enclencher la sécurité de gâchette **21** du pistolet.





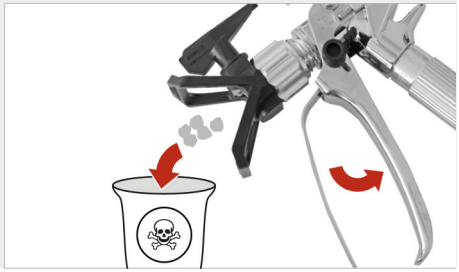


Élimination de colmatages dans les buses

Cet appareil est équipé d'une buse rotative. Les particules ou dépôts obturant la buse peuvent être éliminés sans démonter le pistolet.

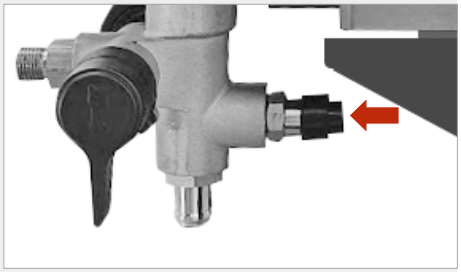
REMARQUE : si la buse tourne difficilement lorsqu'elle est tournée sur la position de déverrouillage, il convient d'exécuter la procédure de décompression (voir le chapitre « Décompression »). Tourner ensuite la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** en position horizontale et répéter l'étape 1.

1. Tourner la buse sur la position de déverrouillage (pointe orientée vers l'arrière) et désenclencher la sécurité de gâchette **21**.
2. Appuyer sur la gâchette tout en dirigeant le jet dans un seau pour éliminer le colmatage.
3. Réenclencher la sécurité de gâchette **21** du pistolet.
4. Ramener la buse sur la position de pulvérisation (bout orienté vers l'avant).
5. Désenclencher la sécurité de gâche **21** et poursuivre l'application de peinture.



Desserrage du clapet antiretour de la valve d'alimentation

Appuyer deux fois sur le bouton de déverrouillage **23** pour desserrer le clapet antiretour de l'alimentation si la pompe ne s'amorce pas ou que sa force d'aspiration diminue. Tapoter le corps de pompe avec



Choix de la buse et de la pression

Tailles d'orifices de buses compatibles	0,28 mm	0,33 mm	0,38 mm	0,43 mm	0,48 mm
Pression de pulvérisation	basse pression	haute pression	haute pression	haute pression	haute pression
Lasures d'intérieur/vernis transparents d'intérieur et d'extérieur	√				
Peintures opaques d'extérieur		√	√		
Primaires		√	√	√	
Peintures d'intérieur au latex		√	√	√	
Peintures d'extérieur au latex			√	√	√

Entretien et maintenance

Attention ! Veiller à ce que l'outil est désenclenché et que la pression est dissipée (voir le chapitre « Procédure de décompression »).

Attention ! Ne pas nettoyer les pistolets à peinture avec des solvants inflammables.

- Exécuter la procédure de décompression avant chaque opération de nettoyage et de maintenance (voir le chapitre « Décompression »).
- Nettoyer le pistolet, la buse et le flexible d'aspiration **14** après chaque utilisation, notamment dans les cas suivants :
  - si le produit de pulvérisation ne sort pas par la buse
  - si le produit de pulvérisation goutte
  - si la pulvérisation est trop grossière
- Toujours veiller à garder l'appareil propre et sec, et à l'abri de l'huile ou de la graisse.
- Porter des lunettes de protection pour protéger les yeux pendant le nettoyage.
- Toujours veiller à la propreté de l'outil et des fentes de ventilation afin de garantir sa sécurité et son utilisation conforme.
- Contrôler les fentes de ventilation du moteur pour en éliminer la poussière et les corps étrangers. Retirer les résidus avec une brosse douce.
- Le cas échéant, essuyer le boîtier de l'appareil avec un chiffon doux et humide. Un produit de nettoyage doux peut être utilisé, à l'exclusion des alcool, essence ou autres détergents.
- Ne jamais utiliser de détergents agressifs pour nettoyer les éléments en plastique.
- Nettoyer et lubrifier régulièrement les joints.
- Contrôler régulièrement le bon positionnement de tous les éléments. Ils peuvent se desserrer au fil du temps en raison des vibrations.

Nettoyage au seau :

1. Vidanger dans un seau la peinture dans les flexibles d'aspiration et de vidange.
2. Débrancher les flexibles. Immerger le flexible d'aspiration **14** dans un seau de liquide de rinçage. Utiliser de l'eau pour les peintures aqueuses et du White Spirit ou autre liquide de rinçage pétrolier pour les peintures à l'huile. Poser le flexible de vidange **15** dans un seau de déchets.
3. Tourner le régulateur de pression **5** dans le sens antihoraire sur la position « AMORCER/NETTOYER ».

4. Tourner la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** vers le bas.
5. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « I ».
6. Rincer jusqu'à ce qu'env. 1/3 du liquide de rinçage ait été vidé du seau.
7. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « O ».

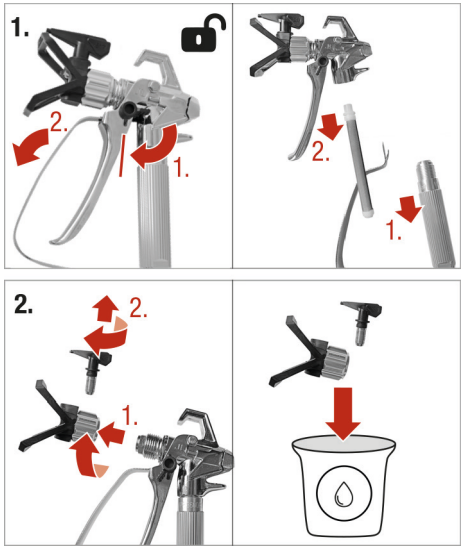
Retour de la peinture dans le seau de peinture :

Remarque : Un flexible d'une longueur de 15 m contient env. 1 l de peinture.

1. Installer le seau de peinture et le récipient à déchets l'un à côté de l'autre.
2. Pour récupérer la peinture présente dans le flexible, diriger le pistolet dans le seau de peinture.
   a. Désenclencher la sécurité de gâchette **21** du pistolet.
   b. Appuyer sur la gâchette du pistolet et la maintenir ainsi.
   c. Tourner la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** en position horizontale.
   d. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « I ».
   e. Appuyer sur la gâchette du pistolet jusqu'à ce que la peinture diluée par le liquide de rinçage s'écoule du pistolet.
   f. Diriger le pistolet dans le récipient de déchets. Appuyer sur la gâchette jusqu'à ce que le liquide de rinçage soit limpide.
3. Tourner le régulateur de pression **5** sur la position minimale.
4. Relâcher la gâchette du pistolet et enclencher la sécurité de gâchette **21**.
5. Tourner la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** vers le bas. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « O ».

Nettoyage du pistolet à peinture

1. Désenclencher la sécurité de gâchette **21**. et tirer sur la gâchette pour retirer le support. Nettoyer le filtre de fluide du pistolet avec de l'eau ou du liquide de rinçage et une brosse après chaque utilisation. Remplacer le filtre du pistolet s'il est endommagé.
2. Retirer l'embout de pulvérisation et le cache de l'embout et nettoyer avec de l'eau ou du liquide de rinçage et une brosse.



Rangement

Attention ! Ne ranger le pulvérisateur qu'à l'intérieur. Risques de dommages matériels suite au gel. Ne pas ranger le pulvérisateur tant qu'il est sous pression. Tenir le pulvérisateur et la peinture hors de portée des enfants.

Jusqu'à deux jours :

1. Décompresser (voir le chapitre « Décompression »).
2. Laisser les flexibles de vidange et d'aspiration dans le seau de peinture et couvrir la peinture et le seau de manière hermétique avec un film plastique.
3. Verrouiller le pistolet à peinture. Garder le flexible d'aspiration **11** branché au pistolet.
4. Retirer la buse de peinture et la nettoyer avec de l'eau ou du liquide de rinçage et une brosse.
5. Éliminer la peinture sur les faces extérieures du pistolet avec un chiffon doux humidifié à l'eau ou au liquide de rinçage.

Plus de deux jours :

Attention ! Vidanger tous les liquides de l'appareil.

1. Exécuter la procédure de décompression (voir le chapitre « Décompression »).
2. Placer le flexible d'aspiration **14** dans le collecteur de gouttes. Poser le flexible de vidange **15** dans un seau.
3. Tourner la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** vers le bas.
4. Régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « I ».
5. Tourner le régulateur de pression **5** dans le sens horaire jusqu'à ce que la pompe démarre.
6. Lorsque le liquide s'écoule du flexible de vidange (après 5 à 10 secondes), régler l'interrupteur Marche/Arrêt **C** sur « O ».
7. Tourner la vanne d'amorçage/pulvérisation **18** à l'horizontale pour maintenir le fluide dans le pulvérisateur pendant la durée de stockage.
8. Laisser le pistolet branché au flexible.
9. Retirer le cache de buse **20** avec la buse et le nettoyer avec de l'eau ou du liquide de rinçage et une brosse.
10. Essuyer les traces de peinture sur les faces extérieures du pistolet avec un chiffon doux humidifié à l'eau ou au liquide de rinçage.
11. Placer un sachet en plastique autour des flexibles d'aspiration et de vidange pour collecter les gouttes.

Dépannage

Problème	Cause	Solution
Le moteur ne démarre pas.	Le régulateur de pression est réglé sur la position minimale.	Augmenter la pression sur le régulateur de pression en le tournant dans le sens horaire.
	La peinture a durci dans la pompe.	Éliminer les résidus de peinture.

Problème	Cause	Solution
L'appareil tourne, mais la pompe ne s'amorce pas ou perd sa puissance d'spiration.	La vanne d'alimentation avec antiretour à bille est bloquée.	Appuyer deux fois sur le bouton de déverrouillage de l'antiretour à bille.
	La vanne d'amorçage/pulvérisation n'est pas positionnée correctement.	Orienter la vanne d'amorçage/pulvérisation vers le bas.
	Impuretés dans la peinture.	Filtrer la peinture.
	Peinture épaisse ou collante.	Actionner à plusieurs reprises l'interrupteur Marche/Arrêt pour ralentir la pompe.
	Crépine d'admission colmatée/flexible d'aspiration non immergé dans la peinture.	Nettoyer la crépine d'admission/immerger dans la peinture.
	Vannes souillées.	Nettoyer.
La pompe est préparée, mais ne fournit pas de résultat de peinture régulier.	Buse de pulvérisation colmatée.	Nettoyer.
	La buse de pulvérisation est commuté sur la position de décolmatage.	Tourner la buse de pulvérisation dans le sens antihoraire de sorte que l'embout soit orienté vers l'avant.
	La pression est réglée à une valeur insuffisante.	Tourner le régulateur de pression dans le sens horaire.
	La buse de pulvérisation choisie est trop grande.	Remplacer la buse.
	Buse de pulvérisation usée.	Remplacer la buse.
	Filtre d'admission colmaté/flexible d'aspiration non immergé dans la peinture.	Nettoyer le filtre d'admission/immerger dans la peinture.
	Câble de rallonge trop long ou trop faible.	Remplacer la rallonge.
	Produit trop épais.	Diluer le produit selon les consignes du fabricant.
Le pistolet ne pulvérise plus, alors que la gâchette est actionnée.	Buse de pulvérisation colmatée.	Nettoyer.
	Flexible d'aspiration desserré.	Resserrer l'attache du flexible d'aspiration.
	Quantité de produit insuffisante.	Augmenter la quantité de produit en tournant le régulateur de pression dans le sens horaire.

Problème	Cause	Solution
Le moteur chauffe/ tourne de manière irrégulière/se coupe suite à une surchauffe.	Évents colmatés/recouverts.	Éliminer les obstructions, dégager les évents.
	Câble de rallonge trop long ou trop faible.	Remplacer la rallonge.
	Tension trop élevée.	Utiliser un régulateur de tension adapté, voir les caractéristiques techniques.
	Le moteur doit être remplacé.	Contacter le service clients.
Le produit à pulvériser s'écoule de la buse.	Buse desserrée.	Resserrer.
	Buse ou joint de buse usé.	Remplacer.
	Accumulation du produit à pulvériser sur le cache de buse ou la buse.	Remplacer la buse et le joint de buse, nettoyer le cache de buse et la buse.
Atomisation trop grossière.	Produit trop épais.	Diluer le produit selon les consignes du fabricant.
	Quantité de produit excessive.	Diminuer la quantité.
	Buse souillée.	Nettoyer.
	Le filtre du pistolet à peinture est fortement colmaté.	Remplacer.
	La pression est réglée à une valeur insuffisante.	Tourner progressivement le régulateur de pression dans le sens horaire. Le moteur tourne pour accumuler la pression.
	Distance excessive par rapport à la surface.	Diminuer la distance.
Le pouvoir couvrant de la peinture est insuffisant.	Le produit est trop froid.	Chauffer le produit à température ambiante.
	Surface très absorbante ou peinture avec un faible pouvoir couvrant.	Pulvériser en croix.
	Distance excessive.	Diminuer la distance.
	L'épaisseur d'application du produit est insuffisante.	Déplacer le pistolet plus lentement/ utiliser une buse plus grande/utiliser une buse à flux étroit/diminuer la distance par rapport à la surface.
La peinture s'écoule sur la surface.	L'épaisseur d'application du produit est excessive.	Déplacer le pistolet plus rapidement/ utiliser une buse plus petite/utiliser une buse à flux plus large/augmenter la distance par rapport à la surface.

Problème	Cause	Solution
Le fonctionnement du ventilateur varie grandement pendant l'application.	Le contacteur du régulateur de pression est usé.	Contacter le service clients.
La peinture fuit au niveau du régulateur de pression.	Le régulateur de pression est usé.	Contacter le service clients.

Caractéristiques techniques

PISTOLET À PEINTURE « AIRLESS »

Tension nominale	220-240 V~ /50-60 Hz
Puissance nominale	700 W
Viscosité max.	40 000 CPS
Pression max.	200 bars
Taille de la buse	ø 0,017”/0,43 mm
Débit	1,5 L/min
Niveau de pression acoustique (L_{pA})	81,9 dB(A) / incertitude K = 3 dB(A)
Niveau de puissance sonore (L_{WA})	90,3 dB(A) / incertitude K = 3 dB(A)
Température de service	4-46 °C
Type de protection	⏚ / I
Poids	12,1 kg
Longueur du flexible	7,5 m
Marquage	Ne pas jeter avec vos déchets ménagers.
	L'appareil satisfait aux exigences de la directive CE.

Bruits et vibrations

La valeur totale de vibrations déclarée et les valeurs d'émission de bruit déclarées ont été mesurées conformément à la méthode de test standard (EN 60745) et peuvent servir à comparer un outil à un autre. La valeur totale de vibrations déclarée peut également être utilisée comme une évaluation préliminaire de l'exposition.

Attention ! Les émissions de vibrations et de bruit pendant l'utilisation réelle de l'outil électrique peuvent différer de la valeur totale déclarée en fonction des modes d'exploitation de l'outil, en particulier du type de pièce usinée.

Il est nécessaire d'identifier les mesures de sécurité pour protéger l'opérateur sur la base d'une estimation de l'exposition dans les conditions réelles d'utilisation (en tenant compte de toutes les parties du cycle d'exploitation comme les moments auxquels l'outil est mis hors service et lorsqu'il tourne au ralenti, ainsi que le moment de déclenchement)

Essayer de minimiser l'impact des vibrations et du bruit. Les mesures idéales pour réduire l'exposition aux vibrations incluent le port de gants lors de l'utilisation de l'outil, la limitation du temps de travail et l'utilisation d'accessoires en bon état.

Déclaration de conformité

CE Nous déclarons que le produit décrit dans les **caractéristiques techniques :**

Pattfield®

Pistolet à peinture « Airless »
PE-700 Air 9H

fabriqué pour :

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Allemagne

est conforme aux directives suivantes :

Directive machines 2006/42/CE
Directive CEM 2014/30/UE
Directive RoHS 2011/65/UE

et respecte les normes harmonisées applicables suivantes :

EN 12621:2006/A1:2010
EN CEI 55014-1:2021
EN CEI 55014-2:2021
EN CEI 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Direction Management de la qualité et de l'environnement
Responsable de la compilation des documents techniques

Bornheim, le 02/05/2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Allemagne

Élimination

Le **symbole de la poubelle rayée** indique que les déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE) doivent être mis au rebut séparément. Ces appareils peuvent contenir des substances précieuses, mais dangereuses et nocives pour l'environnement. Vous êtes légalement tenu de ne pas jeter ces produits dans les ordures ménagères non triées, mais de les remettre à un point de collecte pour le recyclage des appareils électriques et électroniques. Cela contribue à la protection des ressources et de l'environnement.

En Allemagne, HORNBACH est obligé de :
- lors de l'achat d'un nouvel appareil électrique ou électronique, HORNBACH s'engage à reprendre gratuitement un appareil usagé du même type dans un de ces magasins
- reprendre gratuitement dans votre magasin HORNBACH jusqu'à 3 appareils électriques ou électroniques usagés du même type (jusqu'à 25 cm de côté), même si vous n'en achetez pas un neuf.
- collecter gratuitement un appareil électrique ou électronique usagé du même type ou de vous permettre de le rapporter près de chez vous en cas de livraison d'un nouvel appareil électrique ou électronique à un ménage privé.

Pour de plus amples informations, visiter le site www.hornbach.com ou contacter les autorités locales.

Ne pas laisser les enfants jouer avec des sachets en plastique et matériels d'emballage, puisque cela les expose à un risque de blessure et d'étouffement. Ranger ces matériels en lieu sûr ou les éliminer dans le respect de l'environnement.

Grazie!

Siamo convinti che questo dispositivo supererà le vostre aspettative e vi auguriamo tanta soddisfazione con il suo impiego.
Si prega di leggere questo manuale utente e di seguire le istruzioni di sicurezza.

Indice dei contenuti

Simboli 37
Avvertenze di sicurezza 38
Panoramica del prodotto 42
Uso previsto 42
Fornitura 42
Obbligo di informazione per le sostanze estremamente preoccupanti 42
Prodotti idonei per la verniciatura a spruzzo 42
Prima di usare il prodotto per la prima volta 44
Impiego dell'attrezzo 45
Scarico della pressione 46
Rimozione del blocco dell'ugello 47
Allentamento del ritegno a sfera della valvola di ingresso 47
Selezione dell'ugello e della pressione 48
Cura e Manutenzione 48
Conservazione 50
Eliminazione dei guasti 51
Dati tecnici 53
Rumori e vibrazioni 53
Dichiarazione di conformità 54
Smaltimento 54

Simboli

Si prega di leggere attentamente il presente manuale e di conservarlo per futuri riferimenti.

Avvertimento di incidenti, danni a persone e danni gravi alle cose!

Indossare occhiali di sicurezza a protezione degli occhi.

Portare cuffie di protezione per la protezione dell'udito.

Portare una maschera respiratoria per la protezione del tratto respiratorio.

Attenzione! Alta temperatura superficiale.

Avvertenza! Pericolo di assorbimento cutaneo! Non dirigere il verniciatore a spruzzo sulle persone!

Avvertenza! Pericolo di esplosione!

Attenzione! Tensione elettrica.

Secchiello della vernice

Secchiello riempito con acqua o con liquido di risciacquo

Raccogliere i residui di vernice. Rispettare le norme di smaltimento vigenti a livello locale.

Avvertenze di sicurezza

AVVISI DI SICUREZZA GENERALI PER ATTREZZI ELETTRICI

AVVERTENZA: leggere tutti gli avvisi di sicurezza e tutte le istruzioni. In caso di non osservanza degli avvisi e delle istruzioni vi è il rischio di scosse elettriche, incendio e/o lesioni gravi.

Conservare in un luogo sicuro tutti gli avvisi e le istruzioni per future consultazioni.

Il termine "attrezzo elettrico" che ricorre nelle avvertenze si riferisce a dispositivi elettrici alimentati a corrente (con cavo di alimentazione) oppure alimentati a batteria (senza cavo di alimentazione).

1 SICUREZZA DELL'AREA DI LAVORO

a) **Tenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata.** In aree disordinate o buie vi è un maggior rischio in tema di incidenti.

b) **Non utilizzare attrezzi elettrici in ambienti con rischio esplosione, ossia con la presenza di liquidi, gas o particelle infiammabili.** Gli attrezzi elettrici creano delle scintille che possono causare una deflagrazione di particelle infiammabili.

c) **Tenere bambini e osservatori a debita distanza durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** Delle distrazioni possono farvi perdere il controllo sull'attrezzo.

2 SICUREZZA ELETTRICA

a) **La spina dell'attrezzo elettrico deve essere inserita in una presa idonea. Non apportare in nessun modo delle modifiche alla spina. Non utilizzare degli adattatori con attrezzi elettrici a massa.** Prese non manipolate e prese idonee riducono il rischio di scosse elettriche.

b) **Evitare il contatto fisico con superfici a massa, del tipo tubi, radiatori, frigoriferi e simili.** Vi è un rischio maggiore di scosse elettriche se il vostro corpo risulta a massa.

c) **Non esporre l'attrezzo elettrico a pioggia oppure umidità.** Infiltrazioni d'acqua aumentano il rischio di scosse elettriche.

d) **Non utilizzare in modo non idoneo il cavo di alimentazione. Non trasportare, trascinare o staccare la spina dell'attrezzo elettrico, servendosi del cavo di alimentazione. Tenere la corda lontano da fonte di calore, olio, spigoli o componenti mobili.** Cavi danneggiati o attorcigliati incrementano il rischio di scosse elettriche.

e) **Se impiegate l'attrezzo elettrico all'aperto, utilizzate una prolunga idonea per l'impiego in ambienti esterni.** L'utilizzo di prolunghe idonee per l'uso all'aperto riduce il rischio di scosse elettriche.

f) **Se è inevitabile azionare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, ricorrere ad una alimentazione protetta da un dispositivo per corrente residua (RCD).** Si consiglia di usare un dispositivo a corrente residua (RCD) con una corrente massima di intervento di 30 mA. L'utilizzo di un dispositivo RCD riduce il rischio di scosse elettriche.

3 SICUREZZA PERSONALE

a) **Stare sempre all'erta, seguire sempre con lo sguardo tutti i movimenti e ricorrere al buon senso quando si utilizza un attrezzo elettrico. Non utilizzare un attrezzo elettrico se si è stanchi o sotto influenza di sostanze stupefacenti, alcool o medicamenti.** Una piccola disattenzione durante l'impiego di attrezzi elettrici può comportare delle gravi lesioni.

b) **Utilizzare gli accorgimenti per la sicurezza personale. Indossare sempre la protezione per gli occhi.** Gli accorgimenti protettivi come mascherina, scarpe di sicurezza antiscivolo, copricapo duro oppure la protezione dell'udito riducono il rischio di lesioni fisiche.

c) **Prevenire un azionamento non intenzionale. Accertarsi che l'interruttore si trovi nella posizione OFF prima di connettere il dispositivo alla rete elettrica e/o**

al gruppo batterie, prima di sollevarlo o trasportarlo. Trasportare attrezzi elettrici con il dito sull'interruttore o attrezzi sotto carica con l'interruttore sulla posizione ON è causa frequente di incidenti.

d) **Rimuovere la chiave di regolazione o quella fissa prima di accendere l'attrezzo.** Potrebbe essere causa di lesioni fisiche se una di queste chiavi dovesse rimanere incastrata in un elemento rotante dell'attrezzo elettrico.

e) **Non inclinarsi troppo in avanti o indietro. In ogni momento mantenere il giusto equilibrio.** Questo permette di tenere sotto controllo l'attrezzo, qualora dovessero verificarsi condizioni inaspettate.

f) **Vestirsi in modo adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli, indumenti e guanti lontano da componenti mobili.** Indumenti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle componenti mobili.

4 IMPIEGO E CURA DI UN ATTREZZO ELETTRICO

a) **Non forzare l'attrezzo elettrico. Utilizzare l'attrezzo corretto per l'applicazione prevista.** L'uso dell' attrezzo elettrico idoneo favorirà la riuscita, in condizioni di sicurezza, della mansione da svolgere.

b) **Non utilizzare l'attrezzo elettrico se l'interruttore ON/OFF non funziona.** Ogni attrezzo che non risponde all'azionamento dell'interruttore risulta essere pericoloso e va riparato.

c) **Rimuovere la spina dalla rete elettrica e/o il gruppo batterie prima di eseguire delle impostazioni, cambiare degli accessori o conservare attrezzi elettrici.** Queste misure di sicurezza preventive riducono il rischio di un azionamento involontario dell'attrezzo elettrico.

d) **Conservare attrezzi elettrici fuori dalla portata dei bambini e non permettere a persone non in condizioni di utilizzare l'attrezzo elettrico o che ignorano le presenti istruzioni di eseguire dei lavori col presente l'attrezzo elettrico.** Attrezzi elettrici risultano essere pericolosi in mano a persone non istruite sul loro corretto impiego.

e) **Manutenzione di attrezzi elettrici. Verificare la presenza di un allineamento errato o la tenuta di parti mobili, rottura di elementi o di altre circostanze che possono influire in modo sfavorevole sul funzionamento dell'attrezzo. Se l'attrezzo risulta danneggiato, ripararlo prima di un suo impiego.** Molti incidenti sono dovuti ad attrezzi privi della dovuta manutenzione.

f) **Utilizzare l'attrezzo elettrico, gli accessori e gli inserti ecc. attenendosi alla presenti istruzioni, tenendo in considerazione le condizioni di lavoro e la mansione da eseguire.** Un impiego dell'attrezzo per mansioni per le quali non è stato ideato, può essere causa di pericoli.

5 ASSISTENZA

a) **Fare eseguire le riparazioni da personale qualificato, ricorrendo esclusivamente a pezzi di ricambio identici.** In tal maniera viene garantito un funzionamento in tutta sicurezza dell'attrezzo elettrico. **Attenzione!** Se il cavo di alimentazione è danneggiato, esso va sostituito da parte del produttore oppure da un tecnico dell'assistenza cliente o da persona con qualificazioni paragonabili per evitare di correre dei rischi.

6 RISCHIO DI ASSORBIMENTO DELLA VERNICE

a) Non posizionare mai le mani di fronte all'ugello di spruzzo.

b) Non bloccare né deviare le perdite di vernice con le mani, il corpo, i guanti o con stracci.

c) Attivare sempre il blocco del grilletto quando non si utilizza il verniciatore a spruzzo.

d) Seguire sempre la procedura di scarico della pressione descritta nel presente manuale quando si interrompono i lavori di verniciatura e prima di pulire, verificare l'attrezzatura o sottoporla a manutenzione.

ISTRUZIONI DI SICUREZZA PER I VERNICIATORI A SPRUZZO

a) **Indossare sempre gli otoprotettori durante l'utilizzo della pistola a spruzzo.** L'esposizione al rumore può causare una perdita dell'udito.
b) **Spruzzare solo materiali da rivestimento (colori, vernici, smalti, ecc.) con un punto d'infiammabilità di almeno 38 °C e per i quali non vi siano ulteriori avvertimenti.**
c) **Assicurarsi che la pistola a spruzzo non venga utilizzata in aree di lavoro soggette alle normative di sicurezza contro le esplosioni.**
d) **Durante l'uso tenere lontano da fonti di accensione quali fiamme libere, sigarette, sigari o pipe accese come pure superfici roventi.**
e) **Non spruzzare sostanze i cui rischi potenziali non sono noti.**
f) **Assicurarsi che il cavo di alimentazione sia scollegato prima di effettuare attività di pulizia o di manutenzione.**
g) **Non utilizzare la pistola a spruzzo per spruzzare materiali infiammabili.**
h) **Non pulire la pistola con solventi infiammabili (punto di infiammabilità inferiore ai 38 °C).**
i) **Tenere presente i rischi associati al materiale che si intende spruzzare.** Osservare le informazioni e specificazioni fornite con il materiale.
j) **Indossare una maschera antipolvere e occhiali di sicurezza durante l'attività di spruzzo.**
k) **Non puntare mai la pistola a spruzzo verso se stessi, altre persone o animali.**
l) **Assicurarsi che i vapori del solvente non giungano nella pistola a spruzzo.**
m) **Provvedere ad una sufficiente ventilazione durante i lavori in interni.**
n) **Prestare attenzione al vento nel caso si lavori all'aperto perchè esso potrebbe trasportare il materiale da rivestimento a grandi distanze e causare danni.**
o) **I bambini non devono maneggiare la pistola a spruzzo.**
p) **Non aprire mai la pistola a spruzzo da sé per eseguire dei lavori di riparazione sull'impianto elettrico.**
q) **Non appoggiare la pistola a spruzzo.**
r) **Non superare mai la pressione di lavoro consentita o la temperatura consentita per il componente di sistema con la temperatura nominale massima più bassa.**
s) **Utilizzare materiali e solventi compatibili con i componenti dell'attrezzatura a contatto con i liquidi.**
t) **Ispezionare periodicamente l'attrezzatura. Parti danneggiate o usurate devono essere riparate o sostituite immediatamente.**
u) **Non posare cavi e tubi nei pressi di aree affollate, spigoli taglienti, parti mobili o superfici bollenti.**
v) **Non piegare né attorcigliare eccessivamente i tubi. Non utilizzare i tubi per tirare l'apparecchiatura.**
w) **La temperatura superficiale di tutti i componenti di sistema accessibili durante le normali attività di funzionamento, manutenzione e assistenza che tuttavia non vengono a contatto con il corpo umano non deve essere superiore a 48°C o inferiore a 0°C.**
x) **I liquidi o i vapori tossici possono provocare lesioni gravi o fatali se vengono a contatto con gli occhi o la pelle, oppure se vengono ingeriti o inalati.** Conservare i liquidi pericolosi in contenitori omologati e smaltirli in conformità alle normative pertinenti.

Panoramica del prodotto

1 Impugnatura
2 Portatubo
3 Pannello di controllo (parte posteriore)
4 Portacavo
5 Regolatore di pressione (per il flusso di materiale)
6 Collegamento al telaio
7 Cavo di alimentazione
8 Valvola di uscita
9 Valvola di scarico
10 Valvola di ingresso (con sfera di ritegno)
11 Filtro di ingresso
12 Contenitore di raccolta per tubi
13 Ruota
14 Tubo di aspirazione
15 Tubo di drenaggio
16 Tubo per l'alta pressione
17 Gancio per secchiello della vernice
18 Valvola di scarico/spruzzo
19 Filtro dell'olio
20 Protezione ugello
21 Blocco del grilletto
22 Ugello di spruzzo reversibile
23 Pulsante di rilascio per la sfera di ritegno

A Spia di funzionamento del motore on/off
B Fusibile intercambiabile
C Pulsante On/Off

Uso previsto

L'attrezzo è stato ideato per spruzzare colori, vernici e smalti. L'attrezzo non è ideato per usi commerciali.

Qualsiasi altro uso o modifica all'attrezzo è considerato uso improprio e può provocare pericoli significativi.

Fornitura

1x Verniciatore a spruzzo
1x Unità di spruzzo
1x Tubo ad alta pressione
1x Tubo di aspirazione e scarico
1x Telaio
1x Collegamento per telaio
1x Impugnatura
2x Rotelle
2x Cappucci
2x Chiavi
1x Olio
1x Spazzola
1x Prolunga pistola
1x Perno in metallo
1x La chiave a brugola
1x Boccetta d'olio

In caso di parti mancanti o danneggiate, si prega di contattare il vostro negozio HORNBACH.

Obbligo di informazione per le sostanze estremamente preoccupanti

Il prodotto contiene le seguenti sostanze presenti nell'attuale lista di candidati, secondo l'articolo 59 (1) del regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH), in una concentrazione in massa superiore allo 0,1%:
piombo (numero CAS 7439-92-1

Prodotti idonei per la verniciatura a spruzzo

Prodotti idonei: vernici ad acqua e a base di solventi, vernici per pareti (vernici a emulsione), rivestimenti, primer, vernici bicomponenti, rivestimenti trasparenti, sigillanti colorati, sigillanti e conservanti per legno.

Prodotti non idonei: rivestimenti acidi e alcalini, rivestimenti infiammabili e per automotive.

MONTAGGIO

1 Collegare il tubo per alta pressione **16** alla valvola di scarico **8**. Serrare con una chiave.

2
1. Collegare l'altra estremità del tubo **16** alla pistola a spruzzo. Utilizzare due chiavi per fissarlo saldamente.
2. Bloccare il blocco del grilletto **21** della pistola.

3 Optional: se necessario fissare la prolunga per la pistola tra il diffusore e la protezione di sicurezza dell'ugello. Serrare l'asta di prolunga con una chiave per evitare perdite.

4 Girare il regolatore di pressione **5** in senso antiorario verso l'impostazione più bassa fino all'arresto.

5
1. Rimuovere il cappuccio dalla valvola di ingresso **10**.
2. Collegare il tubo di aspirazione **14** e fissarlo con la fascetta serratubo pre-assemblata.

6 Collegare il tubo di scarico **15** e fissarlo con il morsetto pre-assemblato.

QUANTITÀ DI MATERIALE

1 Girare il regolatore di pressione **5** in senso orario per erogare una maggiore quantità di materiale.
Girare il regolatore **5** in senso antiorario per erogare una minore quantità di materiale.
Iniziare con l'impostazione più bassa.

Verniciatura ad alta pressione di spruzzo	2900 psi (200 bar)
Verniciatura a bassa pressione di spruzzo	1500 psi (103 bar)
Rullo per mano di fondo/pulizia	500 psi (34,5 bar)

TECNICA DI SPRUZZO

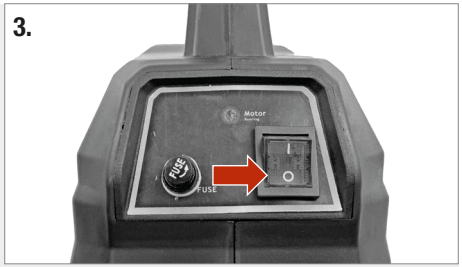
1 Tenere la pistola diritta e muoverla in modo uniforme ad una distanza di circa 30 cm dalla superficie da spruzzare.
Nota: per evitare problemi di scarico e di intasamento si consiglia di filtrare la vernice prima dell'applicazione. Seguire le istruzioni del produttore.

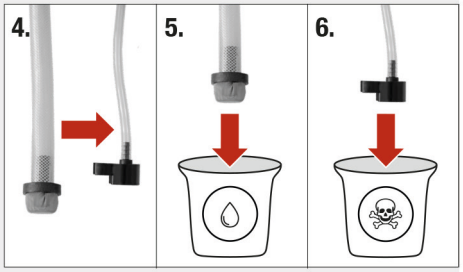
2 Movimenti non uniformi causano una grande formazione di prodotto nebulizzato, con una conseguente verniciatura non uniforme.

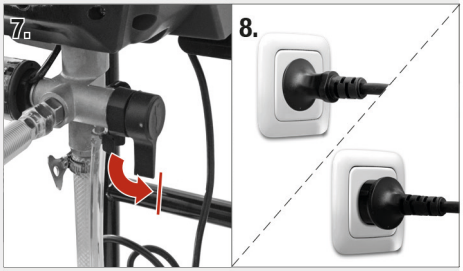
Prima di usare il prodotto per la prima volta

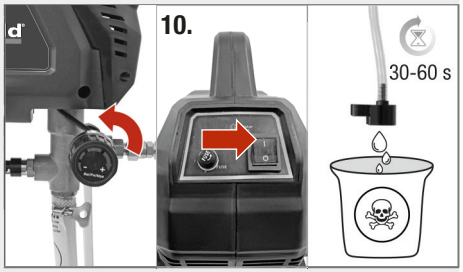
Il dispositivo viene fornito di fabbrica con una piccola quantità di liquido di prova all'interno del sistema. Eliminare il liquido prima del primo utilizzo.

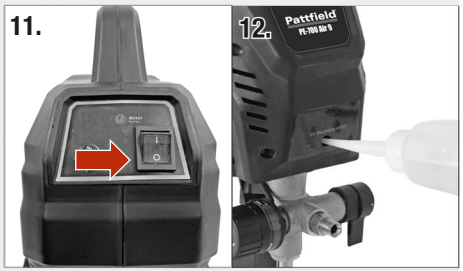
1. Fissare i tubi al dispositivo (vedere il paragrafo "Installazione").
2. Effettuare la procedura di scarico della pressione (vedere il capitolo “Scarico della pressione”).
3. Porre l'interruttore on/off **C** su “O”.
4. Scollegare il tubo di scarico **15** dal tubo di aspirazione **14**.
5. Immergere il tubo di aspirazione **14** in un secchio riempito di acqua o di liquido di lavaggio/risciacquo.
6. Porre il tubo di scarico **15** in un secchio o in un contenitore di raccolta.
7. Girare la valvola di scarico/spruzzo **18** verso il basso.
8. Inserire il cavo di alimentazione.
9. Porre il regolatore di pressione **5** su “PRIME/CLEAN” ("SCARICO/PULIZIA").
10. Porre l'interruttore on/off **C** su “I” e scaricare il liquido dal tubo di scarico nel secchio per 30-60 secondi.
11. Dopodiché porre l'interruttore on/off **C** su “O”
12. Riempire con olio lubrificante per evitare l'usura precoce della guarnizione. Effettuare questa procedura ogni giorno o prima e dopo ciascuna operazione di spruzzo (Olio lubrificante NON incluso. Olio consigliato: olio idraulico HLP 46 (ISO VG 46) o olio idraulico antiusura equivalente conforme alla norma DIN 51524-2.).
13. Verifica della presenza di eventuali perdite: se si individuano perdite, serrare tutti i raccordi e ripetere la procedura di messa in servizio.











Impiego dell'attrezzo

Avvertenza! Essere consapevoli di tutti i rischi associati al materiale da spruzzare e seguire tutte le istruzioni, rispettare tutte le etichette applicate sul contenitore e le informazioni fornite insieme al materiale.

Attenzione! Indossare i dispositivi di protezione individuale, come ad esempio una mascherina antipolvere.

Attenzione! Non puntare mai la pistola a spruzzo verso se stessi, altre persone o animali!

- Pulire la superficie da spruzzare e mantenerla libera da polveri.
- Verificare le impostazioni su un pezzo di cartone o simili.
- Coprire tutte le superfici o le parti che non devono essere verniciate.

Riempimento della pompa con vernice

1. Immergere il tubo di aspirazione **14** nel secchio della vernice.
2. Porre l'interruttore on/off **C** su “I”. Attendere finché la vernice non fuoriesce dal tubo di scarico **15**.
3. Porre l'interruttore on/off **C** su “O”.

Riempimento della pistola e del tubo con vernice

1. Puntare la pistola verso il secchio dei rifiuti e rilasciare il blocco del grilletto **21**. Tirare il grilletto della pistola.
2. Portare la valvola di scarico/spruzzo **18** in posizione orizzontale.
3. Porre l'interruttore on/off **C** su “I”.
4. Puntare la pistola verso il secchio dei rifiuti finché la vernice non fuoriesce.
5. Rilasciare il grilletto. Attivare il blocco del grilletto **21**.
6. Fissare il tubo di scarico **15** al tubo di aspirazione **14** e immergerlo nel secchio della vernice.

Nota: il dispositivo è pronto per l'uso non appena il motore si arresta. Se il motore continua a funzionare il dispositivo non è stato scaricato correttamente. Ripetere la procedura riempiendo la pompa, la pistola e il tubo.

Applicazione della vernice

1. Girare il regolatore di pressione **5** in senso antiorario verso l'impostazione più bassa fino all'arresto.
2. Rilasciare il blocco del grilletto **21** della pistola e tenerla a una distanza uniforme di 30 cm dalla superficie da verniciare.
3. Muovere la pistola a spruzzo uniformemente e a croce oppure su e giù, a seconda del modello di spruzzo desiderato. Puntare il centro della pistola a spruzzo sul bordo inferiore della passata precedente, e spruzzare la vernice in modo che si sovrapponga sulla metà di quella precedente.
4. Iniziare a spruzzare al di fuori della superficie da lavorare. Evitare le interruzioni all'interno della zona da spruzzare.
5. Se si verificano perdite quando si spruzza alla massima pressione:
   - l'ugello di spruzzo è usurato
   - utilizzare un ugello di spruzzo più piccolo
   - diluire la vernice (seguire i consigli del produttore)
6. Pulire l'ugello di spruzzo della pistola se è ostruito a causa del materiale di spruzzo (vedere il capitolo "Pulizia e manutenzione").

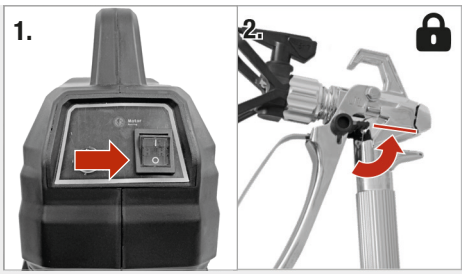
Al termine del lavoro

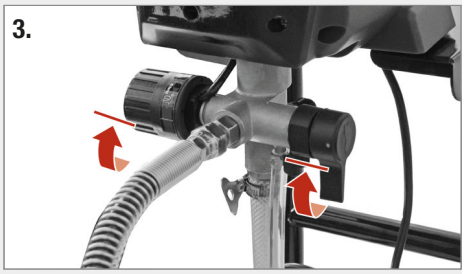
1. Porre l'interruttore on/off **C** su “O”.
2. Attivare il blocco del grilletto **21**.
3. Conservare l'estremità aperta del tubo di aspirazione **14** nel contenitore di raccolta **12** per tenere pulita e sicura l'area di lavoro.
4. Il secchiello della vernice può essere fissato al gancio **17**.

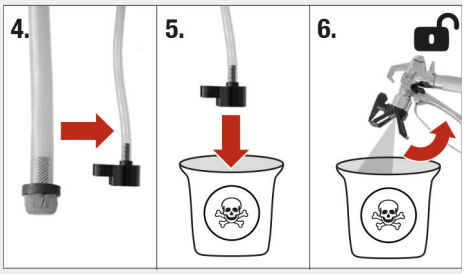
Scarico della pressione

Attenzione! Effettuare la procedura di scarico della pressione prima e dopo ciascun utilizzo e ciascuna operazione di pulizia e manutenzione. I liquidi sotto pressione possono provocare rischi.

1. Porre l'interruttore on/off **C** su “O”.
2. Attivare il blocco del grilletto **21** della pistola.
3. Girare il regolatore di pressione **5** in senso antiorario verso l'impostazione più bassa fino all'arresto. Portare la valvola di scarico/spruzzo **18** in posizione orizzontale.
4. Scollegare il tubo di scarico **15** dal tubo di aspirazione **14**.
5. Porre il tubo di scarico **15** in un secchio.
6. Puntare la pistola in direzione del secchio. Dopodiché bloccare il blocco del grilletto **21** della pistola.





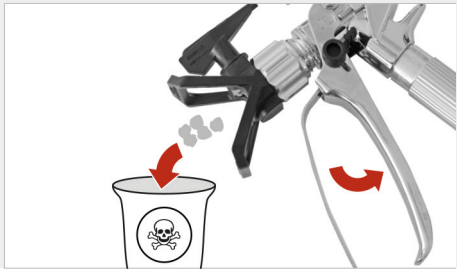


Rimozione del blocco dell'ugello

Il dispositivo è dotato di un ugello rotante. È possibile eliminare particelle o depositi che otturano l'ugello senza smontare la pistola.

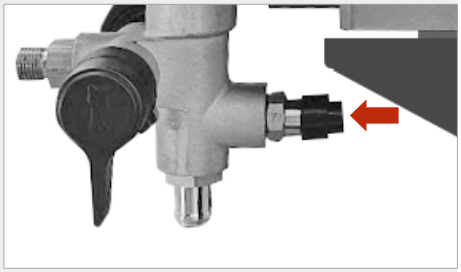
NOTA: se al momento di sbloccarlo l'ugello ruota con difficoltà, eseguire la procedura di scarico della pressione (vedere il paragrafo "Scarico della pressione"). Dopodiché ruotare la valvola di scarico/spruzzo **18** in posizione orizzontale e ripetere la fase 1.

1. Girare l'ugello per sbloccarlo (la punta è rivolta verso la parte posteriore) e rilasciare il blocco del grilletto **21**.
2. Attivare la pistola puntandola in un secchio per eliminare il blocco.
3. Attivare nuovamente il blocco del grilletto **21** della pistola.
4. Riportare nuovamente l'ugello in posizione di spruzzo (la punta è rivolta verso la parte anteriore).
5. Rilasciare il blocco del grilletto **21** e continuare a spruzzare la vernice.



Allentamento del ritegno a sfera della valvola di ingresso

Premere due volte il pulsante di rilascio **23** per allentare il ritegno a sfera della valvola di ingresso se la pompa non scarica o se non aspira a sufficienza. Battere sul corpo della pompa con una chiave per far vibrare il rite-



Selezione dell'ugello e della pressione

Dimensioni compatibili per il foro dell'ugello	0,28 mm	0,33 mm	0,38 mm	0,43 mm	0,48 mm
Pressione di spruzzo	bassa	alta	alta	alta	alta
Smalti per interni / rivestimenti trasparenti per interni ed esterni	√				
Tinte unite per esterni		√	√		
Primer		√	√	√	
Vernici al lattice per interni		√	√	√	
Vernici al lattice per esterni			√	√	√

Cura e Manutenzione

Attenzione! Sincerarsi che l'attrezzo sia spento e che la pressione sia stata scaricata (vedere il paragrafo "Procedura di scarico della pressione").

Attenzione! Non pulire le pistole a spruzzo con solventi infiammabili.

- Prima di eseguire qualsiasi operazione di pulizia e manutenzione, effettuare la procedura di scarico della pressione (vedere il paragrafo "Scarico della pressione").
- Pulire la pistola, l'ugello e il tubo di aspirazione **14** dopo ciascun utilizzo, in particolare se:
  - il materiale di spruzzo non viene erogato
  - il materiale di spruzzo gocciola dalla pistola
  - l'atomizzazione è troppo grossolana
- Tenere sempre l'attrezzo pulito, asciutto e protetto dall'olio o dal grasso.
- Durante la pulizia indossare occhiali di sicurezza a protezione degli occhi.
- Per garantire l'utilizzo corretto e sicuro, tenere l'attrezzo e le fessure di ventilazione dell'attrezzo sempre puliti.
- Verificare l'eventuale presenza di polvere o di oggetti estranei nelle fessure di ventilazione del motore. Rimuovere i residui con una spazzola morbida.
- Pulire l'involucro dell'attrezzo con un panno morbido e umido. È possibile utilizzare un detergente delicato. Non utilizzare alcol, benzina o altri detergenti.
- Non usare mai detergenti caustici per pulire le parti in plastica.
- Pulire e lubrificare regolarmente le guarnizioni.
- Verificare regolarmente che tutte le parti siano saldamente in sede. Queste potrebbero allentarsi con il tempo a causa delle vibrazioni.

Pulizia con il secchio:

1. Scaricare la vernice dai tubi di aspirazione e scarico in un secchio.
2. Scollegare i tubi flessibili. Immergere il tubo di aspirazione **14** nel liquido di risciacquo. Utilizzare acqua per le vernici ad acqua e acquaragia minerale o un liquido di risciacquo oleoso per le vernici a olio. Porre il tubo di scarico **15** in un cestino dei rifiuti.
3. Girare il regolatore di pressione **5** in senso antiorario in posizione “PRIME/ CLEAN” ("SCARICO/PULIZIA").
4. Girare la valvola di scarico/spruzzo **18** verso il basso.
5. Porre l'interruttore on/off **C** su “I”.
6. Sciacquare finché il secchio con il liquido di risciacquo non si è svuotato di circa 1/3.
7. Porre l'interruttore on/off **C** su “O”.

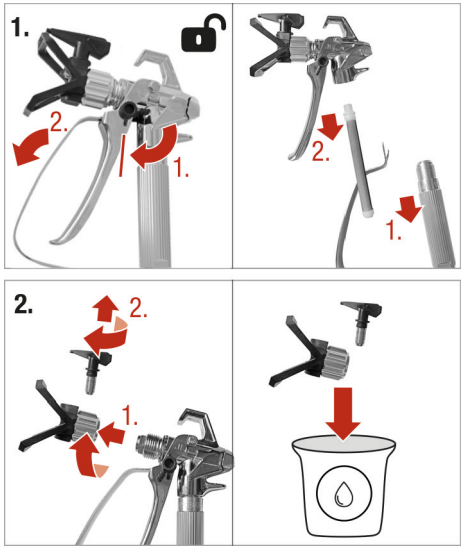
Scarico della vernice dalla pistola al secchio della vernice:

Nota: un tubo di 15 metri contiene circa 1 litro di vernice.

1. Posizionare il secchio della vernice e il cestino dei rifiuti uno accanto all'altro.
2. Per scaricare la vernice dal tubo, puntare la pistola verso il secchio della vernice.
   a. Rilasciare il blocco del grilletto **21** della pistola.
   b. Tirare il grilletto della pistola.
   c. Portare la valvola di scarico/spruzzo **18** in posizione orizzontale.
   d. Porre l'interruttore on/off **C** su “I”.
   e. Tenere in posizione il grilletto della pistola finché la vernice, diluita con il liquido di lavaggio, non fuoriesce dalla pistola.
   f. Puntare la pistola verso il cestino dei rifiuti. Continuare a tenere tirato il grilletto finché il liquido di lavaggio non è pulito.
3. Portare il regolatore di pressione **5** sull'impostazione più bassa.
4. Rilasciare il grilletto della pistola e bloccarlo **21**.
5. Girare la valvola di scarico/spruzzo **18** verso il basso. Porre l'interruttore on/off **C** su “O”.

Pulizia della pistola a spruzzo

1. Rilasciare il blocco del grilletto **21** e tirare il grilletto per rimuovere la staffa. Pulire il filtro dei liquidi della pistola dopo ciascun utilizzo con acqua o con liquido di lavaggio e una spazzola. Sostituire il filtro della pistola se danneggiato.
2. Rimuovere la punta e la protezione della punta e pulirle con acqua o un liquido di lavaggio e una spazzola.



Conservazione

Attenzione! Conservare il verniciatore a spruzzo solamente in interni. Rischio di danni materiali a causa del gelo. Non conservare il verniciatore a spruzzo sotto pressione. Tenere il verniciatore a spruzzo e la vernice fuori dalla portata dei bambini.

Conservazione fino a due giorni:

1. Scaricare la pressione (vedere il paragrafo "Scarico della pressione").
2. Lasciare i tubi flessibili di scarico e di aspirazione nel secchio della vernice e coprire la vernice e il secchio con una pellicola in plastica avvolta strettamente sul secchio.
3. Bloccare la pistola a spruzzo. Lasciare il tubo di aspirazione **11** fissato alla pistola.
4. Rimuovere l'ugello di spruzzo e pulirlo con acqua o liquido di lavaggio e una spazzola.
5. Rimuovere la vernice dalla parte esterna della pistola con un panno morbido inumidito con acqua o liquido di lavaggio.

Conservazione per più di due giorni:

Attenzione! Scaricare completamente il liquido dal dispositivo.

1. Effettuare la procedura di scarico della pressione (vedere il capitolo “Scarico della pressione”).
2. Inserire il tubo di aspirazione **14** nel contenitore di raccolta. Porre il tubo di scarico **15** in un secchio.
3. Girare la valvola di scarico/spruzzo **18** verso il basso.
4. Porre l'interruttore on/off **C** su “I”.
5. Girare il regolatore di pressione **5** in senso orario finché la pompa non si avvia.
6. Quando il liquido fluisce dal tubo di scarico (dopo 5-10 secondi), portare l'interruttore on/off **C** in posizione “0”.
7. Girare la valvola di scarico/spruzzo **18** in posizione orizzontale per mantenere il liquido all'interno del verniciatore a spruzzo durante la conservazione.
8. Lasciare la pistola fissata al tubo.
9. Rimuovere la protezione ugello **20** con l'ugello e pulirlo con acqua o liquido di lavaggio e una spazzola.
10. Rimuovere la vernice eventualmente presente sulla parte esterna della pistola con un panno morbido bagnato con acqua o con liquido di lavaggio.
11. Porre una borsa in plastica attorno ai tubi di aspirazione e di scarico per raccogliere il liquido gocciolante.

Eliminazione dei guasti

Problema	Causa	Rimedio
Il motore non si avvia.	Regolatore di pressione impostato sul livello più basso.	Aumentare la pressione sul regolatore di pressione girandolo in senso orario.
	La vernice si è indurita all'interno della pompa.	Rimuovere i residui di vernice.
Il dispositivo funziona ma la pompa non scarica o perde potenza di aspirazione.	La sfera di ritegno della valvola di ingresso è ferma.	Premere due volte il pulsante di rilascio della sfera di ritegno.
	La valvola di scarico/spruzzo si trova in posizione errata.	Abbassare la valvola di scarico/spruzzo.
	La vernice è sporca.	Filtrare la vernice.
	Vernice spessa o appiccicosa.	Spegnere e accendere diverse volte l'interruttore on/off per ridurre la velocità della pompa.
	Filtro di ingresso intasato/tubo di aspirazione non immerso nella vernice.	Pulire il filtro di ingresso/immergere il tubo di aspirazione nella vernice.
	Valvole sporche.	Pulire.
La pompa è predisposta ma non si ottiene un modello di spruzzatura soddisfacente.	Ugello di spruzzo intasato.	Pulire.
	L'ugello di spruzzo è in posizione di disostruzione.	Girare l'ugello di spruzzo in senso antiorario di modo che la punta sia rivolta in avanti.
	La pressione è impostata su un valore troppo basso.	Girare il regolatore di pressione in senso orario.
	Ugello di spruzzo selezionato troppo grande.	Sostituire l'ugello.
	Ugello di spruzzo usurato.	Sostituire l'ugello.
	Filtro di ingresso intasato/tubo di aspirazione non immerso nella vernice.	Pulire il filtro di ingresso/immergere il tubo nella vernice.
	Cavo di prolunga troppo lungo o troppo debole.	Sostituire il cavo di prolunga.
	Materiale troppo spesso.	Diluire il materiale seguendo le istruzioni del produttore.
La pistola non spruzza più tirando il grilletto.	Ugello di spruzzo intasato.	Pulire.
	Allentare il tubo di aspirazione.	Serrare la fascetta del tubo di aspirazione.
	Quantità di materiale insufficiente.	Aumentare la quantità di materiale girando il regolatore di pressione in senso orario.

Problema	Causa	Rimedio
Il motore in funzione diventa bollente/funziona in modo irregolare/ si spegne perché troppo caldo.	Fessure di ventilazione bloccate/coperte.	Rimuovere i blocchi e tenere sgombre le fessure di ventilazione.
	Cavo di prolunga troppo lungo o troppo debole.	Sostituire il cavo di prolunga.
	Tensione eccessiva.	Utilizzare un regolatore di tensione idoneo; vedere i dati tecnici.
	Sostituire il motore.	Contattare il servizio clienti.
Il materiale gocciola dall'ugello.	Allentare l'ugello.	Serrare.
	Usura dell'ugello oppure della guarnizione dell'ugello.	Sostituire.
	Il materiale da spruzzare si accumula sull'ugello o sulla protezione dell'ugello.	Sostituire la guarnizione dell'ugello, pulire la protezione dell'ugello e l'ugello.
Atomizzazione troppo grossolana.	Materiale troppo spesso.	Diluire il materiale, seguire le istruzioni del produttore.
	Quantità di materiale eccessiva.	Ridurre la quantità.
	Ugello sporco.	Pulire.
	Filtro della pistola a spruzzo molto sporco.	Sostituire.
	La pressione è impostata su un valore troppo basso.	Girare lentamente il regolatore di pressione in senso orario. Il motore si accende e instaura la pressione.
	Distanza eccessiva rispetto alla superficie.	Ridurre la distanza.
La copertura della vernice è insufficiente.	Il materiale è troppo freddo.	Riscaldare il materiale a temperatura ambiente.
	Superficie molto assorbente o vernice dalla copertura scarsa.	Spruzzare a croce.
	La distanza è eccessiva.	Ridurre la distanza.
	Il materiale applicato è troppo sottile.	Muovere la pistola più lentamente/ utilizzare un ugello più grande/ utilizzare un ugello dal getto più stretto/ridurre la distanza rispetto alla superficie.
La vernice cola dalla superficie.	Il materiale applicato è troppo spesso.	Muovere la pistola più velocemente/utilizzare un ugello più piccolo/ utilizzare un ugello dal getto più ampio/aumentare la distanza rispetto alla superficie.

Problema	Causa	Rimedio
Il motivo a ventaglio varia considerevolmente durante la spruzzatura.	Interruttore di controllo della pressione usurato.	Contattare il servizio clienti.
Perdita di vernice dal regolatore di pressione.	Regolatore di pressione usurato.	Contattare il servizio clienti.

Dati tecnici

VERNICIATORE A SPRUZZO AIRLESS

Tensione nominale	220-240 V~ /50-60 Hz
Potenza nominale	700 W
Viscosità max.	40000 CPS
Pressione max.	200 bar
Dimensioni ugello	ø 0,017”/0,43 mm
Portata	1,5 l/min
Livello di pressione sonora (L_{pA})	81,9 dB(A) / Incertezza K = 3 dB(A)
Livello di potenza sonora (L_{WA})	90,3 dB(A) / Incertezza K = 3 dB(A)
Temperatura di esercizio	4-46 °C
Grado di protezione	⏚ / I
Weight	12,1 kg
Lunghezza tubo	7,5 m
Marcature	Non smaltirle nei rifiuti domestici.
	L'apparecchio è conforme alle direttive CE.

Rumori e vibrazioni

Il valore di vibrazione totale e il valore totale di emissione rumore sono stati misurati secondo un metodo di prova standard (EN 60745) e possono essere usati per confrontare un attrezzo con un altro. Il valore di vibrazione totale dichiarato può anche essere utilizzato per una valutazione preliminare di esposizione.

Attenzione! L'emissione di vibrazioni e di rumore durante l'impiego effettivo del dispositivo può differire dal valore totale dichiarato, in base al modo di impiego dell'attrezzo e in particolare in base al materiale per il quale viene utilizzato.

E' necessario identificare le misure di sicurezza atte a proteggere l'operatore che si basano su una stima dell'esposizione nelle condizioni effettive di impiego (tenendo in considerazione tutte le fasi del ciclo operativo, come ad esempio i tempi in cui l'attrezzo è spento ed i tempi in cui funziona a vuoto in aggiunta ai tempi di attivazione)

Minimizzare l'impatto della vibrazione e del rumore. Misure esemplari per ridurre le vibrazioni includono il fatto di indossare dei guanti durante la fase di attivazione dell'attrezzo, limitare il tempo di impiego e il ricorso ad accessori in buone condizioni.

Dichiarazione di conformità

Si dichiara che il prodotto descritto nella sezione **Dati tecnici:**

Pattfield®

Verniciatore a spruzzo Airless
PE-700 Air 9H

fabbricato per:

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Germania

è conforme alle seguenti direttive:

Direttiva Macchine 2006/42/CE
Direttiva EMC 2014/30/CE
Direttiva RoHS 2011/65/CE

e in conformità alle seguenti norme armonizzate applicabili:

EN 12621:2006/A1:2010
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Responsabile Gestione della qualità e ambiente
Responsabile della documentazione tecnica

Bornheim, lì 02.05.2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Germania

Smaltimento

Il **simbolo del "bidone sbarrato"** indica che i rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (WEEE) devono essere smaltiti separatamente. Tali apparecchiature possono contenere delle sostanze preziose che tuttavia sono pericolose e nocive per l'ambiente. Siete legalmente obbligati a non smaltire questi prodotti insieme ai rifiuti domestici indifferenziati ma presso un punto di raccolta autorizzato per il riciclo di apparecchi elettrici ed elettronici. In questo modo si contribuirà alla salvaguardia delle risorse e dell'ambiente.

In Germania, la ditta HORNBACH:

- È obbligata a ritirare gratuitamente presso un punto vendita HORNBACH un vecchio dispositivo nel momento dell'acquisto di un nuovo dispositivo elettrico o elettronico dello stesso tipo.
- È obbligata a ritirare gratuitamente presso un punto vendita HORNBACH fino a 3 vecchi dispositivi elettrici o elettronici (con una lunghezza bordo max. di fino a 25 cm) anche senza l'acquisto di un nuovo dispositivo elettrico o elettronico.
- È obbligata, nel momento della consegna di un nuovo dispositivo elettrico o elettronico a un cliente privato, di ritirare gratuitamente un vecchio dispositivo dello stesso tipo o di consentire la sua restituzione nelle immediate vicinanze.

Per ulteriori dettagli consultare www.hornbach.com o rivolgersi alle autorità locali.

Non far giocare i bambini con le buste di plastica e i materiali di imballaggio: rischio di lesioni e di soffocamento. Conservare questi materiali in un luogo sicuro o smaltirli nel rispetto dell'ambiente.

Bedankt!

We zijn ervan overtuigd dat dit apparaat uw verwachtingen zal overtreffen en wensen u veel plezier bij het gebruik.
Lees deze handleiding volledig door en neem de veiligheidsinstructies in acht.

Inhoudsopgave

Symbolen	55
Veiligheidsinstructies	56
Productoverzicht	60
Doelgebruik	60
Leveringsomvang	60
Informatieplicht voor zeer zorgwekkende stoffen	60
Spuitmaterialen	60
Voor het eerste gebruik	62
Het gereedschap gebruiken	63
Drukontlasting	64
Verstopping in mondstuk verwijderen	65
Kogel in inlaatventiel losmaken	65
Selectie van spuitmond en druk	66
Verzorging en onderhoud	66
Opslag	68
Problemen oplossen	69
Technische gegevens	71
Geluid en trilling	71
Conformiteitsverklaring	72
Verwijdering	72

Symbolen

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig; bewaar de gebruiksaanwijzing om hem later te kunnen raadplegen.

Waarschuwing voor ongelukken of persoonlijke verwondingen en ernstige materiële schade!

Draag een beschermbril om uw ogen te beschermen.

Draag gehoorbescherming voor bescherming van uw oren.

Draag een ademmasker ter bescherming van uw luchtwegen.

Pas op! Hoge oppervlaktetemperatuur.

Waarschuwing! Gevaar voor injectie in de huid! Richt de verfspuit niet op mensen!

Waarschuwing! Explosiegevaar!

Pas op! Elektrische spanning.

Verfemmer

Emmer met water of spoelvloeistof

Verzamel verfresten. Houd u aan de plaatselijke voorschriften voor afvalverwerking.

VEILIGHEIDSINSTRUCTIES

ALGEMENE VEILIGHEIDSWAARSCHUWING ELEKTRISCH GEREEDSCHAP

WAARSCHUWING Lees alle veiligheidswaarschuwingen en alle instructies. Wanneer u deze veronachtzaamt, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel.

Bewaar alle waarschuwingen en instructies voor later gebruik.

De term "elektrisch gereedschap“ in de waarschuwingen heeft betrekking op (bekabelde) elektrische gereedschappen of (draadloze) elektrische gereedschappen met een accu.

1 VEILIGHEID WERKGEBIED

a) **Houd het werkgebied schoon en goed verlicht.** Niet open of donkere ruimtes kunnen ongevallen uitlokken.

b) **Gebruik elektrische gereedschappen niet in explosieve atmosferen, zoals in de nabijheid van ontvlambare vloeistoffen, gassen of stof.** Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die stof of gassen kunnen ontsteken.

c) **Houd kinderen en omstanders uit de buurt tijdens het werken met elektrische gereedschappen.** Als u wordt afgeleid, kunt de controle kwijtraken.

2 ELEKTRISCHE VEILIGHEID

a) **Stekkers van elektrische gereedschappen moeten op contactdozen passen. Pas nooit de stekkeraansluiting aan. Gebruik nooit stekkers met geaarde elektrische gereedschappen.** Niet aangepaste stekkers en overeenkomstige contactdozen verminderen de kans op elektrische schokken.

b) **Voorkom lichaamscontact met geaarde oppervlakken, zoals leidingen, radiatoren en koelers.** Er bestaat een verhoogd risico op elektrische schokken, als uw lichaam geaard is.

c) **Stel elektrische gereedschappen niet bloot aan regen of vocht.** Water dat in elektrische gereedschappen binnendringt vergroot de kans op schokken.

d) **Gebruik de kabel niet ondoelmatig. Gebruik de kabel nooit om het gereedschap mee te dragen of mee los te trekken. Houd de kabel uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen of bewegende onderdelen.** Beschadigde of verwarde kabels vergroten het risico op schokken.

e) **Wanneer u elektrische gereedschappen buiten gebruikt, gebruikt dan een geschikte verlengkabel.** Een kabel die geschikt is voor buitengebruik verkleint het risico op schokken.

f) **Als u elektrische gereedschappen moet gebruiken in een vochtige omgeving, gebruik dan een aardlekschakelaar (RCD).** Het wordt aanbevolen om een aardlekschakelaar te gebruiken met een uitschakelstroom van niet meer dan 30 mA. Hiermee verkleint u het risico op schokken.

3 PERSOONLIJKE VEILIGHEID

a) **Blijf alert, let op wat u doet en gebruik uw gezonde verstand wanneer u elektrische gereedschappen bedient. Gebruik geen elektrische gereedschappen, wanneer u vermoeid bent of onder invloed van drugs, alcohol of medicijnen.** Een ogenblik van onoplettendheid met elektrische gereedschappen kan ernstig letsel veroorzaken.

b) **Gebruik een persoonlijke veiligheidsuitrusting. Draag altijd oogbescherming.** Een beschermende uitrusting, zoals een stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, een helm of gehoorbescherming indien nodig, beperken de kans op letsel.

c) **Voorkom onbedoeld startten. Zorg dat de schakelaar in de uit-stand staat, wanneer u elektrische gereedschappen aansluit op een voeding/of batterijen, of wanneer deze oppakt of draagt.** Wanneer u elektrische gereedschappen draagt met uw vinger op de schakelaar of wanneer u elektrische gereedschappen aanzet

waarbij de schakelaar reeds in de aanstand staat, kunnen er ongelukken gebeuren.

d) **Verwijder stelsleutels voordat u het gereedschap inschakelt.** Een sleutel die niet is weggehaald van het elektrische gereedschap kan letsel veroorzaken.

e) **Reik niet te ver. Zorg te allen tijde voor een goede balans.** Hierdoor hebt u meer controle over de elektrische gereedschappen bij onverwachte situaties.

f) **Zorg voor geschikte kleding. Draag geen losse kleding of sieraden. Houd haar, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende onderdelen.** Losse kleding, sieraden en lang haar kunnen de bewegende delen naar binnen worden getrokken.

4 GEBRUIK EN OMGANG MET ELEKTRISCHE GEREEDSCHAPPEN

a) **Forceer het elektrische gereedschap niet. Gebruik de juiste elektrische gereedschappen voor uw toepassing.** Met de juiste elektrische gereedschappen voert u taken beter en veiliger uit en in overeenstemming met het beoogde doel.

b) **Gebruik elektrische gereedschappen niet, als de schakelaar niet kan worden in- en uitgeschakeld.** Elektrische gereedschappen die niet kunnen worden bediend via de schakelaar zijn gevaarlijk en moeten worden gerepareerd.

c) Trek **de stekker uit het stopcontact en/of de accu uit het elektrisch gereedschap voordat u instellingen verricht aan het elektrisch gereedschap, accessoires verwisselt of elektrisch gereedschap opbergt.** Dergelijke preventieve maatregelen verminderen het risico dat u het elektrisch gereedschap per ongeluk start.

d) **Bewaar ongebruikt elektrisch gereedschap uit de buurt van kinderen en laat personen toe die onbekend zijn met het elektrisch gereedschap of de instructies die nodig zijn om het elektrisch gereedschap te bedienen.** Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk in de handen van onervaren gebruikers.

e) **Onderhoud elektrisch gereedschap. Controleer op een verkeerde instelling of vastzitten van bewegende delen, onderdelenbreuk en andere omstandigheden die van invloed kunnen zijn op de werking van het elektrisch gereedschap. Laat het elektrisch gereedschap indien beschadigd repareren vóór gebruik.** Veel ongelukken worden veroorzaakt door slecht onderhouden elektrisch gereedschap.

f) **Gebruik het elektrisch gereedschap, de accessoires en inzetstukken etc. in overeenstemming met deze instructies, en houd rekening met de werkomstandigheden en het uit te voeren werk.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere doeleinden dan waarvoor bedoeld kan tot gevaarlijke situaties leiden.

5 SERVICE

a) **Laat uw elektrisch gereedschap onderhouden door een gekwalificeerde persoon die uitsluitend gebruik maakt van originrele reservedelen.** Hierdoor is de veiligheid van uw elektrisch gereedschap gewaarborgd. **Pas op!** Als de stroomkabel is beschadigd, moet deze worden vervangen door de fabrikant, een servicemedewerker of een vergelijkbaar gekwalificeerde persoon om gevaar te voorkomen.

6 GEVAAR VOOR VLOEISTOFINJECTIE

a) Houd uw handen nooit voor de spuitmond.

b) Blokkeer of leid lekken niet af met uw handen, lichaam, handschoenen of lappen.

c) Zet de trekker altijd vast als u het apparaat gebruikt om te spuiten.

d) Volg altijd de procedure Drukontlasting in deze handleiding wanneer u stopt met spuiten en voordat u de apparatuur reinigt, controleert of onderhoudt.

VEILIGHEIDSINSTRUCTIES VOOR VERFSPUITEN

a) **Draag gehoorbescherming tijdens het gebruik van het spuitpistool.** Blootstel-

ling aan lawaai kan leiden tot gehoorverlies.

b) **Spuit alleen coatingmaterialen (verven, vernissen, lakken, glazuren, etc.) met een vlampunt van 38°C waarvoor geen aanvullende waarschuwingen gelden.**

c) **Zorg ervoor dat het spuitpistool niet wordt gebruikt op werkplekken waar regelgeving inzake explosiebescherming geldt.**

d) **Tijdens gebruik uit de buurt houden van ontstekingsbronnen zoals open vuur, brandende sigaretten, sigaren en pijpen, evenals hete oppervlakken.**

e) **Spuit geen materialen waarvan het gevaarpotentieel onbekend is.**

f) **Zorg ervoor dat het netsnoer is losgekoppeld voordat u onderhouds- of reinigingswerkzaamheden uitvoert.**

g) **Gebruik het spuitpistool niet om brandbare materialen te spuiten.**

h) **Reinig het pistool niet met ontvlambare oplosmiddelen (vlampunt lager dan 38°C).**

i) **Wees u bewust van de gevaren die gepaard gaan met de materialen die worden gespoten.** Neem de informatie en specificaties van de materialen in acht.

j) **Draag tijdens het spuiten een ademmasker en een beschermbril.**

k) **Richt het spuitpistool nooit op uzelf, andere mensen of dieren.**

l) **Zorg ervoor dat er geen oplosmiddeldampen in het spuitpistool worden gezogen.**

m) **Zorg voor adequate ventilatie bij werken binnenshuis.**

n) **Let op de wind bij werken buitenshuis; deze kan het coatingmateriaal over grote afstanden dragen en schade veroorzaken.**

o) **Kinderen mogen het spuitpistool niet hanteren.**

p) **Open nooit zelf het spuitpistool om reparaties aan het elektrische systeem uit te voeren.**

q) **Leg het spuitpistool niet neer.**

r) **Overschrijd nooit de toegestane werkdruk of de toegestane temperatuur van het onderdeel van het systeem dat het laagst is gekwalificeerd.**

s) **Er moeten materialen en oplosmiddelen worden gebruikt die compatibel zijn met de natte onderdelen van de apparatuur.**

t) **Inspecteer de apparatuur regelmatig. Versleten of beschadigde onderdelen moeten onmiddellijk worden gerepareerd of vervangen.**

u) **Leg slangen en kabels niet in de buurt van drukke plekken, scherpe randen, bewegende onderdelen of hete oppervlakken.**

v) **Knik of buig de slangen niet te veel. Gebruik de slangen niet om de apparatuur te trekken.**

w) **De oppervlaktetemperaturen van alle systeemcomponenten die tijdens normale bedrijfs-, onderhouds- en servicewerkzaamheden toegankelijk zijn, maar die normaal gesproken niet in contact met het menselijk lichaam komen, mogen niet hoger dan 48°C en niet lager zijn dan 0°C zijn.**

x) **Giftige vloeistoffen of dampen kunnen ernstig en dodelijk letsel veroorzaken als ze in contact komen met de ogen of de huid, of als ze worden ingeslikt of ingeademd.** Bewaar gevaarlijke vloeistoffen uitsluitend in goedgekeurde containers en voer ze af volgens de geldende voorschriften.

Productoverzicht

1 Greep
2 Slanghouder
3 Bedieningspaneel (achterkant)
4 Kabelhouder
5 Drukregelaar (voor materiaalstroom)
6 Frameaansluiting
7 Stroomkabel
8 Uitlaatventiel
9 Aftapkraan
10 Inlaatventiel (met kogel)
11 Inlaatzeef
12 Druppelvanger voor slangen
13 Wiel
14 Zuigslang
15 Afvoerslang
16 Hogedrukslang
17 Haak voor verfemmer
18 Prime/spray-ventiel
19 Olievuller
20 Mondstukbeschermer
21 Trekkervergrendeling
22 Omkeerbare spuitmond
23 Ontgrendelingsknop voor vrijgeven van de kogel

A Indicatielampje motor draait
B Verwijderbare zekering
C Aan/uit-schakelaar

Doelgebruik

Het gereedschap is ontworpen voor het spuiten van verf, vernis en glazuren. Het gereedschap is niet bestemd voor commercieel gebruik.

Elk ander gebruik of modificatie van het gereedschap wordt beschouwd als onjuist gebruik en kan aanzienlijke gevaren met zich meebrengen.

Leveringsomvang

1x Verfspuit
1x Spuiteenheid
1x Hogedrukslang
1x Zuig- en afvoerslang
1x Frame
1x Frameaansluiting
1x Handvat
2x Wielen
2x Afdekkingskappen
2x Moersleutel
1x Oliebeker
1x Borstel
1x Pistoolverlenging
1x Metalen pin
1x Borstel
1x Pistoolverlenging

Als er onderdelen ontbreken of beschadigd zijn, neem dan contact op met uw HORNBACH winkel.

Informatieplicht voor zeer zorgwekkende stoffen

Het product bevat de volgende stof in de huidige kandidatenlijst, in overeenstemming met artikel 59(1) van Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH), in een concentratie van meer dan 0,1% per massa:
lood (CAS-nr. : 7439-92-1)

Spuitmaterialen

Geschikte materialen: Water- en oplosmiddelhoudende verven, muurverven (dispersieverven), coatings, primers, tweecomponentenlakken, transparante coatings, kleurverzegelingen, houtkitten en houtbe-schermingsmiddelen.

Ongeschikte materialen: Alkali-basen, zure coatings, brandbare coatings en autocoatings.

MONTAGE

1 Sluit de hogedrukslang **16** aan op het uitlaatventiel **8**. Draai vast met een sleutel.

2
1. Sluit het andere einde van de slang **16** aan op het spuitpistool. Draai het stevig vast met twee sleutels.
2. Activeer de trekkervergrendeling **21** op het pistool.

3 Optioneel: Bevestig indien nodig het pistoolverlengstuk tussen de pistooldiffusor en de beschermkap met spuitmond. Draai de verlengstang vast met een sleutel om lekkage te voorkomen.

4 Draai de drukregelaar **5** tegen de klok in naar de laagste stand totdat deze stopt.

5
1. Verwijder de afdekkap van inlaatventiel **10**.
2. Sluit de zuigslang **14** aan en zet deze vast met de voorgemonteerde slangklem.

6 Sluit de afvoerslang **15** aan en zet deze vast met de voorgemonteerde klem.

MATERIAALHOEVEELHEID

1 Draai drukregelaar **5** met de klok mee om meer materiaal toe te voeren.
Draai regelaar **5** tegen de klok in om minder materiaal te leveren.
Begin met de laagste instelling.

Hoog	2900 psi (200 bar)
Laag	1500 psi (103 bar)
Grondverven/reinigen	500 psi (34,5 bar)

SPUITTECHNIEK

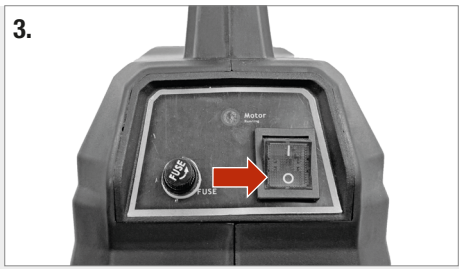
1 Houd het pistool recht en gelijkmatig op een afstand van ongeveer 30 cm van het doelobject.
Let op: Om problemen met de primer en verstoppingen te voorkomen, adviseren wij de verf voor het aanbrengen te zeven. Volg de instructies van de fabrikant.

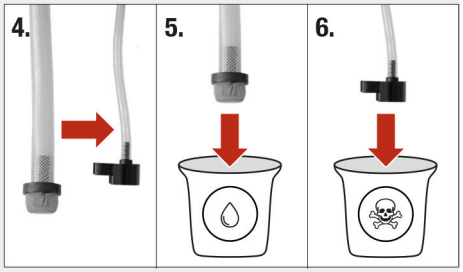
2 Ongelijkmatige bewegingen zorgen voor een sterke spuitnevelvorming en ongelijkmatige oppervlaktekwaliteit.

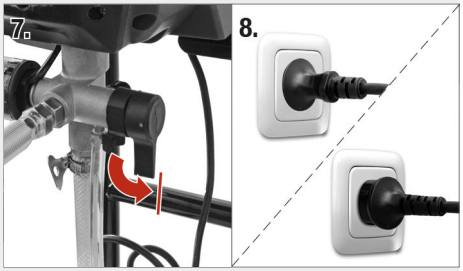
Voor het eerste gebruik

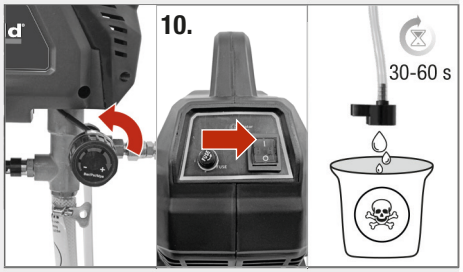
Het apparaat wordt vanuit de fabriek geleverd met een kleine hoeveelheid testvloeistof in het systeem. Spoel deze vloeistof weg vóór het eerste gebruik.

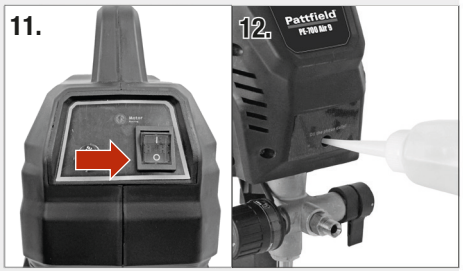
1. Sluit de slangen aan op het apparaat (zie het hoofdstuk "Installatie").
2. Voer de procedure Drukontlasting uit (zie het hoofdstuk "Drukontlasting").
3. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “O”.
4. Koppel de afvoerslang **15** los van de aanzuigslang **14**.
5. Dompel de zuigslang **14** in een emmer gevuld met water of spoelvloeistof.
6. Plaats de afvoerslang 15 in een emmer of opvangbak.
7. Draai het prime/spray-ventiel **18** naar beneden.
8. Sluit de stroomkabel aan.
9. Zet de drukregelaar **5** op “PRIME/ CLEAN.”
10. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “I” en laat de vloeistof 30-60 seconden lang via de afvoerslang in de emmer lopen.
11. Zet de aan/uit-schakelaar **C** vervolgens op “O”.
12. Vul smeerolie bij om voortijdige slijtage van de afdichting te voorkomen. Doe dit dagelijks of voor en na elke keer spuiten (Smeerolie NIET inbegrepen. Aanbevolen olie: hydraulische olie HLP 46 (ISO VG 46) or een gelijkwaardige slijtagebestendige hydraulische olie die voldoet aan DIN 51524-2.)
13. Controleer op lekkages: Indien u lekkages vindt, laat u de druk ontsnappen, draait u alle koppelingen vast en herhaalt u het inbedrijfstellingsproces.











Het gereedschap gebruiken

Waarschuwing! Maak uzelf bekend met alle gevaren die gepaard gaan met het te spuiten materiaal en volg alle instructies, alle etiketten op de verpakking en de informatie die bij het materiaal wordt geleverd.

Pas op! Draag persoonlijke veiligheidsuitrusting, zoals een stofmasker.

Pas op! Richt het spuitpistool nooit op uzelf, andere mensen of dieren!

- Reinig het te bewerken oppervlak en houd het stofvrij.
- Controleer de instelling op een stuk karton of iets dergelijks.
- Bedek alle oppervlakken of delen die niet bespoten moeten worden.

Vul de pomp met verf

1. Dompel de aanzuigslang **14** in de verfemmer.
2. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “I”. Wacht tot er verf komt uit de afvoerslang **15**.
3. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “O”.

Het pistool en de slang met verf vullen

1. Richt het pistool in de afvalbak en maak de trekkervergrendeling los **21**. Haal de trekker van het pistool over en houd deze ingedrukt.
2. Draai het prime/spray-ventiel **18** naar de horizontale positie.
3. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “I”.
4. Richt het pistool in de afvalemmer totdat de verf eruit stroomt.
5. Laat de trekker los. Activeer de trekkervergrendeling **21**.
6. Sluit de afvoerslang **15** aan op de aanzuigslang **14** en dompel deze in de verfemmer.

Let op: Het apparaat is klaar voor gebruik zodra de motor stopt. Als de motor blijft draaien, is het apparaat niet goed gevuld. Herhaal het proces door de pomp, het pistool en de slang te vullen.

Verf aanbrengen

1. Draai de drukregelaar **5** tegen de klok in naar de laagste stand totdat deze stopt.
2. Laat de trekkervergrendeling **21** op het pistool los en houd het pistool op een gelijkmatige afstand van 30 cm van het doelobject.
3. Beweeg het spuitpistool kruislings of op en neer, afhankelijk van het gewenste spuitpatroon. Richt het midden van de spray op de onderrand van de vorige baan, waarbij elke baan de andere baan voor de helft overlapt.
4. Begin buiten het doelgebied te spuiten. Voorkom onderbrekingen binnen het doelgebied.
5. Indien er uitlopers optreden bij het spuiten met maximale druk:
   - spuitmond is versleten
   - gebruik een kleinere spuitmond
   - materiaal moet verdund worden (volg de aanbevelingen van de fabrikant)
6. Reinig de spuitmond van het pistool als deze verstopt is met spuitmateriaal (zie hoofdstuk "Reiniging en onderhoud").

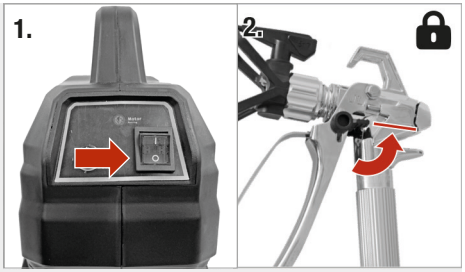
Het gereedschap verplaatsen

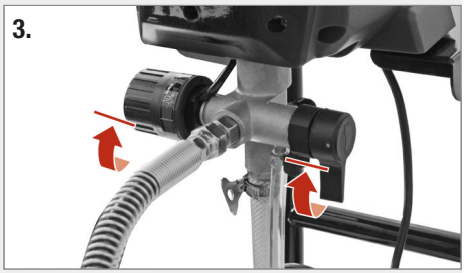
1. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “O”.
2. Activeer de trekkervergrendeling **21**.
3. Berg het open uiteinde van de zuigslang **14** in de druppelvanger **12** zodat uw werkplek schoon en veilig blijft.
4. De verfemmer kunt u ophangen aan de haak **17**.

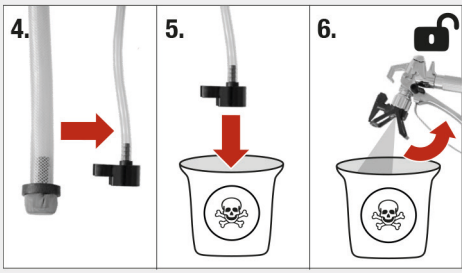
Drukontlasting

Pas op! Voer de procedure voor drukontlasting uit vóór en na elk gebruik, elke reiniging en elk onderhoud. Vloeistoffen onder druk vormen een gevaar.

1. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “O”.
2. Stel de trekkervergrendeling **21** op het pistool in.
3. Draai de drukregelaar **5** tegen de klok in naar de laagste stand totdat deze stopt. Draai het prime/spray-ventiel **18** naar de horizontale positie.
4. Koppel de afvoerslang **15** los van de aanzuigslang **14**.
5. Plaats de afvoerslang **15** in een emmer.
6. Richt het pistool in een emmer. Stel vervolgens de trekkervergrendeling **21** op het pistool in.





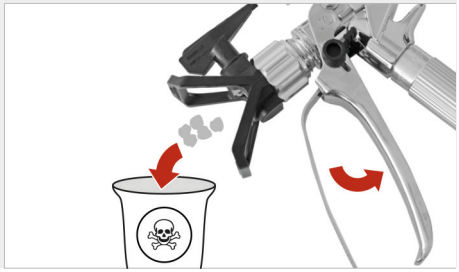


Verstopping in mondstuk verwijderen

Dit apparaat is uitgerust met een roterend mondstuk. Deeltjes of afzettingen die de spuitmond verstoppen, kunnen worden verwijderd zonder het pistool te demonteren.

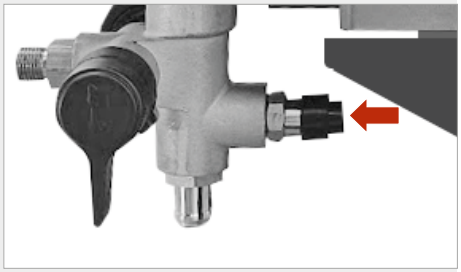
LET OP: Als het mondstuk moeilijk draait wanneer u het naar de ontstoppingspositie draait, voer dan de drukontlastingsprocedure uit (zie het gedeelte 'Drukontlastingsprocedure'). Draai vervolgens het prime/spray-ventiel **18** naar de horizontale positie en herhaal stap 1.

1. Draai het mondstuk naar de ontstoppingspositie (punt naar achteren gericht) en laat de trekkervergrendeling los **21**.
2. Richt het pistool in een emmer en activeer de trekker om de verstopping te verhelpen.
3. Stel de trekkervergrendeling **21** op het pistool opnieuw in.
4. Draai de spuitmond terug naar de spuitstand (punt naar voren gericht).
5. Maak de trekkervergrendeling **21** los en ga door met het aanbrengen van verf.



Kogel in inlaatventiel losmaken

Druk tweemaal op de ontgrendelingsknop **23** om de inlaatkogel los te maken als de pomp niet aanzuigt of aan zuigkracht verliest. Tik met een sleutel op de pompbehuizing om de kogel in het inlaat-/uitlaatventiel te laten trillen.



Selectie van spuitmond en druk

Compatibele spuitmond-gatmaten	0,28 mm	0,33 mm	0,38 mm	0,43 mm	0,48 mm
Spuitdruk	laag	hoog	hoog	hoog	hoog
Glazuren voor binnen / blanke lakken voor binnen en buiten	√				
Effen kleur voor buiten		√	√		
Primers		√	√	√	
Latexverf voor binnen		√	√	√	
Latexverf voor buiten			√	√	√

Verzorging en onderhoud

Pas op! Zorg ervoor dat het gereedschap is uitgeschakeld en de druk is afgelaten (zie het gedeelte "Drukontlastingsprocedure").

Pas op! Reinig spuitpistolen niet met ontvlambare oplosmiddelen.

- Voer vóór elke reinigings- en onderhoudshandeling de drukontlastingsprocedure uit (zie het gedeelte "Drukontlasting").
- Reinig het pistool, het mondstuk en de zuigslang **14** na elk gebruik, vooral als:
  - er geen spuitmateriaal wordt geleverd
  - er spuitmateriaal druppelt
  - de verneveling te grof is
- Houd het gereedschap altijd schoon en droog en bescherm het tegen olie en vet.
- Draag een beschermbril om uw ogen te beschermen tijdens het schoonmaken.
- Voor veilig en correct gebruik dient u het gereedschap en de ventilatiesleuven altijd schoon te houden.
- Controleer de ventilatiesleuven van de motor op stof of andere vreemde voorwerpen. Verwijder eventuele resten met een zachte borstel.
- Veeg de behuizing van het gereedschap indien nodig af met een zachte, vochtige doek. Er kan een mild schoonmaakmiddel worden gebruikt; gebruik echter geen alcohol, benzine of andere schoonmaakmiddelen.
- Gebruik nooit caustische reinigingsmiddelen om plastic onderdelen te reinigen.
- Maak de afdichtingen regelmatig schoon en smeer ze.
- Controleer regelmatig of alle onderdelen goed vastzitten. Deze kunnen na verloop van tijd losraken door trillingen.

Reiniging met een emmer:

1. Laat de verf uit de zuig- en afvoerslangen weglopen in een emmer.
2. Ontkoppel de slangen. Dompel de zuigslang **14** in de spoelvloeistof. Gebruik water voor verf op waterbasis en terpentine, of een spoelvloeistof op oliebasis voor verf op oliebasis. Plaats de afvoerslang 15 in een afvalemmer.
3. Draai de drukregelaar **5** tegen de klok in naar de stand “PRIME/CLEAN”.
4. Draai het prime/spray-ventiel **18** naar beneden.
5. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “I”.
6. Spoel totdat ongeveer 1/3 van de spoelvloeistof uit de emmer is verdwenen.
7. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “O”.

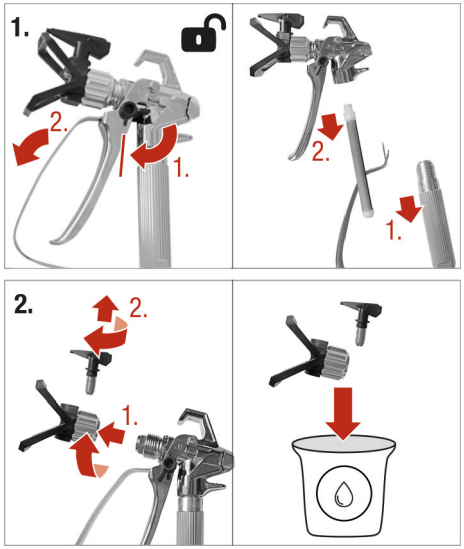
De verf terug in de verfemmer laten lopen:

Let op: Een slang van 15 m lang bevat ongeveer 1 liter verf.

1. Zet de verfemmer en de afvalemmer naast elkaar.
2. Om verf uit de slang te laten lopen, richt u het pistool in de verfemmer.
   a. Laat de trekkervergrendeling 21 op het pistool los.
   b. Haal de trekker van het pistool over en houd deze ingedrukt.
   c. Draai het prime/spray-ventiel 18 naar de horizontale positie.
   d. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “I”.
   e. Houd de trekker van het pistool ingedrukt totdat er met spoelvloeistof verdunde verf uit het pistool komt.
   f. Richt het pistool in de afvalemmer. Blijf de trekker overhalen totdat de spoelvloeistof helder is.
3. Draai de drukregelaar **5** naar de laagste stand.
4. Laat de trekker op het pistool los en schakel de trekkervergrendeling **21** in.
5. Draai het prime/spray-ventiel **18** naar beneden. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “O”.

Het spuitpistool reinigen

1. Maak de trekkervergrendeling **21** los en haal de trekker over om de beugel te verwijderen. Maak het filter van de pistoolvloeistof na elk gebruik schoon met water of spoelvloeistof en een borstel. Vervang het pistoolfilter als het beschadigd is.
2. Verwijder de spuittip en de tipbeschermer en reinig deze met water of spoelvloeistof en een borstel.



Opslag

Pas op! Bewaar het spuitpistool alleen binnenshuis. Risico op materiele schade door vorst. Berg het spuitpistool niet op als het onder druk staat. Houd het spuitpistool en de verf buiten bereik van kinderen.

Tot twee dagen:

1. Laat de druk af (zie het gedeelte "Drukontlasting").
2. Laat de afvoer- en aanzuigslangen in de verfemmer zitten en dek de verf en de emmer goed af met plasticfolie.
3. Vergrendel het spuitpistool. Laat de zuigslang **11** aan het pistool bevestigd.
4. Verwijder de verfspuitmond en maak deze schoon met water of spoelvloeistof en een borstel.
5. Verwijder eventuele verf van de buitenkant van het pistool met een zachte doek die met water of spoelvloeistof is bevochtigd.

Langer dan twee dagen:

Pas op! Laat alle vloeistof uit het apparaat lopen.

1. Voer de procedure Drukontlasting uit (zie het hoofdstuk "Drukontlasting").
2. Plaats de aanzuigslang **14** in de lekbak. Plaats de afvoerslang 15 in een emmer.
3. Draai het prime/spray-ventiel **18** naar beneden.
4. Zet de aan/uit-schakelaar **C** op “I”.
5. Draai de drukregelaar **5** met de klok mee totdat de pomp start.
6. Wanneer er vloeistof uit de afvoerslang stroomt (na 5–10 seconden), zet u de aan/uit-schakelaar **C** op de “O” positie.
7. Draai het prime/spray-ventiel **18** horizontaal om de vloeistof tijdens opslag in het spuitapparaat te houden.
8. Laat het pistool aan de slang bevestigd.
9. Verwijder de mondstukbeschermer **20** met het mondstuk en reinig deze met water of spoelvloeistof en een borstel.
10. Veeg eventuele verf van de buitenkant van het pistool af met een zachte doek die is bevochtigd met water of spoelvloeistof.
11. Plaats een plastic zak rond de aanzuig- en afvoerslang om druppels op te vangen.

Problemen oplossen

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Motor start niet.	Drukregelaar staat op de laagste stand.	Draai de drukregelaar met de klok mee om de druk te verhogen.
	Verf is uitgehard in de pomp.	Verfresten verwijderen.
Het apparaat werkt, maar de pomp zuigt niet aan of verliest zuigkracht.	De kogel van het inlaatventiel zit vast.	Druk twee keer op de ontgrendelingsknop voor het vrijgeven van de kogel.
	Prime/spray-ventiel is in de verkeerde positie.	Draai het prime/spray-ventiel naar beneden.
	Vuil in de verf.	Zeef de verf.
	Dikke of plakkerige verf.	Zet de aan/uit-schakelaar meerdere keren aan en uit om de pomp te vertragen.
	Inlaatzeef verstopt/zuigbuis niet ondergedompeld in verf.	Maak de inlaatzeef schoon/dompel hem onder in verf.
	Ventielen vuil.	Reinigen.
De pomp is voorbereid, maar produceert geen goed sproeibeeld.	Spuitmond verstopt.	Reinigen.
	De spuitmond staat in de ontstoppingsstand.	Draai de spuitmond tegen de klok in, zodat de punt naar voren wijst.
	De druk is te laag ingesteld.	Draai de drukregelaar met de wijzers van de klok mee.
	Geselecteerde spuitmond te groot.	Vervang de spuitmond.
	Spuitmond is versleten.	Vervang de spuitmond.
	Inlaatzeefje verstopt/zuigbuis niet ondergedompeld in verf.	Maak het inlaatzeefje schoon/dompel het onder in verf.
	Verlengkabel is te lang of te zwak.	Vervang de verlengkabel.
	Materiaal te dik.	Verdun het materiaal volgens de instructies van de fabrikant.
Het pistool spuit niet meer terwijl de trekker wordt overgehaald.	Spuitmond verstopt.	Reinigen.
	Zuigslang los.	Draai de klem op de zuigslang vast.
	Materiaalhoeveelheid te laag.	Verhoog de materiaalhoeveelheid door de drukregelaar met de klok mee te draaien.

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Motor wordt heet/loopt onregelmatig/slaat af vanwege overmatige hitte.	Ventilatieopeningen geblokkeerd/afgedekt.	Verwijder blokkeringen en houd ventilatieopeningen vrij.
	Verlengkabel is te lang of te zwak.	Vervang de verlengkabel.
	Voltage te hoog.	Gebruik een geschikte spanningsregelaar; zie Technische gegevens.
	Motor moet worden vervangen.	Neem contact op met de klantenservice.
Er druppelt spuitmateriaal uit het mondstuk.	Mondstuk los.	Vastdraaien.
	Mondstuk of pakking/dichting van mondstuk versleten.	Vervangen.
	Ophoping van spuitmateriaal op de mondstukbeschermer of het mondstuk.	Vervang de mondstukafdichting, reinig de mondstukbeschermer en het mondstuk.
Verneveling te grof.	Materiaal te dik.	Verdun het materiaal volgens de instructies van de fabrikant.
	Materiaalhoeveelheid te hoog.	Verminder de hoeveelheid.
	Spuitmond vuil.	Reinigen.
	Filter van spuitpistool erg vuil.	Vervangen.
	De druk is te laag ingesteld.	Draai de drukregelaar langzaam met de wijzers van de klok mee. De motor wordt ingeschakeld om druk op te bouwen.
	Afstand tot het oppervlak te groot.	Verklein de afstand.
Verfdekking is onvoldoende.	Materiaal is te koud.	Verwarm het materiaal tot kamertemperatuur.
	Sterk absorberende ondergrond of verf met slechte dekking.	Spuit in een kruiselings patroon.
	Afstand is te groot.	Verklein de afstand.
	Het materiaal wordt te dun aangebracht.	Beweeg het pistool langzamer/gebruik een groter mondstuk/gebruik een mondstuk met een smallere straal/verklein de afstand tot het oppervlak.
Verf druipt van het oppervlak.	Het materiaal wordt te dik aangebracht.	Beweeg het pistool sneller/gebruik een kleiner mondstuk/gebruik een mondstuk met een bredere straal/houd grotere afstand tot het oppervlak.

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het waaierpatroon varieert aanzienlijk tijdens het spuiten.	Drukregelschakelaar versleten.	Neem contact op met de klantenservice.
Er lekt verf uit de drukregelaar.	Drukregelaar versleten.	Neem contact op met de klantenservice.

Technische gegevens

AIRLESS VERFSPUITPISTOOL

Nominaal voltage	220-240 V~ /50-60 Hz
Nominaal vermogen	700 W
Max. viscositeit	40000 CPS
Max. druk	200 bar
Mondstuk-grootte	ø 0,017”/0,43mm
Debiet	1,5 l/min
Geluidsdrukniveau (L_{pA})	81,9 dB(A) / onzekerheid K = 3 dB(A)
Geluidsvermogensniveau (L_{WA})	90,3 dB(A) / onzekerheid K = 3 dB(A)
Bedrijfstemperatuur	4-46 °C
Beschermklasse	⏚ / I
Gewicht	12,1 kg
Slanglengte	7,5 m
Markeringen	Niet met het huishoudelijk afval weggooien.
	Het apparaat voldoet aan de richtlijnen voor CE.

Geluid en trilling

De aangegeven totale waarde voor trillingen en de aangegeven totale geluidsemissiewaarden zijn gemeten in overeenstemming met een standaard testmethode (EN 60745) en kunnen worden gebruikt om het ene met het andere gereedschap te vergelijken. De aangegeven totale trillingswaarde kan ook worden gebruikt voor een voorlopige beoordeling van de blootstelling.

Pas op! De trillings- en geluidsemissie tijdens het feitelijke gebruik van het elektrische gereedschap kan verschillen van de aangegeven totale waarde, afhankelijk van de manier waarop het gereedschap wordt gebruikt en met name welk soort werkstuk wordt bewerkt.

Het is noodzakelijk om veiligheidsmaatregelen te identificeren om de gebruiker te beschermen, gebaseerd op een schatting van de blootstelling in de feitelijke gebruiksomstandigheden (rekening houdend met alle delen van de werkcyclus, zoals de tijden waarop het gereedschap is uitgeschakeld en wanneer het stationair draait naast de activeringstijd).

Probeer de impact van trillingen en geluid te minimaliseren. Voorbeelden van maatregelen om blootstelling aan trillingen te verminderen, zijn het dragen van handschoenen tijdens het gebruik van de machine, het beperken van de werktijd en het gebruik van accessoires die in goede staat verkeren.

Conformiteitsverklaring

CE Wij verklaren dat het product beschreven bij de Technische gegevens:

Pattfield®

Airless Paint Sprayer PE-700 Air 9H

geproduceerd voor:

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim/Duitsland

voldoet aan de volgende richtlijnen:

Machinerichtlijn 2006/42/EG
EMC-richtlijn 2014/30/EU
RoHS-richtlijn 2011/65/EU

en voldoet aan de volgende toepasselijke geharmoniseerde normen:

EN 12621:2006/A1:2010
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Hoofd Kwaliteitsmanagement en milieu
Gemachtigde voor de samenstelling van de technische documentatie

Bornheim, 02.05.2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Duitsland

Verwijdering

Het symbool van de doorgestreepte vuilnisbak wijst op de noodzaak van afzonderlijke afvalverwijdering van afgedankte elektrische en elektronica-apparatuur (WEEE). Dergelijke apparaten kunnen waardevolle maar gevaarlijke en schadelijke stoffen bevatten. U bent wettelijk verplicht deze producten niet bij het ongesorteerde huisvuil mee te geven, maar in te leveren bij een officieel inzamelpunt voor de recycling van elektrische en elektronische apparaten. Hierdoor levert u een bijdrage aan de bescherming van bronnen en het milieu.

HORNBACH is in Duitsland verplicht:
- Bij aankoop van een nieuw elektrisch of elektronisch apparaat een oud apparaat van hetzelfde type gratis terug te nemen in een HORNBACH winkel.
- Ook zonder nieuwe aankoop tot 3 oude elektrische of elektronische apparaten van hetzelfde type (tot een maximale randlengte van 25 cm) gratis terug te nemen in een HORNBACH winkel.
- Bij afleveren van een nieuw elektrisch of elektronisch apparaat aan een particulier huishouden een oud apparaat van hetzelfde type gratis mee te nemen of inleveren voor u in uw directe omgeving mogelijk te maken.

Neem voor meer informatie contact op met www.hornbach.com of de milieu-afdeling of milieustraat van uw gemeente.

Kinderen mogen nooit met plastic zakken en verpakkingsmaterialen spelen vanwege het gevaar van verwonding en verstikking. Bewaar dit materiaal op een veilige plaats of gooi het op milieuvriendelijke wijze weg.

Tack så mycket!

Vi är övertygade om att denna utrustning kommer att överträffa dina förväntningar och önskar dig mycket glädje när du använder den.
Läs hela bruksanvisningen och följ säkerhetsanvisningarna.

Innehållsförteckning

Symboler 73
Säkerhetsanvisningar 74
Produktöversikt 78
Avsedd användning 78
Leveransomfattning 78
Informationsskyldighet rörande ämnen som inger mycket stora betänkligheter 78
Sprutmaterial 78
Före första användningen 80
Använda verktyget 81
Tryckavlastning 82
Åtgärda igensättning av munstycke 83
Lossa backkulan i inloppsventilen 83
Val av munstycke och tryck 84
Skötsel & underhåll 84
Förvaring 86
Felsökning 87
Tekniska data 89
Buller och vibrationer 89
Intyg om överensstämmelse 90
Avfallshantering 90

Symboler

Läs bruksanvisningen noga och spara den för framtida bruk.

Varning för olycksfall som kan medföra personskador och allvarliga skador på egendom!

Använd skyddsglasögon för att skydda dina ögon.

Använd hörselskydd för att förhindra hörselskador.

Använd andningsmask för att skydda dina andningsorganen.

Observera! Hög yttemperatur.

Varning! Risk för inträngning i huden! Rikta inte färgsprutan mot människor!

Varning! Risk för explosion!

Observera! Elspänning.

Färgbehållare

Behållare med vatten eller spolningsvätska

Uppsamling av färgrester. Iaktta lokala bestämmelser rörande avfallshantering.

Säkerhetsanvisningar

ALLMÄNNA SÄKERHETSFÖRESKRIFTER FÖR ELVERKTYG

VARNING Läs alla säkerhetsanvisningar och alla instruktioner. Om inte varningarna och instruktionerna följs kan det leda till elstöt, brand och/eller allvarlig personskada.

Spara alla varningar och instruktioner för framtida referens.

Termen "elverktyg" i varningarna hänvisar till det nätdrivna (med kabel) elverktyget eller batteridrivna (utan kabel) elverktyget.

1 SÄKERHET PÅ ARBETSPLATSEN

a) **Håll arbetsplatsen ren och väl belyst.** Röriga eller dåligt upplysta områden ökar risken för olycksfall.

b) **Använd inte elverktyg i explosiva miljöer, t.ex. i närheten av lättantändliga vätskor, gaser eller damm.** Elverktyg kan skapa gnistor som kan antända damm eller ångor.

c) **Håll barn och utomstående på avstånd när elverktyget används.** Distraktion kan leda till att du förlorar kontrollen.

2 ELEKTRISK SÄKERHET

a) **Kontakten till elverktyget måste passa i uttaget. Ändra aldrig kontakten på något sätt. Använd inte någon adapterkontakt till (jordade) elverktyg.** Intakta kontakter och passande uttag minskar risken för elstöt.

b) **Undvik kroppskontakt med jordade ytor, t.ex. rör, element, spisar eller kylskåp.** Det föreligger ökad risk för elstöt om du har kroppskontakt med jordade ytor.

c) **Utsätt inte elverktyg för regn eller fukt.** Om vatten tränger in i elverktyget ökar risken för elstöt.

d) **Använd inte kabeln på fel sätt. Använd aldrig kabeln för att bära eller dra elverktyget, och dra inte ut elkontakten i kabeln. Håll undan kabeln från värme, olja, vassa kanter och rörliga delar.** Skadade kablar eller kablar som har trasslat ihop sig ökar risken för elstöt.

e) **Vid användning av elverktyg utomhus ska en förlängningskabel för utomhusbruk användas.** Genom att använda en förlängningskabel som är lämplig för utomhusbruk minskar risken för elstöt.

f) **Om elverktyget måste användas på fuktig plats ska det anslutas till ett uttag som är skyddat med en jordfelsbrytare (RCD).** Det rekommenderas att använda jordfelsbrytare med en utlösningsström som är lägre än 30 mA. Användningen av en jordfelsbrytare minskar risken för elstöt.

3 PERSONLIG SÄKERHET

a) **Var uppmärksam, titta på det du gör och använd sunt förnuft när du arbetar med ett elverktyg. Använd inte verktyget när du är trött eller påverkad av droger, alkohol eller läkemedel.** Ett ögonblicks ouppmärksamhet medan man arbetar med elverktyg kan leda till allvarliga personskador.

b) **Använd personlig skyddsutrustning. Använd alltid ögonskydd.** Skyddsutrustning som ansiktsmask, glidsäkra skyddsskor, hjälm och hörselskydd som används vid rätt tillfälle minskar risken för personskador.

c) **Undvik oavsiktlig start. Kontrollera att strömbrytaren står i off-läget innan verktyget ansluts till strömkälla eller batteripaketet, och innan du tar upp och bär verktyget.** Om man bär verktyg med fingret på strömbrytaren eller strömsätter verktyg som har strömbrytaren tillslagen ökar risken för olycksfall.

d) **Ta bort inställningsverktyg eller nycklar innan elverktyget startas.** Ett verktyg eller en nyckel som lämnas kvar i roterande delar på verktyget kan orsaka personskador.

e) **Överskatta inte dig själv. Se till att du står stadigt och alltid har bra balans.** Detta ger bättre kontroll över elverktyget i oväntade situationer.

f) **Använd lämpliga kläder. Bär inte löst sittande kläder eller smycken. Håll undan hår, kläder och handskar från rörliga delar.** Lösa kläder, smycken och långt hår kan fastna i rörliga delar.

4 HANTERING OCH ANVÄNDNING AV ELVERKTYGET

a) **Överbelasta inte elverktyget. Använd rätt elverktyg för arbetet som ska utföras.** Rätt elverktyg utför jobbet på ett bättre och säkrare sätt så som det är avsett.

b) **Använd inte elverktyget om strömbrytaren är defekt.** Alla elverktyg som inte kan kopplas in eller från med strömbrytaren är farliga och måste repareras.

c) **Dra ut kontakten från strömkällan och/eller batteripaketet från elverktyget innan du gör några justeringar, byter växel, byter tillbehör eller förvarar elverktyget.** Sådana förebyggande säkerhetsåtgärder minskar risken att verktyget startas av misstag.

d) **Förvara elverktyg som inte används utom räckhåll för barn. Låt inte personer som inte känner till elverktyget eller dessa instruktioner arbeta med elverktyget.** Elverktyg är farliga om de används av otränade personer.

e) **Elverktyg kräver skötsel. Kontrollera felaktig inställning eller fastsättning av rörliga delar, brott på delar och andra tillstånd som kan påverka verktygets funktion. Om verktyget är skadat ska det lämnas in för reparation före användning.** Många olycksfall orsakas av dåligt underhållna elverktyg.

f) **Använd elverktyg, tillbehör och verktygsbit etc. i enlighet med dessa instruktioner och ta hänsyn till arbetsförhållandena och arbetet som ska utföras.** Användning av elverktyget för andra arbeten än de som är avsedda kan leda till farliga situationer.

5 SERVICE

a) **Lämna in verktyget för service till en kompetent verkstadstekniker som endast använder originalreservdelar.** Därmed säkerställs att elverktygets säkerhet upprätthålls. **Observera!** Om nätkabeln är skadad ska tillverkaren, tillverkarens servicerepresentant eller annan person med motsvarande kvalifikationer byta ut den så att risker kan undvikas.

6 RISK FÖR VÄTSKEINTRÄNGNING

a) Placera aldrig händerna framför sprutmunstycket.

b) Använd inte händer, kroppen, handskar eller trasor för att blockera eller avleda läckage.

c) Aktivera alltid avtryckarspärren när du inte sprutar.

d) Följ alltid tryckavlastningsförfarandet, i denna bruksanvisning, när du avslutar sprutning och före rengöring, kontroll eller underhåll av utrustningen.

SÄKERHETSANVISNINGAR FÖR FÄRGSPRUTOR

a) **Använd alltid hörselskydd när du använder färgsprutan.** Exponering för buller kan leda till nedsatt hörsel.

b) **Spruta endast med beläggningsmaterial (färg, lacker, glansmedel, osv.) som har en antändningspunkt på 38 °C som inte omfattas av andra varningar.**

c) **Säkerställ att färgsprutan inte används på arbetsplatser som omfattas av explosionsskyddsbestämmelser.**

d) **Vid användning ska du hålla avstånd till antändningskällor, så som öppen låga, glödande cigaretter, cigarrer och pipor, samt heta ytor.**

e) **Spruta inte med material som har okänd riskpotential.**

f) **Se till att elkabeln är frånkopplad innan du utför underhåll eller rengöring.**

g) **Använd inte sprutpistolen för att spruta lättantändligt material.**

h) **Rengör inte sprutpistolen med lättantändliga lösningsmedel (flampunkt under 38 °C).**

i) **Var uppmärksam på faror som är förknippade med de sprutade materialen.** Observera informationen och specifikationerna som gäller för materialen.

j) **Använd andningsskydd och skyddsglasögon när sprutan används.**
k) **Rikta aldrig sprutpistolen mot dig själv, andra människor eller djur.**
l) **Säkerställ att inte ångor från lösningsmedel dras in i sprutpistolen.**
m) **Säkerställ tillräcklig ventilation vid arbete inomhus.**
n) **Vid arbete utomhus ska man beakta vindarna då dessa kan transportera beläggningsmaterialet långa sträckor och orsaka skador.**
o) **Sprutpistolen får inte hanteras av barn.**
p) **Öppna aldrig sprutpistolen för att på egen hand utföra reparation på elsystemet.**
q) **Lägg inte sprutpistolen ner.**
r) **Överskrid aldrig tillåtet arbetstryck eller den temperatur som är tillåten för systemets lägst klassade komponent.**
s) **Använd endast material och lösningsmedel som är kompatibla med de delar som blir fuktiga.**
t) **Inspektera utrustningen regelbundet. Slitna eller skadade delar ska omgående repareras eller bytas ut.**
u) **Dra inte slangar och kablar i närheten av trånga utrymmen, vassa kanter, rörliga delar eller heta ytor.**
v) **Slangarna får inte böjas eller klämmas överdrivet mycket. Använd inte slangar för att dra utrustningen.**
w) **Yttemperaturer för alla systemkomponenter som är åtkomliga vid normal användning, underhåll och servicearbeten, men som normalt inte kommer i kontakt med människokroppen, får inte överstiga 48 °C eller understiga 0 °C.**
x) **Giftiga vätskor eller ångor kan orsaka allvarliga, livsfarliga skador om dessa kommer i kontakt med ögon eller huden, eller sväljs eller andas in.** Farliga vätskor får endast förvaras i godkända behållare och ska avfallshanteras i enlighet med aktuell lagstiftning.

Produktöversikt

1 Handtag
2 Slanghållare
3 Kontrollpanel (baksida)
4 Kabelhållare
5 Tryckregulator (för materialflöde)
6 Ramanslutning
7 Elkabel
8 Utloppsventil
9 Avtappningsventil
10 Inloppsventil (med backkula)
11 Inloppssil
12 Droppuppsamlare för slangar
13 Hjul
14 Sugslang
15 Avloppsslang
16 Högtrycksslang
17 Krok för färgbehållare
18 Flödnings-/sprutventil
19 Oljepåfyllning
20 Munstyckesskydd
21 Avtryckarspärr
22 Reversibelt sprutmunstycke
23 Frigöringsknapp för att lossa backkulan

A Indikatorlampa för motor i drift
B Avtagbar säkring
C Strömbrytare

Avsedd användning

Verktyget är konstruerat för sprutning av färger, lacker och lasyrer. Verktyget är inte avsett för kommersiellt bruk.

All annan användning eller modifiering av verktyget anses vara icke avsedd användning och kan orsaka markant fara.

Leveransomfattning

1x Färgspruta
1x Sprutaggregat
1x Högtrycksslang
1x Sug- och avtappningsslang
1x Ram
1x Ramanslutning
1x Handtag
2x Hjul
2x Täcklock
2x Nycklar
1x Oljebehållare
1x Borste
1x Sprutpistolsförlängning
1x Metallstift
1x En insexnyckel
1x Oljeflaska

Om någon del skulle saknas eller vara skadad ska du kontakta din HORNBACH-butik.

Informationsskyldighet rörande ämnen som inger mycket stora betänkligheter

Produkten innehåller följande ämnen i den aktuella listan över kandidater, i enlighet med artikel 59(1) i förordning (EC) nr 1907/2006 (REACH), med en koncentration på mer än 0,1 massprocent: Bly (CAS-nr. 7439-92-1

Sprutmaterial

Lämpliga material: Vatten- och lösningsbaserade färger, väggfärger (latexfärger), beläggningar, grundfärg, tvåkomponentslacker, transparenta beläggningar, färgade sealers, träbehandlingsmedel och träskyddsmedel.

Ej lämpliga material: Alkaliska, sura beläggningar, lättantändliga beläggningar och for-donslacker.

MONTERING

1 Anslut högtrycksslangen **16** till utloppsventilen **8**. Dra åt med skruvnyckel.

2
1. Anslut slangens andra ände **16** till sprutpistolen. Använd två skruvnycklar för att dra åt ordentligt.
2. Aktivera avtryckarspärren **21** på sprutpistolen.

3 Alternativt: Vid behov kan sprutpistolens förlängning fästas mellan sprutpistolens diffuser och säkerhetsskydd med munstycke. Dra åt förlängningsdelen med skruvnyckel för att förhindra läckage.

4 Rotera tryckregulatorn **5** moturs till lägsta inställningen tills det tar stopp.

5
1. Ta bort täcklocket på inloppsventilen **10**.
2. Anslut sugslangen **14** och fäst fast den med den förmonterade slangklämman.

6 Anslut avtappningsslangen **15** och fäst den med den förmonterade slangklämman.

MATERIALKVANTITET

1 Rotera tryckregulatorn **5** medurs för att mata ut mer material.
Rotera regulatorn **5** moturs för att mata ut mindre material.
Börja med den lägsta inställningen.

Hög sprayning	2900 psi (200 bar)
Låg sprayning	1500 psi (103 bar)
Primer/renrullning	500 psi (34,5 bar)

SPRUTTEKNIK

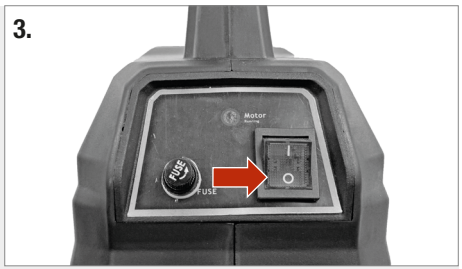
1 Håll sprutpistolen rakt och jämnt med ett avstånd på cirka 30 cm från föremålets yta.
OBS! För att undvika problem vid grundning och igensättning rekommenderas att man silar färgen innan den appliceras. Följ tillverkarens anvisningar.

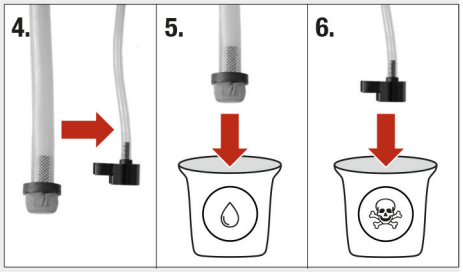
2 Ojämna rörelser resulterar i kraftfull spraydimma och ger ojämnt resultat på ytan.

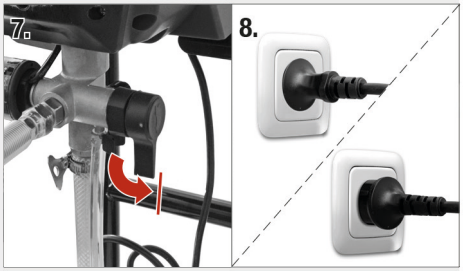
Före första användningen

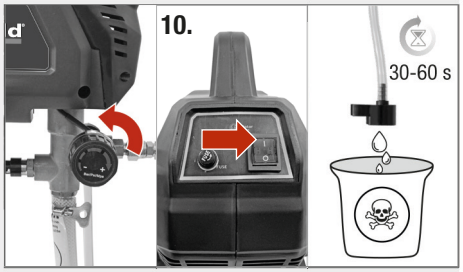
Aggregatet levereras från fabrik med en liten mängd testvätska i systemet. Börja med att spola ut denna testvätska.

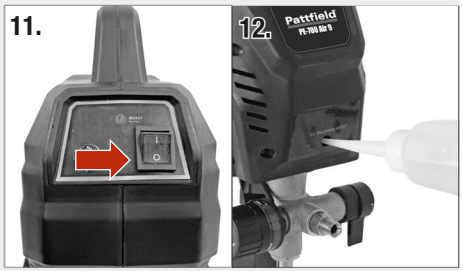
1. Fäst slangarna på aggregatet (se avsnittet “Montering”).
2. Genomför förfarandet för tryckavlastning (se kapitel “Tryckavlastning”).
3. Ställ strömbrytaren **C** på “O”.
4. Koppla från avtappningsslangen **15** från sugslangen **14**.
5. Sänk ner sugslangen **14** i en hink fylld med vatten eller spolnings-/sköljningsvätska.
6. Placera avtappningsslangen **15** i en hink eller en uppsamlingsbehållare.
7. Vrid prime/sprayventilen **18** nedåt.
8. Anslut elkabeln.
9. Ställ tryckregulatorn **5** på “PRIME/ CLEAN.”
10. Ställ strömbrytaren **C** på “I” och låt vätskan tömmas ut från avtappningsslangen till hinken i 30-60 sekunder.
11. Ställ därefter strömbrytaren **C** på “O”
12. Fyll på med smörjolja för att förhindra förtida slitage på tätningarna. Utför detta dagligen eller före och efter varje sprutningsarbete (Smörjolja INGÅR EJ. Rekommenderad olja: hydraulolja HLP 46 (ISO VG 46) eller likvärdig slitageskyddande hydraulolja som uppfyller DIN 51524-2.)
13. Kontrollera rörande läckage: Om det finns läckage ska du tryckavlasta och därefter dra åt alla skruvkopplingar och därefter upprepa driftsättningsförfarandet.











Använda verktyget

Varning! Bekanta dig med farorna som är förknippade med material som sprutas ut och följ alla anvisningar, alla dekaler på behållare och den information som medföljer materialet.

Observera! Använd personlig skyddsutrustning, så som ansiktsmask.

Observera! Rikta aldrig sprutpistolen mot dig själv, andra människor eller djur!

- Rengör ytan som skap sprutas och håll den fri från damm.
- Kontrollera inställningarna mot en bit kartong eller liknande.
- Täck över alla ytor eller delar som inte ska sprayas.

Fylla på färg i pumpen

1. Sänk ner inmatningsslangen **14** i färgbehållaren.
2. Ställ strömbrytaren **C** på “I”. Vänta tills det kommer ut färg från avtappningsslangen **15**.
3. Ställ strömbrytaren **C** på “O”.

Fylla sprutpistol och slang med färg

1. Rikta sprutpistolen ner i en skräphink och frigör avtryckarspärren **21**. Tryck och håll inne sprutpistolens avtryckare.
2. Vrid prime/sprayventilen **18** till horisontellt läge.
3. Ställ strömbrytaren **C** på “I”.
4. Rikta sprutpistolen ner i skräpbehållaren tills det kommer ut färg.
5. Släpp avtryckaren. Aktivera avtryckarspärren **21**.
6. Fäst avtappningsslangen **15** till sugslangen **14** och sänk ner i färgbehållaren.

OBS! Aggregatet är redo att användas så snart motorn stannar. Om motorn fortsätter köra är aggregatet inte korrekt primat. Upprepa processen genom att fylla pumpen, sprutpistolen och slangen.

Applicera färg

1. Rotera tryckregulatorn **5** moturs till lägsta inställningen tills det tar stopp.
2. Frigör avtryckarspärren **21** på sprutpistolen och håll den med ett jämnt avstånd på 30 cm från föremålet som ska sprayas.
3. Flytta sprutpistolen i en kryssrörelse eller upp/ner, beroende på önskat spraymönster. Rikta centrum av sprayningen mot den nedre kanten på föregående sprayning, överlappa varje sprayning till hälften.
4. Börja spraya utsidan av målområdet. Undvik avbrott när du sprayar i målområdet.
5. Om det blir rinnande mönster när du sprayar med maximalt tryck:
   - sprutmunstycket är slitet
   - använd ett mindre sprutmunstycke
   - materialet behöver spädas (följ tillverkarens rekommendationer)
6. Rengör sprutpistolens sprutmunstycke om det är igensatt av spraymaterial (se kapitel “Rengöring och underhåll”).

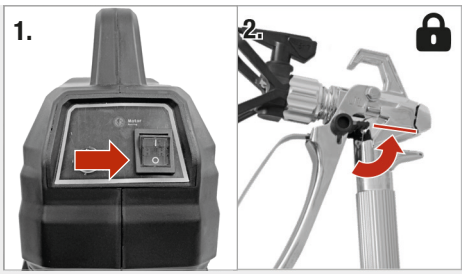
Flytta verktyget

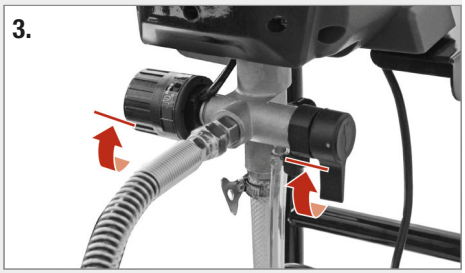
1. Ställ strömbrytaren **C** på “O”.
2. Aktivera avtryckarspärren **21**.
3. Förvara den öppna änden av sugslangen **14** i droppuppsamlaren **12** för att hålla arbetsområdet rent och säkert.
4. Du kan hänga färgbehållaren på kroken **17**.

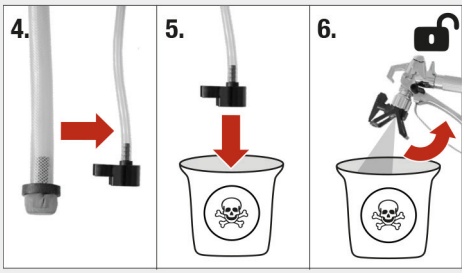
Tryckavlastning

Observera! Utför tryckavlastnings-förfarande innan och efter varje an-vändning, rengöring och underhåll. Tryck-satt vätska utgör en fara.

1. Ställ strömbrytaren **C** på “0”.
2. Ställ in avtryckarspärren **21** på sprutpi-stolen.
3. Rotera tryckregulatorn **5** moturs till läg-sta inställningen tills det tar stopp. Vrid prime/sprayventilen **18** till horisontellt läge.
4. Koppla från avtappningsslangen **15** från sugslangen **14**.
5. Placera avtappningsslangen **15** i en hink.
6. Rikta sprutpistolen ner i en hink. Spärra därefter avtryckarspärren **21** på sprutpi-stolen.





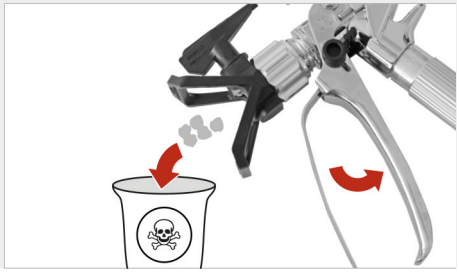


Åtgärda igensättning av munstycke

Detta aggregat är utrustat med ett roterande munstycke. Partiklar och avlagringar som sätter igen munstycket kan tas bort utan att demontera sprutpistolen.

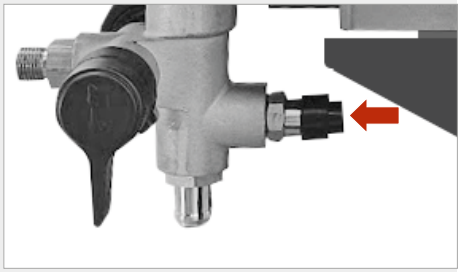
OBS! Om det är svårt att rotera munstycket till frigöringsläget ska du utföra tryckavlastning (se avsnittet “Tryckavlastningsförfarande”). Rotera därefter prime/sprayventilen **18** till horisontell position och upprepa steg 1.

1. Vrid munstycket till frigöringspositionen (spetsen riktad bakåt) och frigör avtryckarspärren **21**.
2. Aktivera avtryckaren på sprutpistolen medan du riktar den ner i en hink för att åtgärda igensättningen.
3. Återställ avtryckarspärren **21** på sprutpistolen.
4. Vrid tillbaka munstycket till sprayposition (spetsen riktad framåt).
5. Frigör avtryckarspärren **21** och fortsätt applicera färg.



Lossa backkulan i inloppsventilen

Tryck på frigöringsknappen **23** två gånger för att lossa inloppskulan om pumpen inte primas eller om sugförmågan försvinner. Knacka på pumpkroppen med en skruvnyckel för att skaka kulan i inlopps-/utloppsventilen.



Val av munstycke och tryck

Kompatibla munstyckeshålstorlekar	0,28 mm	0,33 mm	0,38 mm	0,43 mm	0,48 mm
Spruttryck	lågt	högt	högt	högt	högt
Interiörlasyr/Klara beläggningar för inom- och utomhusbruk	√				
Solida utomhusfärger		√	√		
Grundfärger/primer		√	√	√	
Latexfärg för inomhusbruk		√	√	√	
Latexfärg för utomhusbruk			√	√	√

Skötsel & underhåll

Observera! Säkerställ att verktyget är avstängt och att trycket har avlastats (se avsnittet “Tryckavlastningsförfarande”).

Observera! Rengör inte sprutpistoler med lättantändliga lösningsmedel.

- Före varje rengöring och underhåll ska du utföra tryckavlastningsförfarandet (se avsnittet “Tryckavlastning”).
- Rengör sprutpistol, munstycke och sugslang **14** efter varje användning, speciellt om:
  - det matas inte ut något spraymaterial
  - spraymaterialet droppar
  - finfördelningen är för grov
- Håll alltid verktyget rent och torrt och skyddat från olja eller fett.
- Använd skyddsglasögon vid rengöring för att skydda ögonen.
- För att verktyget ska fungera säkert och korrekt ska verktyg och ventilationsspringor alltid vara helt rena.
- Kontrollera motorns ventilationsspringor rörande damm och främmande ämnen. Ta bort eventuella avlagringar med en mjuk borste.
- Torka vid behov av verktygshöljet med en mjuk, lätt fuktad trasa. Ett milt rengöringsmedel kan användas, men använd inte rengöringssprit, bensin eller andra rengöringsmedel.
- Använd aldrig frätande rengöringsmedel för att rengöra plastkomponenter.
- Tätningarna ska rengöras och smörjas regelbundet.
- Kontrollera regelbundet att alla delar är korrekt fastsatta. De kan lossna över tid på grund av vibrationer.

Rengöring med en hink:

1. Töm av färg från sug- och avtappningsslangarna i en hink.
2. Koppla från slangarna. Sänk ner sugslangen **14** i sköljvätskan. Använd vatten för vattenbaserad färg och lacknafta eller oljebaserad sköljvätska för oljebaserad färg. Placera avtappningsslangen **15** i en skräphink.
3. Vrid tryckregulatorn **5** moturs till positionen “PRIME/CLEAN”.
4. Vrid prime/sprayventilen **18** nedåt.
5. Ställ strömbrytaren **C** på “I”.
6. Skölj tills ungefär 1/3 av sköljvätskan har tömts från hinken.
7. Ställ strömbrytaren **C** på “O”.

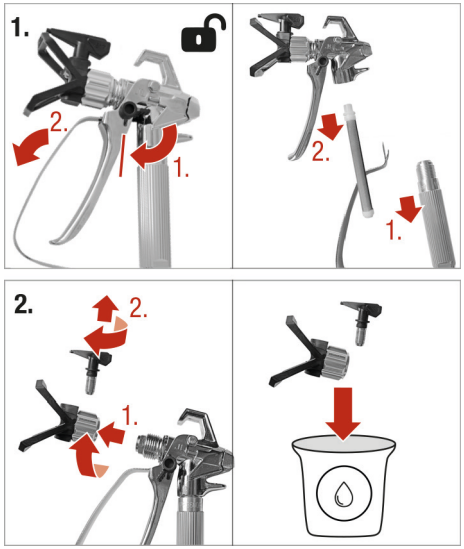
Återföra färgen till färgbehållaren:

OBS! En 15 m lång slang rymmer ungefär 1 l färg.

1. Placera färgbehållaren och skräphinken intill varandra.
2. För att återföra färg från slangen riktar du sprutpistolen ner i färgbehållaren.
   a. Frigör avtryckarspärren **21** på sprutpistolen.
   b. Tryck och håll inne sprutpistolens avtryckare.
   c. Vrid prime/sprayventilen **18** till horisontellt läge.
   d. Ställ strömbrytaren **C** på “I.”
   e. Håll sprutpistolens avtryckare intryckt tills färg utspädd med sköljvätska kommer ut ur sprutpistolen.
   f. Rikta sprutpistolen ner i skärpbehållaren. Fortsätt hålla avtryckaren intryckt tills sköljvätskan är klar.
3. Vrid tryckregulatorn **5** till den lägsta inställningen.
4. Släpp sprutpistolens avtryckare och aktivera avtryckarspärren **21**.
5. Vrid prime/sprayventilen **18** nedåt. Ställ strömbrytaren **C** på “O”.

Rengöra sprutpistolen

1. Frigör avtryckarspärren **21** och tryck in avtryckaren för att ta av fästet. Rengör sprutpistolens vätskefilter med vatten eller sköljvätska och borsta av efter varje användning. Byt ut sprutpistolens filter om det är skadat.
2. Ta bort sprayspetsen och spetsskyddet och rengör med vatten eller sköljvätska och en borste.



Förvaring

Observera! Färgsprutan ska endast förvaras inomhus. Risk för skada på egendom på grund av frost. Färgsprutan får inte vara trycksatt vid förvaring. Håll färgsprutan och färg utom räckhåll för barn.

Upp till två dagar:

1. Frigör tryck (se avsnitt “Tryckavlasta”).
2. Låt avtappnings- och sugslangar vara kvar i färgbehållaren och täck över färgen och behållaren noga med plastfilm.
3. Spärra sprutpistolen. Låt sugslangen **11** sitta kvar på sprutpistolen.
4. Ta bort färgmunstycket och rengör detta med vatten eller sköljvätska och borste.
5. Ta bort eventuell färg från sprutpistolens utsida med en mjuk trasa, lätt fuktad med vatten eller sköljvätska.

Längre tid än två dagar:

Observera! Töm av all vätska från maskinen.

1. Genomför förfarandet för tryckavlastning (se kapitel “Tryckavlastning”).
2. Placera sugslangen **14** i droppkoppen. Placera avtappningsslangen **15** i en hink.
3. Vrid prime/sprayventilen **18** nedåt.
4. Ställ strömbrytaren **C** på “I”.
5. Vrid tryckreglaget **5** medurs tills pumpen startar.
6. När det rinner vätska ur avtappnings-slangen (efter 5–10 sekunder), ställ strömbrytaren **C** i position “O”.
7. Vrid prime/sprayventilen **18** horisontellt för att behålla vätska kvar i sprutan under förvaring.
8. Låt sprutpistolen sitta kvar på slangen.
9. Ta bort munstyckesskyddet **20** med munstycke och rengör med vatten eller sköljvätska och borste.
10. Torka av eventuell färg från sprutpistolens utsida med en mjuk trasa, lätt fuktad med vatten eller sköljvätska.
11. Placera en plastpåse runt sug- och avtappningsslangar för att ta hand om eventuella droppar.

Felsökning

Problem	Orsak	Lösning
Motorn startar inte.	Tryckregulatorn är ställd i lägsta läget.	Öka trycket med tryckregulatorn genom att vrida medurs.
	Färg har hårdnat i pumpen.	Ta bort alla färgrester.
Maskinen startar men pumpen flödas inte eller förlorar sugeffekt.	Inloppsventilens backkula har fastnat.	Tryck två gånger på backkulans frigöringsknapp.
	Prime/sprayventilen är i fel position.	Vrid prime/sprayventilen nedåt.
	Skräp i färgen.	Sila färgen.
	Tjock eller klistrig färg.	Vrid på strömbrytaren på och av upprepade gånger för att sänka pumpens varvtal.
	Inloppssilen igensatt/sugröret är inte nedsänkt i färgen.	Rengör inloppssilen/sänk ner röret i färgen.
	Ventilerna är smutsiga.	Rengör.
Pumpen är förberedd men uppnår inte ett bra spraymönster.	Sprutmunstycket är igensatt.	Rengör.
	Sprutmunstycket är i position för borttagning av igensättning.	Vrid sprutmunstycket moturs så att spetsen riktas framåt.
	Trycket är för lågt inställt.	Vrid tryckregulatorn medurs.
	Det valda sprutmunstycket är för stort.	Byt ut munstycket.
	Sprutmunstycket är slitet.	Byt ut munstycket.
	Inloppsfiltret igensatt/sugröret är inte nedsänkt i färgen.	Rengör inloppsfiltret/sänk ner röret i färgen.
	Förlängningskabeln är för lång eller underdimensionerad.	Byt ut förlängningskabeln.
	Materialet är för tjockt.	Späd materialet enligt tillverkarens anvisningar.
Sprutpistolen sprayar inte när avtryckaren trycks in.	Sprutmunstycket är igensatt.	Rengör.
	Sugslangen är lös.	Dra åt sugslangens slangklämma.
	Materialkvantiteten är för låg.	Öka materialmängden genom att vrida på tryckregulatorn medurs.

Problem	Orsak	Lösning
Motorn körs varm/kör ryckigt/stänger ner på grund av överdriven värme.	Ventilationsöppningar blockerade/övertäckta.	Avlägsna blockeringen/håll ventilationsgallren fria.
	Förlängningskabeln är för lång eller underdimensionerad.	Byt förlängningskabel.
	För hög spänning.	Använd en lämplig spänningsregulator, se Tekniska data.
	Motorn måste bytas ut.	Kontakta kundservice.
Det droppar spraymaterial från munstycket.	Munstycket är löst.	Dra åt.
	Munstycket eller munstyckespackningen sliten.	Byt ut.
	Spraymaterial ansamlas på munstyckesskyddet eller munstycket.	Byt ut munstyckespackningen, rengör munstyckesskyddet och munstycket.
Finfördelningen är för grov.	Materialet är för tjockt.	Späd materialet i enlighet med tillverkarens anvisningar.
	Materialkvantiteten är för hög.	Minska kvantiteten.
	Munstycket smutsigt.	Rengör.
	Sprutpistolens filter är mycket smutsigt.	Byt ut.
	Trycket är för lågt inställt.	Vrid tryckregulatorn långsamt medurs. Motorn startar för att bygga upp tryck.
	Avståndet till underlaget är för stort.	Minska avståndet.
Färgtäckningen är otillräcklig.	Materialet är för kallt.	Värm upp materialet till rumstemperatur.
	Mycket absorberande yta eller färg med dålig täckningsförmåga.	Spraya i ett kryssmönster.
	Avståndet är för stort.	Minska avståndet.
	Materialet appliceras för tunt.	Flytta sprutpistolen långsammare/använd större munstycke/använd ett munstycke med smalare stråle/minska avståndet till underlaget.
Det rinner ner färg över underlaget.	Materialet appliceras för tjockt.	Flytta sprutpistolen snabbare/använd ett mindre munstycke/använd ett munstycke med bredare stråle/flytta längre ifrån underlaget.

Problem	Orsak	Lösning
Mönstret varierar markant när man sprayar.	Tryckregulatorn är sliten.	Kontakta kundservice.
Det läcker färg från tryckregulatorn.	Tryckregulatorn är utsliten.	Kontakta kundservice.

Tekniska data

LUFTFRI FÄRGSPRUTA	
Märkspänning	220-240 V~/50-60 Hz
Märkström	700 W
Max. viskositet	40000 CPS
Max. tryck	200 bar
Munstyckets storlek	ø 0,017”/0,43 mm
Flöde	1,5 l/min
Ljudtrycksnivå (L_{pA})	81,9 dB(A)/Osäkerhet K = 3 dB(A)
Ljudeffektsnivå (L_{WA})	90,3 dB(A)/Osäkerhet K = 3 dB(A)
Driftstemperatur	4–46 °C
Skyddsklass	⏚ / I
Vikt	12,1 kg
Slanglängd	7,5 m
Märkningar	Får ej avfallshanteras tillsammans med hushållsavfallet.
	Utrustningen överensstämmer med CE-direktivet.

Buller och vibrationer

Det deklarerade vibrationsvärdet och det deklarerade bullervärdet har mätts i enlighet med en standardtestmetod (EN 60745) och kan användas för att jämföra ett verktyg med ett annat. Det deklarerade vibrationsvärdet kan även användas i en preliminär bedömning av belastningen.

Observera! Vibrations- och bullerемissionen under den faktiska användningen kan skilja sig från det deklarerade värdet beroende av hur verktyget används, särskilt, vilken typ av arbetsstycke som bearbetas.

Det är nödvändigt att identifiera säkerhetsåtgärder som skyddar användaren och som är baserade på en beräknad exponering för de faktiska användningsförhållandena (ta hänsyn till alla delar av arbetscykeln, till exempel hur många gånger som verktyget stängs av och när det kör på tomgång)

Försök minimera effekterna av vibration och buller. Exempel på åtgärder som minskar vibrationerna inkluderar att använda handskar när verktyget används, begränsa arbetstiden och använda tillbehör som är i bra skick.

Intyg om överensstämmelse

Vi intygar att produkten som beskrivs under **Tekniska data:**

Pattfield®

Luftfri färgspruta PE-700 Air 9H

tillverkad för:

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim/Tyskland

uppfyller bestämmelserna i följande direktiv:

Maskindirektivet 2006/42/EG
EMK-direktivet 2014/30/EU
RoHS-direktivet 2011/65/EU

och uppfyller följande tillämpliga standarder:

EN 12621:2006/A1:2010
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Chef för kvalitetskontroll och miljö
Befullmäktigad för sammanställning av tekniska underlag

Bornheim, 02.05.2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim/Tyskland

Avfallshantering

Symbolen av den överkryssade soptunnan kräver separat avfallshantering av elektrisk och elektronisk utrustning (WEEE). Sådan utrustning kan innehålla värdefull, men farliga och skadliga ämnen. Du är enligt lag skyldig att lämna in dessa produkter till en avsedd insamlingsställe för återvinning av WEEE och får under inga omständigheter kassera dem i det osorterade hushållsavfallet. På det sättet kan du hjälp till med att bevara resurserna och skydda miljön.

I Tyskland är HORNBACH skyldiga att:
- ta tillbaka gamla apparater av samma typ utan kostnad i HORNBACH-butiker när du köper en ny elektrisk eller elektronisk apparat.
- ta tillbaka upp till tre WEEE av samma typ (upp till max 25 cm kantlängd) utan kostnad i HORNBACH-butiker, även om du inte köper en ny apparat.
- vid leverans av en ny elektrisk eller elektronisk apparat till ett privat hushåll samla in en gammal apparat av samma typ utan kostnad eller göra det möjligt för dig att returnera den i ditt närområde.

Besök www.hornbach.com eller kontakta lokala myndigheter för mer information.

Barn ska inte leka med plastpåsar och förpackningsmaterial på grund av risken för personskador och kvävning. Förvara sådant material på säkert sätt eller avfallshantera det på ett miljövänligt sätt.

Děkujeme vám!

Jsme přesvědčeni, že tento přístroj překoná vaše očekávání a přejeme vám hodně radosti při jeho používání.
Přečtěte si celý návod k použití a respektujte bezpečnostní pokyny.

Obsah

Symboly	91
Bezpečnostní pokyny	92
Přehled výrobku	96
Účel použití	96
Rozsah dodávky	96
Informační povinnost pro látky vzbuzující mimořádné obavy	96
Postřikové materiály	96
Před prvním použitím	98
Používání nářadí	99
Odlehčení tlaku	100
Odstranění ucpání trysky	101
Uvolnění zpětného kulového uzávěru ve vstupním ventilu	101
Výběr trysky a tlaku	102
Péče a údržba	102
Uskladnění	104
Odstraňování problémů	105
Technické údaje	107
Hluk a vibrace	107
Prohlášení o shodě	108
Likvidace	108

Symboly

Tento návod k použití si pozorně přečtěte a uložte si ho k pozdějšímu nahlédnutí.

Varování před nehodami a úrazy osob a vážnými materiálními škodami!

Na ochranu zraku noste bezpečnostní brýle.

Na ochranu sluchu používejte vhodná ochranná sluchátka.

Na ochranu dýchacích cest používejte respirátor.

Pozor! Vysoká povrchová teplota.

Varování! Nebezpečí vpichu do kůže! Nemiřte stříkacím zařízením na lidi!

Varování! Nebezpečí výbuchu!

Pozor! Elektrické napětí.

Nádoba s barvou

Nádoba s vodou nebo oplachovací kapalinou

Zachyťte zbytky barev. Při likvidaci dodržujte místní předpisy.

Bezpečnostní pokyny

OBECNÁ BEZPEČNOSTNÍ VAROVÁNÍ PRO ELEKTRICKÉ NÁŘADÍ

VAROVÁNÍ Přečtěte si všechna bezpečnostní varování a všechny pokyny. Pokud se nebudete řídit varováními a pokyny, může to znamenat úraz elektrickým proudem, požár nebo vážné zranění.

Všechna varování a pokyny si uschovejte pro budoucí referenci.

Termín „elektrické nářadí“ ve varování odkazuje na váš ze sítě napájený (kabelem připojený) nástroj nebo akumulátorem napájený nástroj (bez kabelu).

1 BEZPEČNOST PRACOVNÍ OBLASTI

a) **Pracovní oblast udržujte uklizenou a dobře osvětlenou.** Místa s rozházenými předměty a tmavé oblasti zvyšují pravděpodobnost nehod.

b) **Elektrické nářadí nepoužívejte ve výbušných prostředích, jako například v přítomnosti hořlavých kapalin, plynů nebo prachu.** Elektrické nářadí vytváří jiskry, které mohou zažehnout prach nebo výpary.

c) **Při provozu elektrického nářadí udržujte děti a okolo stojící osoby v dostatečné vzdálenosti.** Rušení může způsobit, že ztratíte kontrolu nad nářadím.

2 ELEKTRICKÁ BEZPEČNOST

a) **Zástrčky elektrického nářadí musí odpovídat zásuvkám. Nikdy zástrčku nijak neupravujte. S elektrickým (uzemněným) zařízením nepoužívejte žádné adaptéry zástrček.** Neupravené zástrčky a odpovídající zásuvky sníží riziko úrazu elektrickým proudem.

b) **Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy, jako například trubkami, topnými tělesy, sporáky a chladničkami.** Když je vaše tělo uzemněno, existuje zvýšené riziko úrazu elektrickým proudem.

c) **Nevystavujte elektrické nářadí dešti ani vlhku.** Pokud do elektrického nářadí pronikne voda, zvýší se tak riziko úrazu elektrickým proudem.

d) **Napájecí kabel používejte pouze k určenému účelu. Nikdy ho nepoužívejte k přenášení, tažení nebo odpojování elektrického nářadí. Napájecí kabel udržujte v dostatečné vzdálenosti od tepla, oleje, ostrých hran a pohyblivých částí.** Poškozené nebo zamotané napájecí kabely zvyšují riziko úrazu elektrickým proudem.

e) **Při provozování elektrického nářadí v exteriérech používejte prodlužovací kabel vhodný k použití v exteriérech.** Používání kabelu vhodného k použití v exteriérech snižuje riziko úrazu elektrickým proudem.

f) **Pokud se nelze vyhnout použití elektrického nářadí ve vlhkém prostředí, použijte zdroj chráněný před zbytkovým proudem (RCD).** Doporučuje se použít proudový chránič (RCD) se spouštěcím proudem nepřesahujícím 30 mA. Použití zařízení chránícího před zbytkovým proudem snižuje riziko úrazu elektrickým proudem.

3 OSOBNÍ BEZPEČNOST

a) **Při použití elektrického nářadí dávejte pozor, co děláte, a používejte zdravý rozum. Elektrické nářadí nepoužívejte, pokud jste unaveni nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.** Chvilka nepozornosti při používání elektrického nářadí může znamenat vážný úraz.

b) **Používejte osobní ochranné vybavení. Vždy noste ochranu očí.** Ochranné vybavení jako protiprachová maska, neklouzavá bezpečnostní obuv, ochranná helma nebo ochrana sluchu, pokud je používáno v odpovídajících podmínkách sníží riziko úrazu.

c) **Zabraňte neplánovanému spuštění. Před připojením nářadí ke zdroji napájení nebo akumulátoru nebo jeho zvednutím či nesením se ujistěte, že spínač je ve vypnuté pozici.** Přenášení elektrického nářadí s prstem na spínači nebo při-

pojení nástrojů se zapnutým spínačem ke zdroji zvyšuje pravděpodobnost nehod.

d) **Před zapnutím elektrického nářadí odpojte veškeré nastavovací klíny nebo klíče.** Klíč nebo klín připojený k rotující části elektrického nářadí může způsobit úraz.

e) **Nepřesahujte. Vždy pevně stůjte na nohou a udržujte rovnováhu.** Umožní vám to lepší ovládání elektrického nářadí v nečekaných situacích.

f) **Oblékejte se odpovídajícím způsobem. Nenoste volné oblečení ani šperky. Udržujte své vlasy, oblečení a rukavice v dostatečné vzdálenosti od pohybujících se částí.** Volné oblečení, šperky nebo dlouhé vlasy se mohou pohybujících částí zachytit.

4 POUŽITÍ ELEKTRICKÉHO NÁŘADÍ A PÉČE O NĚJ

a) **Netlačte na elektrické nářadí. Použijte pro aplikaci odpovídající elektrické nářadí.** Správné elektrické nářadí pomůže vykonat úlohu lépe a bezpečněji, a to rychlostí, pro níž byla daná věc navržena.

b) **Nářadí nepoužívejte, pokud ho jeho spínač nezapíná a nevypíná.** Každé elektrické nářadí, které nelze ovládat spínačem, je nebezpečné a musí být opraveno.

c) **Odpojte zástrčku od zdroje napájení nebo odpojte svazek baterií od elektrického nářadí dříve, než provedete libovolné úpravy, vyměníte příslušenství nebo uložíte nářadí k uskladnění.** Takováto preventivní bezpečnostní opatření snižují riziko náhodného spuštění nářadí.

d) **Nepoužívané elektrické nářadí skladujte mimo dosah dětí a nedovolte osobám neseznámeným s těmito pokyny ovládat toto elektrické nářadí.** Elektrické nářadí je v rukou neškolených uživatelů nebezpečné.

e) **Elektrické nářadí správně udržujte. Zkontrolujte vychýlení nebo zablokování pohyblivých částí, nalomení částí nebo a veškerý jiný stav, který by mohl ovlivňovat provoz elektrického nářadí. Pokud je nářadí poškozené, nechejte ho opravit.** Mnoho nehod je způsobeno špatnou údržbou elektrického nářadí.

f) **Elektrické nářadí, příslušenství a části nářadí používejte podle těchto pokynů a vezměte v úvahu pracovní podmínky a prováděnou úlohu.** Použití elektrického nářadí na jiné než zamýšlené operace může způsobit nebezpečnou situaci.

5 ÚDRŽBA

a) **Své elektrické nářadí nechejte udržovat pouze kvalifikovaným opravářem a části nechejte nahrazovat pouze identickými náhradními díly.** Tím se zajistí bezpečnost elektrického nářadí. **Pozor!** Je-li přívodní kabel poškozen, musí být vyměněn výrobcem nebo jeho servisním zástupcem nebo podobně kvalifikovanou osobou, aby se vyloučila rizika.

6 NEBEZPEČÍ VSTŘÍKNUTÍ KAPALINY

a) Nikdy nedávejte ruce před stříkací trysku.

b) Rukou, tělem, rukavicemi ani hadry neblokujte ani nezastavuje úniky.

c) Pokud nestříkáte, vždy zapněte pojistku spouště.

d) Po ukončení stříkání a před čištěním, kontrolou nebo údržbou zařízení vždy postupujte podle Postupu pro uvolnění tlaku v této příručce.

BEZPEČNOSTNÍ POKYNY PRO STŘÍKACÍ ZAŘÍZENÍ

a) **Při používání stříkací pistole používejte ochranu sluchu.** Expozice hluku může mít za následek ztrátu sluchu.

b) **Stříkejte pouze nátěrové hmoty (barvy, laky, lazury atd.) s bodem vzplanutí 38 °C, které nejsou opatřeny dalšími varováními.**

c) **Zajistěte, aby stříkací pistole nebyla používána na pracovištích, na která se vztahují předpisy o ochraně proti výbuchu.**

d) **Během používání se držte mimo dosah zdrojů vznícení, jako jsou otevřený oheň, doutnající cigarety, doutníky a dýmky, a horkých povrchů.**

e) **Nestříkejte materiály, jejichž potenciální rizika nejsou známa.**
f) **Před jakoukoli údržbou nebo čištěním se ujistěte, že je napájecí kabel odpojen ze zásuvky.**
g) **Stříkací pistoli nepoužívejte ke stříkání hořlavých materiálů.**
h) **Pistoli nečistěte hořlavými rozpouštědly (bod vzplanutí nižší než 38 °C).**
i) **Uvědomte si nebezpečí spojená s postřikovacími materiály.** Respektujte informace a specifikace poskytnuté s materiály.
j) **Při stříkání používejte respirátor a ochranné brýle.**
k) **Stříkací pistolí nikdy nemiřte na sebe, na jiné lidi ani na zvířata.**
l) **Dbejte na to, aby se do stříkací pistole nedostaly výpary rozpouštědla.**
m) **Při práci v místnosti zajistěte odpovídající větrání.**
n) **Při práci venku dávejte pozor na vítr, protože by mohl nátěrový materiál odnést na velkou vzdálenost a způsobit škody.**
o) **Děti nesmí se stříkací pistolí manipulovat.**
p) **Stříkací pistoli nikdy neotevírejte sami, abyste provedli opravy elektrického systému pistole.**
q) **Stříkací pistoli neodkládejte.**
r) **Nikdy nepřekračujte přípustný pracovní tlak nebo přípustnou teplotu nejnižší jmenovité součásti systému.**
s) **Musí se používat materiály a rozpouštědla kompatibilní se smáčenými částmi zařízení.**
t) **Vybavení pravidelně kontrolujte. Opotřebované nebo poškozené díly je nutné okamžitě opravit nebo vyměnit.**
u) **Hadice a kabely neveďte v blízkosti přeplněných prostor, ostrých hran, pohyblivých částí nebo horkých povrchů.**
v) **Hadice příliš neohýbejte ani neohýbejte. K tahání zařízení nepoužívejte hadice.**
w) **Povrchové teploty všech součástí systému, které jsou přístupné během běžného provozu, údržby a servisních prací, ale běžně nepřicházejí do styku s lidským tělem, nesmí překročit 48 °C nebo klesnout pod 0 °C.**
x) **Toxické kapaliny nebo výpary mohou způsobit vážná a smrtelná zranění, pokud se dostanou do kontaktu s očima nebo kůží, nebo pokud dojde k jejich požití či vdechnutí.** Nebezpečné kapaliny skladujte pouze ve schválených nádobách a likvidujte je v souladu s platnými předpisy.

Přehled výrobku

1 Rukojeť
2 Držák hadice
3 Ovládací panel (zadní strana)
4 Držák kabelu
5 Tlakový regulátor (pro průtok materiálu)
6 Připojení rámu
7 Napájecí kabel
8 Výstupní ventil
9 Odtokový ventil
10 Vstupní ventil (se zpětným kulovým uzávěrem)
11 Vstupní sítko
12 Sběrač kapek pro hadice
13 Kolo
14 Sací hadice
15 Vypouštěcí hadice
16 Vysokotlaká hadice
17 Háček na nádobu s barvou
18 Ventil pro základní nátěr/stříkání
19 Olejová náplň
20 Ochranný kryt trysky
21 Pojistka spouště
22 Oboustranná stříkací tryska
23 Uvolňovací tlačítko pro uvolnění zpětného kulového uzávěru

A Kontrolka chodu motoru
B Odnímatelná pojistka
C Spínač/vypínač

Účel použití

Nástroj je určen k nanášení barev, laků a lazur. Nářadí není určeno ke komerčnímu používání.

Jakékoli jiné použití nebo úprava nářadí se považuje za nesprávné použití a může způsobit vážné nebezpečí.

Rozsah dodávky

1x Stříkací zařízení na barvy
1x Stříkací jednotka
1x Vysokotlaká hadice
1x Sací a vypouštěcí hadice
1x Rám
1x Připojení rámu
1x Rukojeť
2x Kola
2x Krycí víčka
2x Klíče
1x Nádoba na olej
1x Kartáč
1x Prodloužení
1x Kovový kolík
1x Imbusový klíč
1x Olejnička

Jestliže kterýkoli díl chybí nebo je poškozen, obraťte se prosím na svůj market HORNBACH.

Informační povinnost pro látky vzbuzující mimořádné obavy

Výrobek obsahuje následující látku uvedenou na aktuálním seznamu látek podle čl. 59 odst. 1 nařízení (ES) č. 1907/2006 (REACH) v koncentraci vyšší než 0,1 % hmotnostních:
(č. CAS: 7439-92-1

Postřikové materiály

Vhodné materiály: Barvy na bázi vody a rozpouštědel, barvy na stěny (emulzní barvy), nátěry, základní nátěry, dvousložkové laky, transparentní nátěry, barevné tmely, tmely na dřevo a prostředky na ochranu dřeva.

Nevhodné materiály: Alkalické, kyselé nátěry, hořlavé nátěry a nátěry pro automobilový průmysl.

MONTÁŽ

1 Připojte vysokotlakou hadici **16** k výstupnímu ventilu **8**. Utáhněte klíčem.

2
1. Připojte druhý konec hadice **16** ke stříkací pistoli. K pevnému utažení použijte dva klíče.
2. Zapněte pojistku spouště **21** na pistoli.

3 Volitelně: V případě potřeby připevněte nástavec pistole mezi difuzor pistole a bezpečnostní kryt s tryskou. Prodlužovací tyč utáhněte klíčem, abyste zabránili úniku.

4 Otočte regulátor tlaku **5** proti směru hodinových ručiček na nejnižší hodnotu, dokud se nezastaví.

5
1. Odstraňte krytku vstupního ventilu **10**.
2. Připojte sací hadici **14** a zajistěte ji předem namontovanou hadicovou svorkou.

6 Připojte vypouštěcí hadici **15** a zajistěte ji předem namontovanou svorkou.

MNOŽSTVÍ MATERIÁLU

1 Otočením regulátoru tlaku **5** ve směru hodinových ručiček dodáte více materiálu.
Otočením regulátoru **5** proti směru hodinových ručiček dodáte méně materiálu.
Začněte s nejnižším nastavením.

Vysoký postřik	2900 psi (200 bar)
Nízký postřik	1500 psi (103 bar)
Základní/čisticí	500 psi (34,5 bar)

TECHNIKA STŘÍKÁNÍ

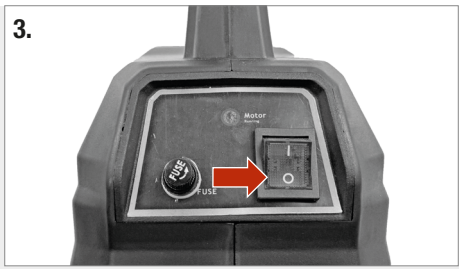
1 Pistoli držte rovně a rovnoměrně ve vzdálenosti přibližně 30 cm od cílového objektu.
Upozornění: Abyste předešli problémům se základním nátěrem a jeho zanášením, doporučujeme barvu před aplikací přecedit. Postupujte podle pokynů výrobce.

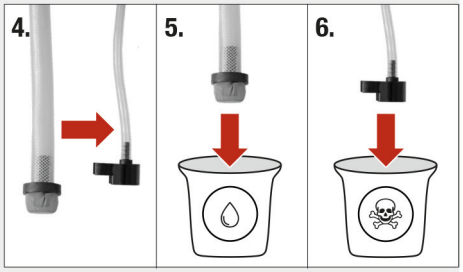
2 Nerovnoměrné pohyby mají za následek silnou tvorbu mlhy a nerovnoměrnou kvalitu povrchu.

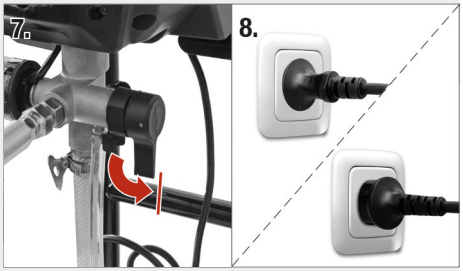
Před prvním použitím

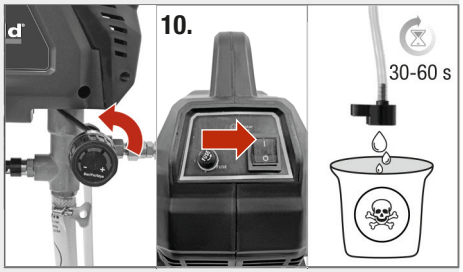
Přístroj je z výroby dodáván s malým množstvím zkušební kapaliny v systému. Před prvním použitím kapalinu vypláchněte.

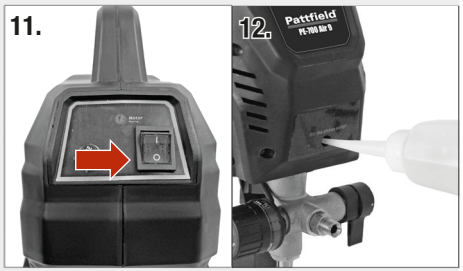
1. Připojte hadice k zařízení (viz část "Instalace").
2. Proveďte postup uvolnění tlaku (viz kapitola "Uvolnění tlaku").
3. Nastavte vypínač **C** do polohy "O".
4. Odpojte vypouštěcí hadici **15** od sací hadice **14**.
5. Ponořte sací hadici**14** do nádoby naplněné vodou nebo proplachovací/oplachovací kapalinou.
6. Umístěte vypouštěcí hadici **15** do nádoby nebo sběrné nádoby.
7. Ventil pro základní nátěr/nástřik **18**.
8. Zapojte napájecí kabel.
9. Nastavte regulátor tlaku **5** na "ZÁKLADNÍ/ČIŠTĚNÍ".
10. Nastavte vypínač **C** do polohy "I" a nechte kapalinu 30-60 sekund vytékat z vypouštěcí hadice do nádoby.
11. Pak nastavte vypínač **C** do polohy "O".
12. Doplňte mazací olej, abyste zabránili předčasnému opotřebení těsnění. Tento postup provádějte denně nebo před a po každém postřiku (Mazací olej NENÍ součástí dodávky. Doporučený olej: hydraulický olej HLP 46 (ISO VG 46) nebo ekvivalentní hydraulický olej proti opotřebení splňující normu DIN 51524-2.).
13. Zkontrolujte těsnost: Pokud zjistíte netěsnosti, uvolněte tlak, utáhněte všechny armatury a zopakujte proces uvedení do provozu.











Používání nářadí

Varování! Seznamte se se všemi nebezpečími spojenými s postřikovaným materiálem a dodržujte všechny pokyny, všechny štítky na nádobě a informace dodané s materiálem.

Pozor! Používejte osobní ochranné prostředky, například protiprachovou masku.

Pozor! Stříkací pistolí nikdy nemiřte na sebe, na jiné lidi ani na zvířata!

- Stříkaný povrch vyčistěte a udržujte ho bez prachu.
- Zkontrolujte nastavení na kousku kartonu nebo podobném materiálu.
- Zakryjte všechny povrchy nebo části, které by neměly být postřikovány.

Plnění čerpadla barvou

1. Ponořte sací hadici **14** do nádoby s barvou.
2. Nastavte vypínač **C** do polohy "I". Počkejte, až z odtokové hadice vytéká barva **15**.
3. Nastavte vypínač **C** do polohy "O".

Naplnění pistole a hadice barvou

1. Namiřte pistoli do odpadní nádoby a uvolněte pojistku spouště 21. Stiskněte a podržte spoušť pistole.
2. Otočte ventil pro základní nátěr/nástřik **18** do vodorovné polohy.
3. Nastavte vypínač **C** do polohy "I".
4. Namiřte pistoli do odpadní nádoby, dokud barva nevytéká.
5. Uvolněte spoušť. Aktivujte zámek spouště **21**.
6. Připojte vypouštěcí hadici **15** k sací hadici **14** a ponořte ji do nádoby s barvou.

Upozornění: Přístroj je připraven k použití, jakmile se motor zastaví. Pokud motor běží dál, není zařízení správně napuštěno. Postup opakujte naplněním čerpadla, pistole a hadice.

Nanášení barvy

1. Otočte regulátor tlaku **5** proti směru hodinových ručiček na nejnižší hodnotu, dokud se nezastaví.
2. Uvolněte pojistku spouště **21** na pistoli a držte ji v rovnoměrné vzdálenosti 30 cm od cílového objektu.
3. V závislosti na požadovaném vzoru stříkání pohybujte stříkací pistolí křížem nebo nahoru a dolů. Zaměřte střed spreje na spodní okraj předchozího tahu a každý tah překryjte o polovinu.
4. Stříkání začněte mimo cílovou oblast. Práci uvnitř cílové oblasti nepřerušujte.
5. Pokud se při stříkání při maximálním tlaku objeví únik:
   - stříkací tryska je opotřebovaná
   - použijte menší stříkací trysku
   - materiál je třeba naředit (postupujte podle doporučení výrobce)
6. Pokud je stříkací tryska v pistoli zanesená stříkaným materiálem, vyčistěte ji (viz kapitola "Čištění a údržba").

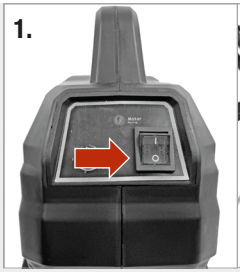
Přesouvání nářadí

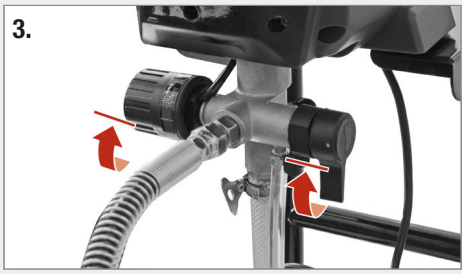
1. Nastavte vypínač **C** do polohy "O".
2. Aktivujte zámek spouště **21**.
3. Otevřenou koncovku sací hadice **14** uložte do sběrné nádoby na kapky**12**, aby bylo vaše pracoviště čisté a bezpečné.
4. Nádobu s barvou můžete zavěsit na háček. **17**.

Odlehčení tlaku

Pozor! Před a po každém použití, čištění a údržbě proveďte postup uvolnění tlaku. Tlakové kapaliny představují nebezpečí.

1. Nastavte vypínač **C** do polohy "O".
2. Nastavte pojistku spouště **21** na pistoli.
3. Otočte regulátor tlaku **5** proti směru hodinových ručiček na nejnižší hodnotu, dokud se nezastaví. Otočte ventil pro základní nátěr/nástřik **18** do vodorovné polohy.
4. Odpojte vypouštěcí hadici **15** od sací hadice **14**.
5. Umístěte vypouštěcí hadici **15** do nádoby.
6. Namiřte pistoli do nádoby. Poté uzamkně-te pojistku spouště **21** na pistoli.



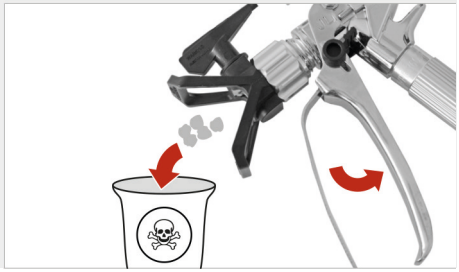


Odstranění ucpání trysky

Toto zařízení je vybaveno rotační tryskou. Částice nebo usazeniny ucpávající trysku lze odstranit bez demontáže pistole.

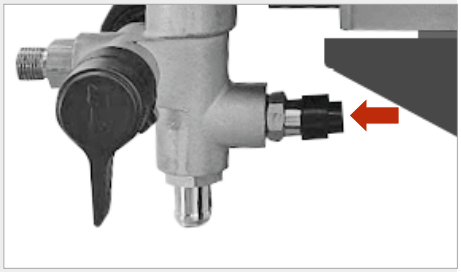
UPOZORNĚNÍ: Pokud se tryska při otáčení do odblokovací polohy obtížně otáčí, proveďte postup uvolnění tlaku (viz část "Postup uvolnění tlaku"). Poté otočte ventil základního nátěru/nástřiku **18** do vodorovné polohy a opakujte krok 1.

1. Otočte trysku do odblokovací polohy (hrot směřuje dozadu) a uvolněte pojistku spouště **21**.
2. Spusťte pistoli a namiřte ji do nádoby, abyste odstranili ucpání.
3. Znovu nastavte pojistku spouště **21** na pistoli.
4. Otočte trysku zpět do polohy pro stříkání (hrot směřuje dopředu).
5. Uvolněte pojistku spouště **21** a pokračujte v nanášení barvy.



Uvolnění zpětného kulového uzávěru ve vstupním ventilu

Pokud čerpadlo nenasává nebo ztrácí sání, stiskněte dvakrát uvolňovací tlačítko **23** a uvolněte vstupní kulový uzávěr. Klepněte klíčem na těleso čerpadla, abyste rozkmitali kuličku ve vstupním/výstupním ventilu.



Výběr trysky a tlaku

Kompatibilní velikosti otvorů pro trysky	0,28 mm	0,33 mm	0,38 mm	0,43 mm	0,48 mm
Tlak postřikovacího zařízení	nízký	vysoký	vysoký	vysoký	vysoký
Interiérové lazury / interiérové a exteriérové bezbarvé nátěry	√				
Jednobarevný exteriér		√	√		
Základní nátěr		√	√	√	
Latexové barvy pro interiér		√	√	√	
Latexové barvy pro venkovní použití			√	√	√

Péče a údržba

Pozor! Ujistěte se, že je nářadí vypnuto a že je uvolněn tlak (viz část "Postup uvolnění tlaku").

Pozor! Stříkací pistole nečistěte hořlavými rozpouštědly.

- Před každým čištěním a údržbou proveďte postup uvolnění tlaku (viz část "Uvolnění tlaku").
- Pistoli, trysku a sací hadici **14** čistěte po každém použití, zejména pokud:
  - není dodáván žádný postřikový materiál
  - stříkající materiál odkapává
  - rozprašování je příliš hrubé
- Nástroj udržujte vždy čistý a suchý a chraňte jej před olejem nebo mastnotou.
- Při čištění používejte ochranné brýle na ochranu očí.
- Pro bezpečnou a správnou práci vždy udržujte nástroj a ventilační štěrbiny čisté.
- Zkontrolujte, zda se ve ventilačních otvorech motoru nepráší nebo se v nich nenachází cizí tělesa. Případné zbytky odstraňte měkkým kartáčem.
- V případě potřeby otřete kryt nástroje měkkým vlhkým hadříkem. Lze použít jemný čisticí prostředek, ale nepoužívejte alkohol, benzín ani jiné čisticí prostředky.
- K čištění plastových dílů nikdy nepoužívejte žíravé čisticí prostředky.
- Pravidelně čistěte a promazávejte těsnění.
- Pravidelně kontrolujte, zda jsou všechny díly správně usazeny. Ty se mohou časem vlivem vibrací uvolnit.

Čištění nádobou:

1. Vypusťte barvu ze sací a vypouštěcí hadice do nádoby.
2. Odpojte hadice. Ponořte sací hadici **14** do oplachovací kapaliny. Pro barvy na vodní bázi a minerální lihoviny použijte vodu, pro barvy na olejové bázi oplachovací kapalinu na olejové bázi. Vypouštěcí hadici **15** vložte do odpadkového koše.
3. Otočte regulátor tlaku**5** proti směru hodinových ručiček do polohy "ZÁKLADNÍ NÁTĚR/ČIŠTĚNÍ".
4. Ventil pro základní nátěr/nástřik **18.**
5. Nastavte vypínač **C** do polohy "I".
6. Proplachujte, dokud se z nádoby nevyprázdní přibližně 1/3 oplachovací kapaliny.
7. Nastavte vypínač **C** do polohy "O".

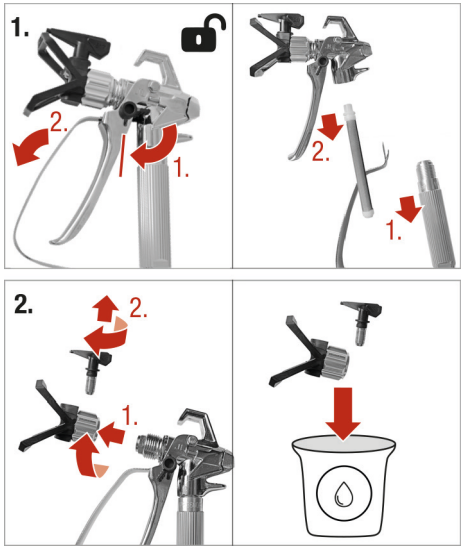
Vrácení barvy do nádoby s barvou:

Upozornění: Do 15 m dlouhé hadice se vejde přibližně 1 l barvy.

1. Umístěte vedle sebe nádobu s barvou a odpadkový koš.
2. Chcete-li získat barvu z hadice, namiřte pistoli do nádoby s barvou.
   a. Uvolněte pojistku spouště **21** na pistoli.
   b. Stiskněte a podržte spoušť pistole.
   c. Otočte ventil pro základní nátěr/nástřik **18** do vodorovné polohy.
   d. Nastavte vypínač **C** do polohy "I".
   e. Držte spoušť pistole, dokud z ní nevytéká barva zředěná proplachovací kapalinou.
   f. Namiřte pistoli do nádoby na odpad. Pokračujte ve spouštění pistole, dokud výplachová kapalina nepoteče.
3. Otočte regulátor tlaku**5** na nejnižší hodnotu.
4. Uvolněte spoušť pistole a zajistěte pojistku spouště **21**.
5. Otočte ventilem základního nátěru / nástřiku **18** směrem dolů. Nastavte vypínač **C** do polohy "O".

Čištění stříkací pistole

1. Uvolněte pojistku spouště **21** a zatažením za spoušť držák vyjměte. Po každém použití vyčistěte filtr kapaliny pistole vodou nebo proplachovací kapalinou a kartáčkem. Pokud je filtr pistole poškozený, vyměňte jej.
2. Odstraňte stříkací hrot a ochranný kryt hrotu a vyčistěte jej vodou nebo proplachovací kapalinou a kartáčem.



Uskladnění

Pozor! Postřikovač skladujte pouze v interiéru. Riziko poškození majetku v důsledku mrazu. Postřikovač neskladujte pod tlakem. Stříkací pistoli a barvu uchovávejte mimo dosah dětí.

Až dva dny:

1. Uvolněte tlak (viz část "Uvolnění tlaku").
2. Vypouštěcí a sací hadice ponechte v nádobě s barvou a barvu i nádobu pevně zakryjte plastovou fólií.
3. Uzamkněte stříkací pistoli. Sací hadici **11** nechte připojenou k pistoli.
4. Vyjměte trysku a vyčistěte ji vodou nebo výplachovou kapalinou a štětcem.
5. Případnou barvu z vnější strany pistole odstraňte měkkým hadříkem navlhčeným vodou nebo oplachovací kapalinou.

Déle než dva dny:

Pozor! Vypusťte ze zařízení veškerou tekutinu.

1. Proveďte postup uvolnění tlaku (viz kapitola "Uvolnění tlaku").
2. Nasaďte sací hadici 14 do odkapávací nádoby. Umístěte vypouštěcí hadici **15** do nádoby.
3. Ventil pro základní nátěr/nástřik **18**.
4. Nastavte vypínač **C** do polohy "I".
5. Otáčejte regulátorem tlaku **5** ve směru hodinových ručiček, dokud se čerpadlo nespustí.
6. Když z vypouštěcí hadice vytéká kapalina (po 5-10 sekundách), nastavte vypínač **C** do polohy "O".
7. Otočte ventil pro základní náplň/stříkací ventil **18** ve vodorovné poloze, aby se kapalina během skladování udržela v postřikovači.
8. Pistoli nechte připojenou k hadici.
9. Sejměte kryt trysky **20** s tryskou a vyčistěte jej vodou nebo proplachovací kapalinou a kartáčkem.
10. Barvu na vnější straně pistole otřete měkkým hadříkem navlhčeným vodou nebo oplachovací kapalinou.
11. Kolem sací a vypouštěcí hadice umístěte plastový sáček pro zachycení kapek.

Odstraňování problémů

Problém	Příčina	Řešení
Motor nejde nastartovat.	Regulátor tlaku nastavte na nejnižší úroveň.	Otáčením ve směru hodinových ručiček zvyšte tlak na regulátoru tlaku.
	Barva v čerpadle ztvrdla.	Odstraňte zbytky barvy.
Zařízení je v provozu, ale čerpadlo se nenaplňuje nebo ztrácí sací výkon.	Zpětný kulový uzávěr vstupního ventilu je zaseknutý.	Dvakrát stiskněte tlačítko pro uvolnění zpětného kulového uzávěru.
	Ventil pro základní nátěr/nástřik je ve špatné poloze.	Otočte ventilem pro základní nátěr/nástřik směrem dolů.
	Nečistoty v barvě.	Proceďte barvu.
	Silná nebo lepivá barva.	Několikrát zapněte a vypněte vypínač, aby se čerpadlo zpomalilo.
	Ucpaný vstupní filtr/sací trubka není ponořena do barvy.	Vyčistěte vstupní sítko/ponořte jej do barvy.
	Ventily jsou znečištěné.	Vyčistěte.
Čerpadlo je připraveno, ale nedosahuje dobrého postřiku.	Ucpaná postřikovací tryska.	Vyčistěte.
	Postřikovací tryska je v poloze pro odblokování.	Otočte stříkací trysku proti směru hodinových ručiček tak, aby hrot směřoval dopředu.
	Tlak je nastaven příliš nízko.	Otočte regulátorem tlaku ve směru hodinových ručiček.
	Zvolená postřikovací tryska je příliš velká.	Vyměňte trysku.
	Postřikovací tryska je opotřebovaná.	Vyměňte trysku.
	Ucpané vstupní sítko/sací trubice není ponořena do barvy.	Vyčistěte vstupní sítko/ponořte jej do barvy.
	Příliš dlouhý nebo slabý prodlužovací kabel.	Vyměňte prodlužovací kabel.
	Příliš hustý materiál.	Materiál nařeďte podle pokynů výrobce.
Pistole již nestříká při stisknutí spouště.	Ucpaná postřikovací tryska.	Vyčistěte.
	Uvolněná sací hadice.	Utáhněte svorku na sací hadici.
	Příliš malé množství materiálu.	Otáčením regulátoru tlaku ve směru hodinových ručiček zvyšte množství materiálu.

Problém	Příčina	Řešení
Motor se zahřívá/běží nepravidelně/vypíná se v důsledku nadměrného tepla.	Větrací otvory jsou zablokované/zakryté.	Odstraňte ucpávky, udržujte průduchy čisté.
	Příliš dlouhý nebo slabý prodlužovací kabel.	Vyměňte prodlužovací kabel.
	Příliš vysoké napětí.	Použijte vhodný regulátor napětí; viz Technické údaje.
	Motor je třeba vyměnit.	Kontaktujte zákaznický servis.
Z trysky odkapává postřikovaný materiál.	Tryska povolená.	Utáhněte.
	Tryska nebo těsnění trysky opotřebované.	Vyměňte.
	Nánosy postřikového materiálu na krytu trysky nebo na trysce.	Vyměňte těsnění trysky, vyčistěte kryt trysky a trysku.
Příliš hrubá atomizace.	Příliš hustý materiál.	Materiál nařeďte podle pokynů výrobce.
	Příliš vysoké množství materiálu.	Snížení množství.
	Tryska je znečištěná.	Vyčistěte.
	Filtr stříkací pistole je velmi znečištěný.	Vyměňte.
	Tlak je nastaven příliš nízko.	Pomalu otáčejte regulátorem tlaku ve směru hodinových ručiček. Motor se zapne a vytvoří tlak.
	Vzdálenost od povrchu je příliš velká.	Zkrácení vzdálenosti.
Pokrytí barvou je nedostatečné.	Materiál je příliš studený.	Zahřejte materiál na pokojovou teplotu.
	Vysoce savý povrch nebo barva se špatným krytím.	Stříkejte do kříže.
	Vzdálenost je příliš velká.	Zkraťte vzdálenost.
	Materiál je nanesen příliš tence.	Pohybujte pistolí pomaleji/použijte větší trysku/použijte trysku s užším proudem/zkraťte vzdálenost od povrchu.
Po povrchu stéká barva.	Materiál je nanesen příliš silně.	Pohybujte s pistolí rychleji/používejte menší trysku/používejte trysku se širším proudem/držte se dále od povrchu.

Problém	Příčina	Řešení
Vzorek ventilátoru se během stříkání značně mění.	Tlakový spínač je opotřebovaný.	Kontaktujte zákaznický servis.
Únik barvy z regulátoru tlaku.	Opotřebovaný regulátor tlaku.	Kontaktujte zákaznický servis.

Technické údaje

BEZVZDUCHOVÝ POSTŘIKOVAČ

Jmenovité napětí	220-240 V~ /50-60 Hz
Jmenovitý výkon	700 W
Max. viskozita	40000 CPS
Max. tlak	200 bar
Velikost trysky	ø 0,017”/0,43mm
Průtok	1,5 l/min
Hladina akustického tlaku (L_{pA})	81,9 dB(A) / neurčitost K = 3 dB(A)
Hladina akustického výkonu (L_{WA})	90,3 dB(A) / neurčitost K = 3 dB(A)
Provozní teplota	4-46 °C
Třída ochrany	⏚ / I
Hmotnost	12,1 kg
Délka hadice	7,5 m
Značení	Nevyhazujte do domovního odpadu. Spotřebič je v souladu se směrnicí CE.

Hluk a vibrace

Deklarovaná celková hodnota vibrace a deklarované hodnoty emisí hluku byly změřeny v souladu se standardní testovací metodou (EN 60745) a mohou být použity pro porovnání jednoho nářadí s druhým. Deklarovanou celkovou hodnotu vibrace lze použít v předběžném hodnocení expozice.

Pozor! Emise vibrací a hluku při skutečném použití elektrického nářadí se mohou lišit od deklarované celkové hodnoty v závislosti na způsobu, jakým je nástroj používán, zejména na tom, jaký druh obrobku je opracováván.

Je nezbytné určit bezpečnostní opatření na ochranu provozovatele, spočívající v odhadu expozice ve skutečných podmínkách použití (s přihlédnutím ke všem částem doby provozu, jako jsou časy, kdy je nářadí vypnuto, a kdy běží, a také k době nečinnosti mimo dobu spouštění).

Snažte se minimalizovat účinky vibrací a hluku. Příklady opatření na snížení expozice vibracím zahrnují používání rukavic při práci s nástrojem, omezení pracovní doby a používání příslušenství v bezvadném stavu.

Prohlášení o shodě

Prohlašujeme, že výrobek popsaný v části **Technické údaje**:

Pattfield®

Bezvzduchové stříkací zařízení
PE-700 Air 9H

vyrobeno pro:

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Německo

splňuje požadavky následujících směrnic:

Směrnice o strojních zařízeních 2006/42/ES
Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě 2014/30/EU
RoHS 2011/65/EU

a je v souladu s následujícími platnými harmonizovanými normami:

EN 12621:2006/A1:2010
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Vedení managementu kvality a ochrany životního prostředí
Zplnomocněná osoba pro sestavení technických podkladů

Bornheim, 02.05.2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Německo

Likvidace

Symbol přeškrtnuté popelnice vyžaduje samostatnou likvidaci použitých elektrických a elektronických přístrojů (směrnice WEEE). Takové přístroje mohou obsahovat cenné, ale nebezpečné látky ohrožující životní prostředí. Ze zákona v žádném případě nesmíte tyto produkty likvidovat v netříděném domácím odpadu, nýbrž jste povinni je zlikvidovat na ověřeném sběrném místě pro recyklaci elektrických a elektronických přístrojů. Tím přispíváte k ochraně zdrojů a životního prostředí.

HORNBACH je v Německu povinen:
- Při zakoupení nového elektrického nebo elektronického přístroje vzít v prodejně HORNBACH bezplatně zpět starý přístroj stejného druhu.
- Také bez zakoupení nového přístroje vzít v prodejně HORNBACH bezplatně zpět až 3 staré elektrické nebo elektronické přístroje stejného druhu (do max. délky okraje 25 cm).
- Při dodání nového elektrického nebo elektronického přístroje do soukromé domácnosti bezplatně vyzvednout starý přístroj stejného druhu nebo Vám umožnit vrácení zpět ve Vaší bezprostřední blízkosti.

Další informace si vyžádejte na www.hornbach.com nebo u místních úřadů.

Děti si nesmí hrát s plastovými sáčky a obalovým materiálem, protože existuje nebezpečí úrazu příp. udušení. Takový materiál bezpečně uložte nebo zlikvidujte způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Ďakujeme!

Sme presvedčení, že toto zariadenie prekročí vaše očakávania a pri jeho používaní vám želáme veľa spokojnosti.
Prečítajte si celú túto používateľskú príručku a dodržiavajte bezpečnostné pokyny.

Obsah

Symboly 109
Bezpečnostné pokyny 110
Prehľad produktu 114
Účel použitia 114
Rozsah dodávky 114
Povinnosť informovať o látkach vzbudzujúcich veľmi veľké obavy 114
Rozstrekované materiály 114
Pred prvým použitím 116
Použitie nástroja 117
Uvoľnenie tlaku 118
Odstránenie upchatia dýzy 119
Uvoľnenie poistnej gule vo vstupnom ventile 119
Výber dýzy a tlaku 120
Starostlivosť a údržba 120
Skladovanie 122
Riešenie problémov 123
Technické údaje 125
Hluk a vibrácie 125
Vyhlásenie o zhode 126
Likvidácia 126

Symboly

Tento návod na použitie si pozorne prečítajte a odložte si ho na budúce použitie.

Upozornenie na nebezpečenstvo nehody a poranenia osôb a závažné poškodenie majetku!

Používajte ochranné okuliare na ochranu očí.

Používajte chrániče sluchu na ochranu uší.

Používajte respirátor na ochranu dýchacieho ústrojenstva.

Pozor! Vysoká teplota povrchu.

Upozornenie! Nebezpečenstvo vstreknutia do pokožky! Nesmerujte striekacie zariadenie na osoby!

Upozornenie! Nebezpečenstvo explózie!

Pozor! Elektrické napätie.

Vedierko na farbu

Vedierko s vodou alebo oplachovacou tekutinou

Zozbierajte zvyšky farby. Pri likvidácii dodržiavajte miestne predpisy.

Bezpečnostné pokyny

VŠEOBECNÉ BEZPEČNOSTNÉ UPOZORNENIA PRE ELEKTRICKÉ NÁSTROJE

UPOZORNENIE Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia a všetky pokyny. Pri nedodržaní upozornení a pokynov môže dôjsť k zásahu elektrickým prúdom, požiaru alebo vážnemu poraneniu.

Všetky upozornenia a pokyny si odložte na budúce použitie.

Pojem „elektrický nástroj“ v upozorneniach sa vzťahuje na elektrický nástroj napájaný z elektrickej siete (káblový) alebo elektrický nástroj napájaný z akumulátora (bezkáblový).

1 BEZPEČNOSŤ PRACOVNÉHO PRIESTORU

a) **Pracovisko udržiavajte v čistote a dostatočne osvetlené.** V prepchaných a tmavých priestoroch ľahšie dôjde k zraneniam.

b) **Nepoužívajte elektrické nástroje vo výbušných atmosférach, napríklad v prítomnosti horľavých tekutín, plynov alebo prachu.** Elektrické nástroje môžu produkovať iskry, ktoré by mohli spôsobiť vznietenie prachu alebo výparov.

c) **Nedovoľte, aby sa k elektrickému nástroju počas práce približovali deti a okolostojace osoby.** Pri vyrušení môže dôjsť k strate kontroly nad nástrojom.

2 ELEKTRICKÁ BEZPEČNOSŤ

a) **Zástrčky elektrického nástroja musia zodpovedať zásuvke. Zástrčku nikdy žiadnym spôsobom neupravujte. S uzemnenými elektrickými nástrojmi nepoužívajte žiadne adaptérové zástrčky.** Neupravované zástrčky a zodpovedajúce zásuvky znižujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

b) **Zabráňte kontaktu tela s uzemnenými povrchmi, napr. rúrkami, radiátormi, sporákmi a chladničkami.** Ak je vaše telo uzemnené, vzniká zvýšené riziko zásahu elektrickým prúdom.

c) **Elektrické nástroje nevystavujte dažďu ani vlhkému prostrediu.** Pri vniknutí vody do elektrického nástroja a sa zvyšuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

d) **Kábel nepoškodzujte. Nikdy nepoužívajte kábel na prenášanie, ťahanie alebo odpájanie elektrického nástroja. Kábel nedávajte do blízkosti tepla, oleja, ostrých okrajov a pohybujúcich sa dielov.** Poškodené alebo zamotané káble zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

e) **Pri použití elektrického nástroja v exteriéri použite predlžovací kábel vhodný na použitie v exteriéri.** Pri použití kábla vhodného pre použitie v exteriéri sa znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

f) **Ak je nevyhnutné pracovať s elektrickým nástrojom vo vlhkom prostredí, použite elektrickú sieť s prúdovým chráničom.** Odporúča sa používať prúdový chránič (RCD) s vypínacím prúdom max. 30 mA. Pri použití prúdového chrániča sa znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

3 OSOBNÁ BEZPEČNOSŤ

a) **Buďte neustále ostražití, sledujte, čo robíte a pri práci s elektrickým nástrojom používajte zdravý rozum. Nepracujte s nástrojom, keď ste unavení alebo pod vplyvom drog, alkoholu alebo liekov.** Chvíľa nepozornosti pri práci s elektrickými nástrojmi môže spôsobiť závažné poranenie osôb.

b) **Používajte osobné ochranné pomôcky. Vždy používajte ochranu zraku.** Ochranné prostriedky ako protiprachová maska, protišmyková bezpečnostná obuv, tvrdá pokrývka hlavy alebo chrániče sluchu používané za primeraných podmienok znížia riziko osobných poranení.

c) **Zabezpečte, aby nedošlo k neúmyselnému spusteniu. Pred pripojením napájacieho zdroja alebo jednotky akumulátora, zdvihnutím alebo prenášaním nástroja skontrolujte, či je spínač vo vypnutej polohe.** Pri prenášaní nástroja s

prstom položeným na spínači alebo zapájaní elektrických nástrojov, ktoré majú zapnutý spínač, sa zvyšuje pravdepodobnosť nehody.

d) **Pred zapnutím nástroja odstráňte všetky prípadné nastavovacie alebo francúzske kľúče.** Francúzsky kľúč alebo iný kľúč nasadený na otáčajúcom sa dieli elektrického nástroja môže spôsobiť poranenie osôb.

e) **Nesiahajte príliš ďaleko. Neustále udržiavajte dobrý postoj a rovnováhu.** To vám umožní lepšiu kontrolu nad elektrickým nástrojom v neočakávaných situáciách.

f) **Primerane sa oblečte. Nenoste voľný odev alebo šperky. Vlasy, odev a rukavice nedávajte do blízkosti pohybujúcich sa dielov.** Voľný odev, šperky alebo dlhé vlasy sa môžu zachytiť do pohyblivých častí.

4 POUŽITIE A STAROSTLIVOSŤ O ELEKTRICKÝ NÁSTROJ

a) **Na elektrický nástroj nevyvíjajte silu. Používajte správny elektrický nástroj na danú aplikáciu.** Správny elektrický nástroj vykoná prácu lepšie a bezpečnejšie na rýchlosti, pre ktorú bol navrhnutý.

b) **Elektrický nástroj nepoužívajte, ak sa nedá zapnúť a vypnúť spínačom.** Každý elektrický nástroj, ktorý sa nedá ovládať spínačom, je nebezpečný a musí sa dať opraviť.

c) **Pred vykonaním akýchkoľvek nastavení, výmenou príslušenstva alebo uskladnením elektrických nástrojov odpojte zástrčku z elektrickej siete alebo vyberte jednotku akumulátora z elektrického nástroja.** Takéto preventívne bezpečnostné opatrenia znižujú riziko, že dôjde k neúmyselnému spusteniu elektrického nástroja.

d) **Nečinné elektrické nástroje odkladajte mimo dosahu detí a nedovoľte obsluhovať elektrický nástroj osobám, ktoré nie sú oboznámené s elektrickým nástrojom alebo týmto návodom.** Elektrické nástroje sú v rukách nezaškolených používateľov nebezpečné.

e) **Na elektrických nástrojoch vykonávajte údržbu. Skontrolujte, či nedošlo k porušeniu lícovania alebo zovretiu pohyblivých dielov, prasknutiu dielov či akémukoľvek inému stavu, ktorý môže ovplyvňovať prevádzku elektrického nástroja. V prípade poškodenia sa musí elektrický nástroj pred použitím dať opraviť.** Mnohé nehody sú spôsobené elektrickými nástrojmi s nedostatočnou údržbou.

f) **Elektrický nástroj, príslušenstvo, vrtáky a pod. používajte podľa týchto pokynov, pričom berte do úvahy pracovné podmienky a prácu, ktorú idete vykonávať.** Pri použití elektrického nástroja na iné ako určené operácie by mohli vzniknúť nebezpečné situácie.

5 SERVIS

a) **Servis elektrického nástroja zverte kvalifikovanému opravárovi, ktorý používa len identické náhradné diely.** Zaistíte tak bezpečnú údržbu elektrického nástroja. **Pozor!** Ak je napájací kábel poškodený, musí ho vymeniť výrobca alebo jeho servisný zástupca či iná osoba s podobnou kvalifikáciou, aby nevzniklo riziko ohrozenia.

6 NEBEZPEČENSTVO VYSTREKNUTIA KVAPALINY

a) Nikdy neumiestňujte ruky pred rozprašovaciu dýzu.

b) Nezakrývajte ani neodrážajte úniky rukou, telom, rukavicami alebo handrami.

c) Keď nestriekate, vždy zapnite poistku spúšte.

d) Vždy postupujte podľa postupu na uvoľnenie tlaku uvedeného v tejto príručke, keď prestanete striekať a pred čistením, kontrolou alebo servisom zariadenia.

BEZPEČNOSTNÉ POKYNY PRE STRIEKACIE PIŠTOLE

a) **Pri používaní striekacej pištole používajte ochranu sluchu.** Vystavenie hluku môže spôsobiť stratu sluchu.
b) **Striekajte iba náterové hmoty (farby, laky, glazúry atď.) s bodom vznietenia 38 °C, ktoré nemajú dodatočné varovania.**
c) **Zabezpečte, aby sa striekacie pištole nepoužívali na pracoviskách, ktoré podliehajú predpisom o ochrane pred výbuchom.**
d) **Počas používania sa držte ďalej od zdrojov vznietenia, ako sú otvorený oheň, tlejúce cigarety, cigary a fajky, ako aj horúce povrchy.**
e) **Nestriekajte materiály, ktorých nebezpečnosť nie je známa.**
f) **Pred vykonaním akejkoľvek údržby alebo čistenia sa uistite, že je napájací kábel odpojený.**
g) **Nepoužívajte striekaciu pištoľ na rozprašovanie horľavých materiálov.**
h) **Pištoľ nečistite horľavými rozpúšťadlami (bod vznietenia pod 38 °C).**
i) **Buďte si vedomí nebezpečenstiev spojených so striekanými materiálmi.** Dodržiavajte informácie a špecifikácie poskytnuté s materiálmi.
j) **Pri postrekovaní používajte respirátor a ochranné okuliare.**
k) **Nikdy nemierte striekacou pištoľou na seba, iné osoby alebo zvieratá.**
l) **Zabezpečte, aby sa do striekacej pištole nedostali žiadne výpary rozpúšťadla.**
m) **Pri práci v interiéri zabezpečte primerané vetranie.**
n) **Pri práci vonku dávajte pozor na vietor, ktorý môže nanášaný materiál odniesť na veľkú vzdialenosť a spôsobiť poškodenie.**
o) **Deti nesmú manipulovať so striekacou pištoľou.**
p) **Nikdy neotvárajte striekacie pištole sami, aby ste opravili elektrický systém.**
q) **Nenechávajte striekaciu pištoľ ležať.**
r) **Nikdy neprekračujte povolený pracovný tlak alebo povolenú teplotu najnižšieho menovitého komponentu systému.**
s) **Je nutné používať materiály a rozpúšťadlá kompatibilné s namáhanými časťami zariadenia.**
t) **Zariadenie pravidelne kontrolujte. Opotrebované alebo poškodené časti musia byť okamžite opravené alebo vymenené.**
u) **Hadice a káble nevedte v blízkosti miest s vysokou koncentráciou osôb, ostrých hrán, pohyblivých dielov alebo horúcich povrchov.**
v) **Hadice neohýbajte ani nekrčte nadmerne. Na ťahanie zariadenia nepoužívajte hadice.**
w) **Povrchové teploty všetkých komponentov systému, ktoré sú prístupné počas bežnej prevádzky, údržby a servisných prác, ale ktoré sa za normálnych okolností nedostávajú do kontaktu s ľudským telom, nesmú prekročiť 48 °C ani klesnúť pod 0 °C.**
x) **Toxické kvapaliny alebo výpary môžu spôsobiť vážne, smrteľné zranenia, ak sa dostanú do kontaktu s očami alebo pokožkou, alebo ak sú prehltnuté alebo vdýchnuté.** Nebezpečné kvapaliny skladujte iba v schválených nádobách a likvidujte ich v súlade s platnými predpismi.

Prehľad produktu

1 Rukoväť
2 Držiak hadice
3 Ovládací panel (zadná strana)
4 Držiak káblu
5 Regulátor tlaku (pre tok materiálu)
6 Pripojenie rámu
7 Napájací kábel
8 Výstupný ventil
9 Vypúšťací ventil
10 Vstupný ventil (s poistnou guľou)
11 Vstupný filter
12 Zachytávač kvapiek pre hadice
13 Koleso
14 Sacia hadica
15 Vypúšťacia hadica
16 Vysokotlaková hadica
17 Háčik na vedierko na farbu
18 Ventil na základný náter/striekanie
19 Olejový filter
20 Ochrana dýzy
21 Blokovanie spúšte
22 Reverzibilná rozprašovacia dýza
23 Uvoľňovacie tlačidlo na uvoľnenie poistnej gule

A Kontrolka chodu motora
B Vyberateľná poistka
C Hlavný spínač

Účel použitia

Tento nástroj je navrhnutý na rozprašovanie farieb, fermeží a glazúr. Nástroj nie je určený na komerčné použitie.

Akékoľvek iné použitie alebo úprava nástroja sa považuje za nesprávne použitie a môže spôsobiť značné nebezpečenstvo.

Rozsah dodávky

1x Striekačka na farbu
1x Rozprašovacia jednotka
1x Vysokotlaková hadica
1x Sacia a vypúšťacia hadica
1x Rám
1x Pripojenie rámu
1x Rukoväť
2x Kolieska
2x Kryt
2x Kľúče
1x Nádobka na olej
1x Kefka
1x Predĺženie pištole
1x Kovový kolík
1x Imbusový kľúč
1x Olejnička

Ak niektorý diel chýba alebo je poškodený, ob-ráťte sa na predajňu Hornbach.

Povinnosť informovať o látkach vzbudzujúcich veľmi veľké obavy

Produkt obsahuje v aktuálnom zozname kandidátov v súlade s článkom 59 ods. 1 nariadenia (ES) č. 1907/2006 (REACH) nasledujúcu látku v koncentrácii vyššej ako 0,1 % hmotnosti: Olovo (č.: 7439-92-1)

Rozstrekované materiály

Vhodné materiály: Farby na vodnej báze a na báze rozpúšťadiel, farby na steny (emulzné farby), nátery, základné nátery, dvojzložkové laky, transparentné nátery, farebné tesniace prostriedky, tesniace prostriedky na drevo a prostriedky na ochranu dreva.

Nevhodné materiály: Alkalické, kyslé nátery, horľavé nátery a nátery pre automobilový priemysel.

MONTÁŽ

1 Pripojte vysokotlakovú hadicu **16** k výstupnému ventilu **8**. Utiahnite kľúčom.

2
1. Druhý koniec hadice **16** pripojte k striekacej pištoli. Na pevné utiahnutie použite dva kľúče.
2. Zapnite poistku spúšte 21 na pištoli.

3 Voliteľné: V prípade potreby pripevnite predĺženie pištole medzi difúzor pištole a bezpečnostný kryt s dýzou. Utiahnite predlžovaciu tyč kľúčom, aby nedošlo k úniku.

4 Otočte regulátor tlaku **5** proti smeru hodinových ručičiek do najnižšej polohy, až kým sa nezastaví.

5
1. Odstráňte kryt na vstupnom ventile **10**.
2. Pripojte saciu hadicu **14** a zaistite ju pomocou vopred namontovanej hadicovej svorky.

6 Pripojte vypúšťaciu hadicu **15** a zaistite ju pomocou vopred namontovanej svorky.

MNOŽSTVO MATERIÁLU

1 Otočte regulátor tlaku **5** v smere hodinových ručičiek, aby sa dodávalo viac materiálu.
Otočte regulátor tlaku **5** proti smeru hodinových ručičiek, aby sa dodávalo menej materiálu.
Začnite s najnižším nastavením.

Vysokotlakové striekanie	2900 psi (200 bar)
Nízkotlakové striekanie	1500 psi (103 bar)
Valček na základný náter/čistenie	500 psi (34,5 bar)

TECHNIKA ROZPRAŠOVANIA

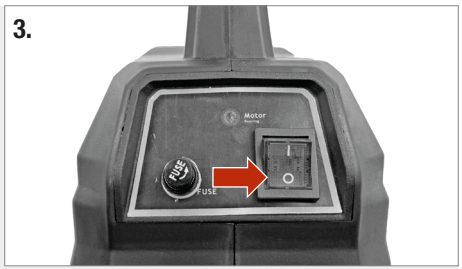
1 Držte pištoľ rovno a rovnomerne vo vzdialenosti približne 30 cm od cieľového objektu.
Poznámka: Aby sa predišlo problémom so základnou vrstvou a upchávaním, odporúčame farbu pred nanesením prefiltrovať. Postupujte podľa pokynov výrobcu.

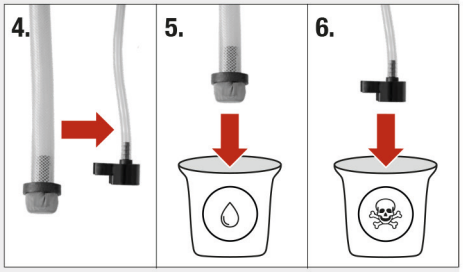
2 Nerovnomerné pohyby vedú k tvorbe hustej hmly a nerovnomernej kvalite povrchu.

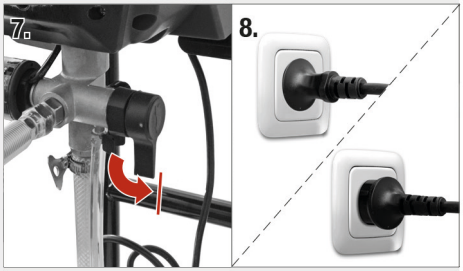
Pred prvým použitím

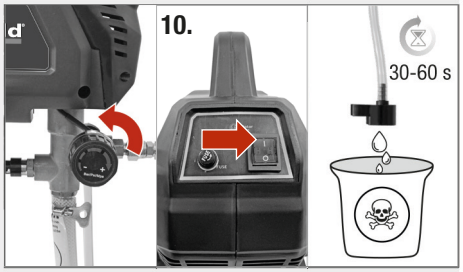
Zariadenie je dodávané z výroby s malým množstvom testovacej kvapaliny v systéme. Pred prvým použitím prepláchnite tekutinou.

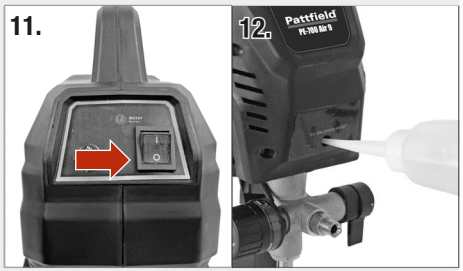
1. Pripojte hadice k zariadeniu (pozri časť „Inštalácia“).
2. Vykonajte postup na zníženie tlaku (pozri kapitolu „Zníženie tlaku“).
3. Nastavte spínač **C** do polohy "O".
4. Odpojte vypúšťaciu hadicu **15** od sacej hadice **14**.
5. Ponorte saciu hadicu **14** do vedierka naplneného vodou alebo preplachovacou/oplachovacou tekutinou.
6. Vložte vypúšťaciu hadicu **15** do vedierka alebo zbernej nádoby.
7. Otočte ventil na základný náter/striekanie **18** smerom nadol.
8. Zapojte napájací kábel.
9. Nastavte regulátor tlaku **5** do polohy "PRIME/CLEAN" (základný náter/vyčistiť).
10. Nastavte spínač zapnutia/vypnutia **C** do polohy „I“ a nechajte tekutinu vytekať z odtokovej hadice do vedierka po dobu 30–60 sekúnd.
11. Potom nastavte vypínač **C** do polohy „O“.
12. Doplňte mazací olej, aby ste zabránili predčasnému opotrebeniu tesnenia. Robte to denne alebo pred a po každom postriekaní.(Mazací olej NIE JE súčasťou balenia. Odporúčaný olej: hydraulický olej HLP 46 (ISO VG 46) alebo ekvivalentný hydraulický olej proti opotrebeniu spĺňajúci normu DIN 51524-2.).
13. Skontrolujte tesnosť: Ak zistíte netesnosti, uvoľnite tlak, dotiahnite všetky spoje a opakujte proces uvedenia do prevádzky.











Použitie nástroja

Upozornenie! Oboznámte sa so všetkými nebezpečenstvami spojenými so striekaným materiálom a dodržiavajte všetky pokyny, všetky štítky na obale a informácie uvedené v materiáli.

Pozor! Používajte osobné ochranné prostriedky, ako napríklad protiprachovú masku.

Pozor! Nikdy nemierte striekacou pištoľou na seba, iné osoby alebo zvieratá.

- Vyčistite povrch, na ktorý budete rozprašovať a odstráňte z neho prach.
- Skontrolujte nastavenie na kúsku kartónu alebo podobnom materiáli.
- Zakryte všetky povrchy alebo časti, ktoré nemajú byť postriekané.

Napĺňanie čerpadla farbou

1. Ponorte saciu hadicu **14** do vedierka s farbou.
2. Nastavte spínač **C** do polohy "I". Počkajte, kým farba nevytečie z vypúšťacej hadice **15**.
3. Nastavte spínač **C** do polohy "O".

Napĺňanie pištole a hadice farbou

1. Nasmerujte pištoľ do odpadkového koša a uvoľnite poistku spúšte **21**. Stlačte a podržte spúšť pištole.
2. Otočte ventil na základný náter/rozprašovanie **18** do vodorovnej polohy.
3. Nastavte spínač **C** do polohy "I".
4. Nasmerujte pištoľ do odpadkového vedra, kým farba nevytečie.
5. Uvoľnite spúšť. Aktivujte poistku spúšte **21**.
6. Pripojte vypúšťaciu hadicu **15** k sacej hadici **14** a ponorte ju do vedierka s farbou.

Poznámka: Zariadenie je pripravené na použitie hneď po zastavení motora. Ak motor naďalej beží, zariadenie nie je správne pripravené. Opakujte postup naplnením čerpadla, pištole a hadice.

Aplikácia farby

1. Otočte regulátor tlaku **5** proti smeru hodinových ručičiek do najnižšej polohy, až kým sa nezastaví.
2. Uvoľnite poistku spúšte **21** na pištoli a držte ju vo vzdialenosti 30 cm od cieľového objektu.
3. Pohybujte striekacou pištoľou priečne alebo hore a dole, v závislosti od požadovaného tvaru striekania. Nasmerujte stred rozprašovača na spodný okraj predchádzajúceho ťahu a každý ťah prekrývajte o polovicu.
4. Rozprašovať začnite zvonka cieľovej oblasti. Vnútri cieľovej oblasti podľa možností neprerušujte rozprašovanie.
5. Ak pri striekaní pri maximálnom tlaku dochádza k presakovaniu:
   - dýza rozprašovača je opotrebovaná
   - použite menšiu rozprašovaciu dýzu
   - materiál je potrebné riediť (postupujte podľa odporúčaní výrobcu)
6. Ak je dýza pištole upchaná striekaným materiálom, vyčistite ju (pozri kapitolu „Čistenie a údržba“).

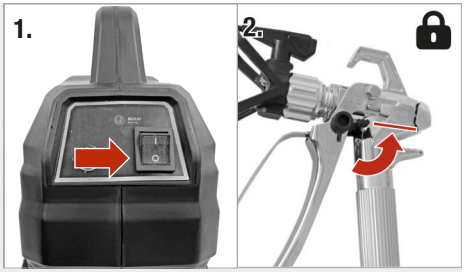
Pohyb nástrojom

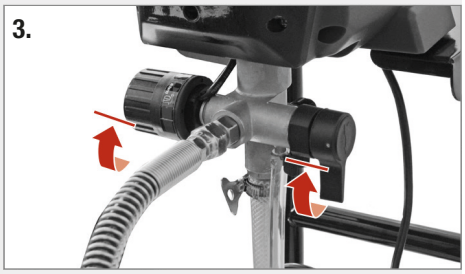
1. Nastavte spínač **C** do polohy "O".
2. Aktivujte poistku spúšte **21**.
3. Otvorený koniec sacej hadice **14** uložte do odkvapkávacieho zberača **12**, aby vaše pracovisko zostalo čisté a bezpečné.
4. Vedro s farbou môžete zavesiť na háčik **17**.

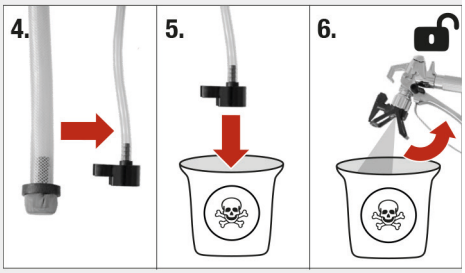
Uvoľnenie tlaku

Pozor! Pred každým použitím, čistením a údržbou vykonajte postup uvoľnenia tlaku. Tlakové kvapaliny predstavujú nebezpečenstvo.

1. Nastavte spínač **C** do polohy "O".
2. Nastavte poistku spúšte **21** na pištoli.
3. Otočte regulátor tlaku **5** proti smeru hodinových ručičiek do najnižšej polohy, až kým sa nezastaví. Otočte ventil na základný náter/rozprašovanie **18** do vodorovnej polohy.
4. Odpojte vypúšťaciu hadicu **15** od sacej hadice **14**.
5. Vložte vypúšťaciu hadicu **15** do vedra.
6. Nasmerujte pištoľ do vedra. Potom zaistite poistku spúšte **21** na pištoli.





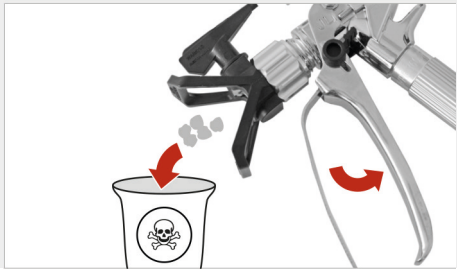


Odstránenie upchatia dýzy

Toto zariadenie je vybavené otočnou dýzou. Častice alebo usadeniny, ktoré upchávajú dýzu, je možné odstrániť bez demontáže pištole.

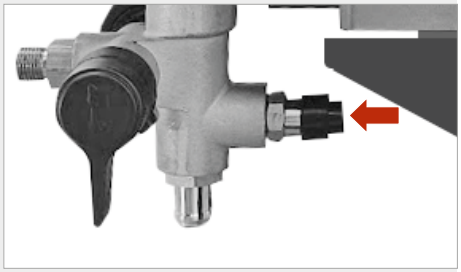
POZNÁMKA: Ak sa dýza ťažko otáča pri otáčaní do polohy odblokovania, vykonajte postup uvoľnenia tlaku (pozri časť „Postup uvoľnenia tlaku“). Potom otočte ventil na základný náter/rozprašovanie **18** do vodorovnej polohy a zopakujte krok 1.

1. Otočte dýzu do polohy na odblokovanie (špička smeruje dozadu) a uvoľnite poistku spúšte **21**.
2. Stlačte spúšť pištole a zároveň ju nasmerujte do vedra, aby ste odstránili upchatie.
3. Znovu nastavte poistku spúšte **21** na pištoli.
4. Nastavte dýzu späť do polohy pre rozprašovanie (špička smeruje dopredu).
5. Uvoľnite poistku spúšte **21** a pokračujte v nanášaní farby.



Uvoľnenie poistnej gule vo vstupnom ventile

Ak čerpadlo nečerpá alebo stráca sací výkon, stlačte dvakrát uvoľňovacie tlačidlo **23**, aby sa uvoľnila vstupná guľa. Klepnite na telo čerpadla kľúčom, aby sa guľa vo vstupnom/výstupnom ventile rozvibrovala.



Výber dýzy a tlaku

Kompatibilné veľkosti otvorov dýz	0,28 mm	0,33 mm	0,38 mm	0,43 mm	0,48 mm
Tlak rozprašovania	nízky	vysoký	vysoký	vysoký	vysoký
Interiérové glazúry / Interiérové a exteriérové číre nátery	√				
Jednofarebný exteriér		√	√		
Základné nátery		√	√	√	
Latexové farby interiérové		√	√	√	
Latexové farby exteriérové			√	√	√

Starostlivosť a údržba

Pozor! Uistite sa, že je nástroj vypnutý a tlak je uvoľnený (pozri časť „Postup uvoľnenia tlaku“).

Pozor! Striekaciu pištoľ nečistite horľavými rozpúšťadlami.

- Pred každým čistením a údržbou vykonajte postup uvoľnenia tlaku (pozri časť „Uvoľnenie tlaku“).
- Po každom použití vyčistite pištoľ, dýzu a saciu hadicu **14**, najmä ak:
  - nedodáva sa žiadny rozprašovaný materiál
  - striekaný materiál kvapká
  - rozprašovanie je príliš hrubé
- Nástroj vždy udržiavajte čistý a suchý a chráňte ho pred olejom alebo mastnotou.
- Pri čistení noste ochranné okuliare, aby ste chránili oči.
- Z dôvodov bezpečnosti a správneho používania vždy udržiavajte nástroj a vetracie otvory v čistote.
- Skontrolujte, či sa v ventilačných otvoroch motora nenachádza prach alebo cudzie predmety. Zvyšky odstráňte mäkkou kefkou.
- Podľa potreby utrite puzdro náradia mäkkou, vlhkou handričkou. Môžete použiť jemný čistiaci prostriedok, ale nepoužívajte alkohol, benzín ani iné čistiace prostriedky.
- Na čistenie plastových častí nikdy nepoužívajte žieravé čistiace prostriedky.
- Tesnenia pravidelne čistite a mazajte.
- Pravidelne kontrolujte, či sú všetky časti správne usadené. Tieto sa môžu časom uvoľniť v dôsledku vibrácií.

Čistenie pomocou vedra:

1. Vypustite farbu z sacej a vypúšťacej hadice do vedra.
2. Odpojte hadice. Ponorte saciu hadicu **14** do oplachovacej tekutiny. Na vodou riediteľné farby a minerálne rozpúšťadlá použite vodu, na olejové farby použite olejovú oplachovú kvapalinu. Vložte vypúšťaciu hadicu **15** do odpadového vedra.
3. Otočte regulátor tlaku **5** proti smeru hodinových ručičiek do polohy „PRIME/CLEAN“ (základný náter/vyčistiť).
4. Otočte ventil na základný náter/striekanie **18** smerom nadol.
5. Nastavte spínač **C** do polohy "I".
6. Oplachujte, kým sa z vedierka nevyprázdni približne 1/3 oplachovacej kvapaliny.
7. Nastavte spínač **C** do polohy "O".

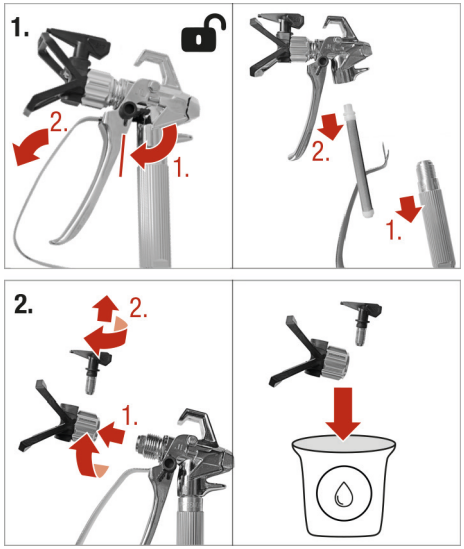
Vrátenie farby do vedra s farbou:

Poznámka: 15 m dlhá hadica pojme približne 1 l farby.

1. Umiestnite vedro s farbou a odpadkový kôš vedľa seba.
2. Na načerpanie farby z hadice nasmerujte pištoľ do vedra s farbou.
   a. Uvoľnite poistku spúšte **21** na pištoli.
   b. Stlačte a podržte spúšť pištole.
   c. Otočte ventil na základný náter/rozprašovanie **18** do vodorovnej polohy.
   d. Nastavte spínač **C** do polohy "I".
   e. Držte spúšť pištole, kým z pištole nevytečie farba zriedená preplachovacou kvapalinou.
   f. Nasmerujte pištoľ do odpadkového kontajnera. Pokračujte v spúšťaní pištole, kým výplachová kvapalina nevytečie číra.
3. Otočte regulátor tlaku **5** do najnižšieho nastavenia.
4. Uvoľnite spúšť pištole a aktivujte poistku pištole **21**.
5. Otočte ventil na základný náter/striekanie **18** smerom nadol. Nastavte spínač **C** do polohy "O".

Čistenie striekacej pištole

1. Uvoľnite poistku spúšte **21** a stlačte spúšť, aby ste odstránili držiak. Po každom použití vyčistite filter kvapaliny pištole vodou alebo preplachovacou kvapalinou a kefkou. Ak je filter pištole poškodený, vymeňte ho.
2. Odstráňte rozprašovaciu špičku a ochranný kryt špičky a vyčistite ich vodou alebo preplachovacou tekutinou a kefkou.



Skladovanie

Pozor! Postrekovač skladujte iba v interiéri. Riziko poškodenia majetku v dôsledku mrazu. Neskladujte postrekovač pod tlakom. Udržujte postrekovač a farbu mimo dosahu detí.

Do dvoch dní:

1. Uvoľnite tlak (pozrite časť „Uvoľnenie tlaku“).
2. Nechajte odtokovú a saciu hadicu v vedierku s farbou a farbu a vedierko pevne zakryte plastovou fóliou.
3. Zamknite striekaciu pištoľ. Nechajte saciu hadicu **11** pripojenú k pištoli.
4. Odstráňte dýzu na farbu a vyčistite ju vodou alebo preplachovacou kvapalinou a kefou.
5. Odstráňte všetky zvyšky farby z vonkajšej strany pištole pomocou mäkkej handričky navlhčenej vodou alebo preplachovacou kvapalinou.

Dlhšie ako dva dni:

Pozor! Vypustite všetku tekutinu zo zariadenia.

1. Vykonajte postup na zníženie tlaku (pozri kapitolu „Zníženie tlaku“).
2. Vložte saciu hadicu **14** do odkvapkávacieho pohárika. Vložte vypúšťaciu hadicu **15** do vedra.
3. Otočte ventil na základný náter/striekanie **18** smerom nadol.
4. Nastavte spínač **C** do polohy "I".
5. Otočte regulátor tlaku **5** v smere hodinových ručičiek, kým sa čerpadlo nespustí.
6. Keď z vypúšťacej hadice začne vytekať tekutina (po 5–10 sekundách), nastavte vypínač **C** do polohy „O“.
7. Otočte ventil základného náteru/rozprašovania **18** do vodorovnej polohy, aby tekutina zostala v rozprašovači počas skladovania.
8. Nechajte pištoľ pripojenú k hadici.
9. Odstráňte kryt dýzy **20** spolu s dýzou a vyčistite ho vodou alebo preplachovacou kvapalinou a kefkou.
10. Farbu na vonkajšej strane pištole utrite mäkkou handričkou navlhčenou vodou alebo preplachovacou tekutinou.
11. Na saciu a vypúšťaciu hadicu nasaďte plastový sáčok, aby zachytával kvapky.

Riešenie problémov

Problém	Príčina	Riešenie
Motor sa nenaštartuje.	Regulátor tlaku nastavený na najnižšiu úroveň.	Zvýšte tlak na regulátore tlaku otočením v smere hodinových ručičiek.
	Farba stvrdla v čerpadle.	Odstráňte zvyšky farby.
Zariadenie je v prevádzke, ale čerpadlo sa nenapĺňa alebo stráca sací výkon.	Poistná guľa vstupného ventilu je zaseknutá.	Stlačte tlačidlo pre poistnú guľu dvakrát.
	Ventil na základný náter/rozprašovanie je v nesprávnej polohe.	Otočte ventil na základný náter/striekanie nadol.
	Znečistenie vo farbe.	Farbu precedte.
	Hustá alebo lepkavá farba.	Vypnite a zapnite spínač niekoľkokrát, aby sa čerpadlo spomalilo.
	Zaseknutý vstupný filter/sacia hadica nie je ponorená do farby.	Vyčistite vstupný filter/ponorte ho do farby.
	Ventily sú znečistené.	Vyčistite.
Čerpadlo je pripravené, ale nedosahuje dobrý rozprašovací vzor.	Zanesená rozprašovacia dýza.	Vyčistite.
	Rozprašovacia dýza je v polohe na odstránenie upchania.	Otočte rozprašovaciu dýzu proti smeru hodinových ručičiek tak, aby špička smerovala dopredu.
	Tlak je nastavený príliš nízko.	Otáčajte regulátorom tlaku v smere hodinových ručičiek.
	Vybraná rozprašovacia dýza je príliš veľká.	Vymeňte dýzu.
	Dýza rozprašovača je opotrebovaná	Vymeňte dýzu.
	Upchatá vstupná sieťka/sacia hadica nie je ponorená do farby.	Vyčistite vstupnú sieťku/ponorte ju do farby.
	Predlžovací kábel je príliš dlhý alebo príliš slabý.	Vymeňte predlžovací kábel.
	Príliš hustý materiál.	Zrieďte materiál podľa pokynov výrobcu.
Pištoľ prestane striekať, keď je stlačená spúšť.	Zanesená rozprašovacia dýza.	Vyčistite.
	Uvoľnená sacia hadica.	Utiahnite svorku na sacej hadici.
	Príliš nízke množstvo materiálu.	Zvýšte množstvo materiálu otočením regulátora tlaku v smere hodinových ručičiek.

Problém	Príčina	Riešenie
Motor sa prehrieva/nefunguje správne/vypína sa kvôli nadmernému prehriatiu.	Zablokované/zakryté vetracie otvory.	Odstráňte upchania, udržiavajte vetracie otvory čisté.
	Predlžovací kábel je príliš dlhý alebo príliš slabý.	Vymeňte predlžovací kábel.
	Napätie príliš vysoké.	Použite vhodný regulátor napätia; pozrite Technické údaje.
	Treba vymeniť motor.	Obráťte sa na služby zákazníkom.
Striekaný materiál kvapká z dýzy.	Uvoľnená dýza.	Utiahnite.
	Opotrebovaná dýza alebo tesnenie dýzy.	Vymeňte.
	Nahromadenie striekaného materiálu na ochrane dýzy alebo dýze.	Vymeňte tesnenie dýzy, vyčistite kryt dýzy a dýzu.
Rozprašovanie je príliš hrubé.	Príliš hustý materiál.	Zrieďte materiál podľa pokynov výrobcu.
	Príliš vysoké množstvo materiálu.	Znížte množstvo.
	Znečistená dýza.	Vyčistite.
	Filter striekacej pištole je veľmi znečistený.	Vymeňte.
	Tlak je nastavený príliš nízko.	Pomaly otáčajte regulátor tlaku v smere hodinových ručičiek. Motor sa zapne, aby vytvoril tlak.
	Vzdialenosť od povrchu je príliš veľká.	Znížte vzdialenosť.
Pokrytie farbou je nedostatočné.	Materiál príliš studený.	Zohrejte materiál na izbovú teplotu.
	Vysoko absorpčný povrch alebo farba so slabou krycou schopnosťou.	Nastriekajte krížovým vzorom.
	Vzdialenosť je príliš veľká.	Znížte vzdialenosť.
	Materiál je nanesený príliš tenko.	Pohybujte pištoľou pomalšie/použite väčšiu dýzu/použite dýzu s užším prúdom/znížte vzdialenosť od povrchu.
Farba steká po povrchu.	Materiál je nanesený príliš hrubou vrstvou.	Pohybujte pištoľou rýchlejšie/použite menšiu dýzu/použite dýzu so širším prúdom/držte sa ďalej od povrchu.

Problém	Príčina	Riešenie
Vzor rozptylu sa počas postrekovania výrazne mení.	Opotrebovaný tlakový spínač.	Obráťte sa na služby zákazníkom.
Z regulátora tlaku uniká farba.	Opotrebovaný regulátor tlaku.	Obráťte sa na služby zákazníkom.

Technické údaje

BEZVZDUCHOVÝ STRIEKACÍ PRÍSTROJ

Menovité napätie	220-240 V~ /50-60 Hz
Menovitý výkon	700 W
Max. viskozita	40000 CPS
Max. tlak	200 bar
Rozmer trysky	ø 0,017”/0,43mm
Rýchlosť toku	1,5 l/min.
Úroveň akustického tlaku (L_{pA})	81,9 dB(A) / Neurčitosť K = 3 dB(A)
Úroveň akustického výkonu (L_{WA})	90,3 dB(A) / Neurčitosť K = 3 dB(A)
Prevádzková teplota	4-46 °C
Trieda ochrany	⏚ / I
Hmotnosť	12,1 kg
Dĺžka hadice	7,5 m
Označenia	Neodhadzujte ich do komunálneho odpadu.
	Spotrebič spĺňa smernicu pre CE.

Hluk a vibrácie

Deklarovaná celková hodnota vibrácií a deklarované hodnoty emisií hluku boli merané podľa štandardnej testovacej metódy (EN 60745) a možno ich používať na vzájomné porovnávanie nástrojov. Deklarovanú celkovú hodnotu vibrácií možno tiež použiť na predbežné posúdenie expozície.

Pozor! Emisie vibrácií a hluku počas skutočného používania elektrického nástroja sa môžu líšiť od deklarovanej celkovej hodnoty v závislosti od spôsobu, akým sa nástroj používa, najmä od toho, aký druh obrobku sa opracováva.

Je potrebné identifikovať bezpečnostné opatrenia na ochranu obsluhy, ktoré sú založené na odhade expozície v skutočných podmienkach používania (berúc do úvahy všetky časti prevádzkového cyklu, okrem doby, kedy je spustený, napríklad dobu, keď je nástroj vypnutý a keď pracuje na voľnobeh).

Snažte sa minimalizovať vplyv vibrácií a hluku. Opatrenia na zníženie vystavenia vibráciám sú napríklad nosenie rukavíc pri používaní nástroja, obmedzovanie pracovného času a používanie príslušenstva v dobrom stave.

Vyhlásenie o zhode

Vyhlasujeme, že produkt popísaný v časti **Technické údaje:**

Pattfield®

Bezvzduchový striekací prístroj
PE-700 Air 9H

vyrobené pre:

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Nemecko

vyhovujú nasledujúcim smerniciam:

Strojárska smernica 2006/42/EC
Smernica EMC 2014/30/EU
Smernica RoHS 2011/65/EU

a vyhovuje nasledujúcim platným harmonizovaným normám:

EN 12621:2006/A1:2010
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Vedúci riadenia kvality a životného prostredia
Splnomocnená osoba za vyhotovenie technických podkladov

Bornheim, 02.05.2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Nemecko

Likvidácia

Symbol „**prečiarknutý kontajner na odpadky**“ požaduje oddelenú likvidáciu elektrických a elektronických použitých prístrojov (WEEE). Takéto prístroje môžu obsahovať cenné, ale nebezpečné látky, ohrozujúce životné prostredie. Ste zo zákona povinní nelikvidovať tieto produkty v netriedenom domovom odpade, ale na vykázanom zbernom mieste na recykláciu elektrických a elektronických prístrojov. Tým prispejete k ochrane zdrojov a životného prostredia.

HORNBACH je v Nemecku povinný:
- Pri novej kúpe elektrického alebo elektronického prístroja zobrať do predajne HORNBACH bezodplatne späť použitý prístroj rovnakého druhu.
- Aj bez novej kúpy zobrať do predajne HORNBACH bezodplatne späť až 3 elektrické a elektronické použité prístroje rovnakého druhu (do dĺžky hrany max. 25 cm).
- Pri dodávke nového elektrického alebo elektronického prístroja do súkromnej domácnosti vyzdvihnúť bezodplatne použitý prístroj rovnakého druhu alebo vám umožniť vrátenie vo vašej bezprostrednej blízkosti.

Pre ďalšie informácie sa obráťte, prosím, na vášho predajcu www.hornbach.com alebo na miestne úrady.

Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami a obalovým materiálom, existuje nebezpečenstvo poranenia a zadusenia. Takýto materiál skladujte bezpečne alebo zlikvidujte ekologickým spôsobom.

Vă mulțumim!

Suntem convinși că acest aparat vă va satisface exigențele și vă dorim să-l utilizați cu plăcere.
Citiți integral acest manual de utilizare și respectați instrucțiunile de siguranță.

Cuprins

Simboluri 127
Instrucțiuni de siguranță 128
Prezentarea generală a produsului 132
Utilizare conform destinației 132
Conținutul livrării 132
Obligația de informare pentru substanțe care prezintă motive de îngrijorare deosebite 132
Materiale pulverizate 132
Înainte de prima utilizare 134
Utilizarea sculei 135
Depresurizare 136
Eliminarea blocajului duzei 137
Verificarea mișcării libere a bilei în supapa de admisie 137
Alegerea duzei și presiunii 138
Întreținere și îngrijire 138
Depozitare 140
Depanare 141
Date tehnice 143
Declarație de conformitate 144
Eliminarea ca deșeu 144

Simboluri

Citiți cu atenție acest manual de utilizare și păstrați-l pentru o eventuală utilizare ulterioară.

Avertizare la pericol de accidentare, vătămare corporală a persoanelor și de pagube materiale considerabile!

Pentru a vă proteja ochii, purtați ochelari de protecție.

Purtați echipamente de protecție auditivă pentru a vă proteja urechile.

Purtați mască de protecție respiratorie pentru a vă proteja căile respiratorii.

Precauție! Temperatură superficială ridicată.

Avertizare! Pericol de injectare în piele! Nu orientați pulverizatorul de vopsea spre oameni!

Avertizare! Pericol de explozie!

Precauție! Tensiune electrică.

Găleată cu vopsea

Găleată cu vopsea sau cu lichid de clătire

Recipient de colectare a reziduurilor de vopsea. Respectați reglementările locale de dispunere.

Instrucțiuni de siguranță

AVERTIZĂRI GENERALE DE SIGURANȚĂ PENTRU SCULE ELECTRICE

AVERTIZARE: Citiți toate avertizările de siguranță și toate instrucțiunile. Ignorarea avertizărilor și nerespectarea instrucțiunilor poate avea ca consecință electrocutare, incendiu și/sau vătămări corporale grave.

Păstrați toate avertizările și instrucțiunile pentru o eventuală utilizare ulterioară.

Noțiunea de „sculă electrică" din avertizări se referă la scula electrică alimentată de la rețea (cu cablu) sau la scula electrică cu acumulator (fără cablu).

1 SECURITATEA LA LOCUL DE MUNCĂ

a) **Păstrați curățenia la locul de muncă și asigurați iluminarea adecvată.** Zonele dezordonate și întunecate predispun la accidente.

b) **Nu utilizați sculele electrice în atmosfere explozive, cum ar fi de exemplu în prezența unor lichide, gaze inflamabile sau a unui praf inflamabil.** Sculele electrice dau naștere la scântei, care pot aprinde praful sau vaporii.

c) **În timpul operării sculelor electrice țineți la distanță copiii și spectatorii.** Distragerea atenției poate atrage după sine pierderea controlului.

2 SECURITATEA ELECTRICĂ

a) **Fișa sculei electrice trebuie să se potrivească cu priza. Este interzisă modificarea de orice fel a fișei. Nu folosiți fișe adaptoare de nici un fel cu sculele electrice cu împământare (puse la masă).** Fișele nemodificate și prizele potrivite reduc riscul electrocutării.

b) **Evitați contactul corpului cu suprafețele împământate sau legate la masă, cum ar fi țevile, radiatoarele, cuptoarele și frigiderele.** Punerea la pământ sau la masă a corpului crește pericolul de electrocutare.

c) **Nu expuneți sculele electrice la ploi sau umezeală.** Pătrunderea apei în sculă crește pericolul de electrocutare.

d) **Nu folosiți cablul în mod abuziv. Nu folosiți cablul pentru cărarea, tragerea sau pentru scoaterea din priză a sculei electrice. Feriți cablul de căldură, ulei, muchii ascuțite sau elemente aflate în mișcare.** Cablul deteriorat sau răsucit crește pericolul de electrocutare.

e) **Dacă doriți să utilizați scula electrică în aer liber, folosiți un prelungitor destinat utilizării în aer liber.** Folosirea unui cablu destinat utilizării în aer liber reduce riscul electrocutării.

f) **Dacă este inevitabilă utilizarea sculei electrice în prezența aburilor, folosiți o alimentare protejată cu un disjunctor diferențial (RCD).** Este recomandată folosirea unui disjunctor diferențial (RCD) cu un curent de declanșare care să nu depășească 30 mA. Utilizarea disjunctorului diferențial reduce riscul electrocutării.

3 SECURITATEA PERSONALĂ

a) **Fiți precaut, uitați-vă la ceea ce faceți și acționați rațional și logic când folosiți scula electrică. Nu folosiți sculele electrice dacă sunteți obosit sau dacă sunteți sub influența drogurilor, alcoolului sau medicamentelor.** O singură clipă de neatenție în timpul utilizării sculei electrice poate avea ca consecință vătămări corporale grave.

b) **Folosiți echipamente de protecție personală. Purtați întotdeauna ochelari de protecție.** Echipamentele de protecție cum ar fi măștile de protecție împotriva prafului, pantofii de siguranță antiderapante, căștile de protecție sau echipamentele de protecție auditivă, folosite când sunt necesare, contribuie la reducerea vătămărilor corporale.

c) **Preveniți pornirea involuntară. Întrerupătorul sculei electrice trebuie să fie în poziția oprit înainte de a băga în priză**

sau înainte de a introduce pachetul de acumulatori sau înainte de cărarea sculei. Transportarea sculei electrice având degetul pe butonul întrerupător sau alimentarea sculei electrice cu butonul de pornire acționat predispune la accidente.

d) **Înainte de a** porni **scula electrică, îndepărtați cheile sau uneltele de reglare.** O unealtă de reglare sau o cheie rămasă pe elementele rotative ale sculei electrice poate cauza vătămări corporale.

e) **Nu vă întindeți în mod excesiv. Păstrați o poziție stabilă și păstrați-vă echilibrul în orice moment.** Acest lucru permite un control mai bun al sculei electrice în situații neașteptate.

f) **Îmbrăcați-vă în mod adecvat. Nu purtați haine largi sau bijuterii. Țineți-vă părul, hainele și mănușile departe de piesele aflate în mișcare.** Hainele largi, bijuteriile sau părul lung pot fi prinse de piesele aflate în mișcare.

4 UTILIZAREA ȘI ÎNGRIJIREA SCULEI ELECTRICE

a) **Nu forțați sculele electrice. Folosiți scula electrică potrivită pentru aplicația dvs.** Cu scula electrică potrivită aplicația respectivă poate fi efectuată mai bine și mai sigur la parametri pentru care a fost proiectată.

b) **Nu utilizați scula dacă întrerupătorul nu o pornește sau nu o oprește.** Sculele electrice care nu pot fi controlate prin întrerupător sunt periculoase și trebuie reparate.

c) **Înainte de a efectua reglaje, de a înlocui accesoriile sau a depozita scula, scoateți fișa din priză și/sau pachetul de acumulatori din aceasta.** Aceste măsuri de securitate preventive reduc riscul pornirii accidentale a sculei.

d) **Păstrați sculele electrice nefolosite în mod neaccesibil copiilor sau persoanelor care nu sunt familiarizate cu sculele electrice sau nu cunosc aceste instrucțiuni de utilizare ale sculelor electrice.** Sculele electrice sunt periculoase în mâinile unui utilizator neinstruit.

e) **Întrețineți sculele electrice. Verificați scula la următoarele: alinierea necorespunzătoare sau blocarea pieselor mobile, ruperea pieselor sau orice alte condiții ce pot afecta funcționarea sculei electrice. Dacă scula este deteriorată, aceasta trebuie reparată înainte de folosire.** În multe cazuri accidentele sunt cauzate de sculele electrice neîntreținute corespunzător.

f) **Utilizați scula electrică, accesoriile acesteia și biturile etc. conform instrucțiunilor prezente, ținând cont de condițiile de lucru și de sarcina de efectuat.** Utilizarea sculelor electrice pentru operații diferite de cele pentru care au fost prevăzute poate conduce la situații periculoase.

5 SERVICE

a) **Servisarea sculei electrice trebuie efectuată de o persoană calificată, folosind numai piese de schimb identice.** Acest lucru va asigura menținerea securității sculei electrice. **Precauție!** Atunci când cablul de alimentare este deteriorat, pentru evitarea pericolelor, trebuie înlocuit de către producător sau de agentul service al acestuia sau de persoane cu o calificare echivalentă.

6 PERICOL DE INJECTARE A FLUIDELOR

a) Nu țineți niciodată mâinile în fața duzei de pulverizare.

b) Nu blocați și nu deflectați scurgerile cu mâna, corpul, mănușile sau cârpe.

c) Dacă nu pulverizați, activați blocarea trăgaciului.

d) La terminarea pulverizării și înaintea curățării, verificării și întreținerii echipamentului urmați procedura de depresurizare descrisă în acest manual.

INSTRUCȚIUNI DE SIGURANȚĂ PENTRU PULVERIZATORUL DE VOPSEA

a) **La utilizarea pistolului de pulverizare purtați întotdeauna echipament de protecție auditivă.** Expunerea la zgomot poate duce la pierderea auzului.

b) **Pulverizați numai materiale de acoperire (vopsele, firnis, lacuri, etc.) cu temperatură de aprindere de minim 38 °C și fără avertizări suplimentare.**
c) **Asigurați-vă ca pistolul de pulverizare să nu fie folosit în locuri de muncă care intră sub incidența reglementărilor de protecție împotriva exploziilor.**
d) **În timpul pulverizării țineți la distanță de sursele de aprindere cum ar fi flăcările deschise, țigările aprinse, țigări și pipe cât și de suprafețe fierbinți.**
e) **Nu pulverizați pe materiale ale căror potențial de risc nu este cunoscut.**
f) **Înainte de întreținerea sau curățarea produsului, asigurați-vă ca acesta să fie scos din priză.**
g) **Nu folosiți pistolul de pulverizare pentru pulverizarea materialelor inflamabile.**
h) **Nu curățați pistolul cu solvenți inflamabili (cu temperatura de aprindere sub 38 °C).**
i) **Țineți cont de pericolele asociate cu materialele pulverizate.** Respectați informațiile și specificațiile materialelor folosite.
j) **În timpul pulverizării purtați mască și ochelari de protecție.**
k) **Nu îndreptați niciodată pistolul de pulverizarea spre dumneavoastră, spre alte persoane sau spre animale.**
l) **Asigurați-vă că pistolul de pulverizare nu absoarbe vapori de solvenți.**
m) **Asigurați o ventilație corespunzătoare când lucrați în interior.**
n) **În cazul în care lucrați în aer liber, fiți atenți la vânt, deoarece aceasta poate purta materialul de acoperire la distanțe mai mari și poate provoca daune.**
o) **Nu lăsați copii să manipuleze pistolul de pulverizare.**
p) **Nu desfaceți niciodată pistolul de pulverizare pentru a efectua reparații la sistemul electric al acestuia.**
q) **Nu culcați pistolul de pulverizare.**
r) **Nu depășiți niciodată presiunea de lucru admisibilă și temperatura admisibilă a componentei care are valorile cele mai reduse.**
s) **Trebuie folosite materiale și solvenți compatibili cu părțile umezite ale echipamentului.**
t) **Efectuați în mod regulat o inspecție a echipamentului. Piesele deteriorate sau uzate trebuie reparate sau înlocuite imediat.**
u) **Nu duceți furtunurile și cablurile prin zone aglomerate, în locuri cu muchii ascuțite, cu piese mobile sau suprafețe fierbinți.**
v) **Nu îndoiți exagerat furtunurile. Nu folosiți furtunurile pentru tragerea echipamentului.**
w) **Temperatura superficială a tuturor componentelor de sistem, care sunt accesibile în cazul unei utilizări, întrețineri și unor lucrări de reparație normale, dar în mod normal nu intră în contact cu corpul uman, nu trebuie să depășească 48°C și nu trebuie să scadă sub 0°C.**
x) **Lichidele sau vaporii toxici pot cauza afecțiuni grave, dacă intră în contact cu ochii sau pielea, sau dacă sunt înghițite sau inhalate.** Depozitați lichidele periculoase numai în recipiente aprobate și dispuneți-le conform reglementările aplicabile.

Prezentarea generală a produsului

1 Mâner
2 Suport furtun
3 Panou de control (partea din spate)
4 Suport cablu
5 Regulator de presiune (pentru fluxul de material)
6 Conectare cadru
7 Cablu electric
8 Supapa de evacuare
9 Supapa de golire
10 Supapa de admisie (cu bilă de control)
11 Sită de admisie
12 Colector de picături pentru furtun
13 Roată
14 Furtun de aspirație
15 Furtun de golire
16 Furtun de înaltă presiune
17 Cârlig pentru găleata cu vopsea
18 Supapa de aerisire/pulverizare
19 Orificiu de umplere cu ulei
20 Apărătoare duză
21 Blocare declanșator
22 Duză de pulverizare reversibilă
23 Buton de eliberare pentru bila de control

A Lampă indicatoare de funcționare
B Siguranță fuzibilă
C Buton Pornit/Oprit

Utilizare conform destinației

Unealta este destinată pulverizării vopselelor, firnisurilor și lazururilor. Scula nu este potrivită pentru utilizare comercială.

Orice altă utilizare sau modificare a uneltei se consideră a fi utilizare necorespunzătoare și poate duce la pericole considerabile.

Conținutul livrării

1x Pulverizator vopsea
1x Unitate de pulverizare
1x Furtun de înaltă presiune
1x Furtun de aspirație și de golire
1x Cadru
1x Conectare cadru
1x Mâner
2x Roți
2x Capac de acoperire
2x Chei fixe
1x Pahar pentru ulei
1x Perie
1x Prelungire
1x Știft metalic
1x Cheie imbus
1x Sticlă de ulei

Dacă oricare dintre componente lipsește sau este deteriorată, contactați magazinul dvs. Hornbach.

Obligația de informare pentru substanțe care prezintă motive de îngrijorare deosebite

Produsul conține următoarea substanță din lista actuală a substanțelor pentru care se pot depune cereri de autorizare, în conformitate cu articolul 59 alineatul (1) din Regulamentul (CE) nr. 1907/2006 (REACH), într-o concentrație mai mare de 0,1% din masă: Plumb (nr. CAS: 7439-92-1)

Materiale pulverizate

Materiale potrivite: Vopsele pe bază de apă și de solvenți, vopsele de zugrăveală (vopsele pe bază de dispersie), materiale de acoperire, grunduri, lacuri cu doi componenți, acoperiri transparente, agenți de etanșeizare colorate, agenți de etanșeizare pentru lemn, și agenți de conservare pentru lemn.

Materiale nepotrivite: Acoperiri alcaline, acide, acoperiri inflamabile, acoperiri pentru auto.

MONTAJ

1 Racordați furtunul de înaltă presiune **16** la supapa de ieșire **8**. Strângeți cu o cheie fixă.

2
1. Conectați capătul celălalt al furtunului **16** la pistolul de pulverizare. Folosiți două chei fixe pentru o strângere sigură.
2. Activați blocarea **21** a trăgaciului de pe pistol.

3 Opțional: Dacă este necesar, atașați extensia pistolului între difuzorul pistolului și apărătoarea cu duză. Strângeți tija de extensia cu o cheie pentru a preveni scurgerea.

4 Rotiți regulatorul de presiune **5** în sens contrar acelor de ceas, la valoarea cea mai mică, până când se oprește.

5
1. Îndepărtați capacul de acoperire de pe supapa de admisie **10**.
2. Conectați furtunul de aspirație **14** și asigurați-l cu clema pentru furtun premontată.

6 Conectați furtunul de golire **15** și fixați-l cu clema premontată.

CANTITATEA DE MATERIAL

1 Pentru mai mult material rotiți regulatorul **5** în sensul acelor de ceas.
Pentru mai puțin material rotiți regulatorul **5** în sens contrar acelor de ceas.
Începeți cu valoarea cea mai mică.

Pulverizare cu presiune înaltă	2900 psi (200 bar)
Pulverizare cu presiune redusă	1500 psi (103 bar)
Aerisire/curățare	500 psi (34,5 bar)

TEHNICI DE PULVERIZARE

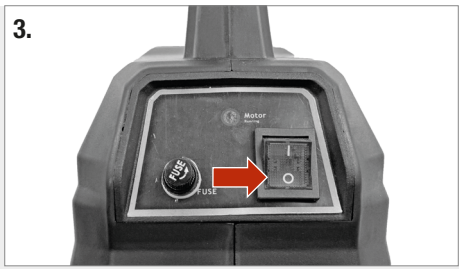
1 Țineți pistolul drept și uniform, la o distanță de aproximativ de 30 cm de la obiectul de vopsit.
Notă: Pentru a preveni problemele de grunduire și de înfundare vă recomandăm filtrarea vopselei înainte de aplicare. Respectați instrucțiunile producătorului.

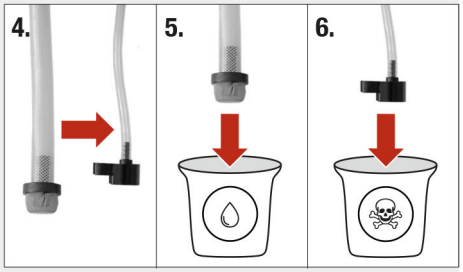
2 Mișcările neuniforme vor cauza o ceață de pulverizare puternică și o calitate neuniformă a suprafeței.

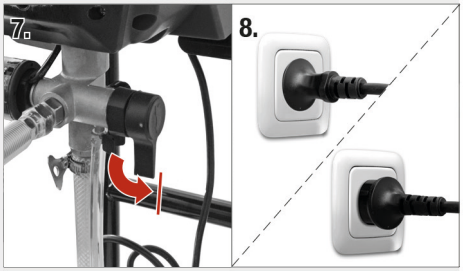
Înainte de prima utilizare

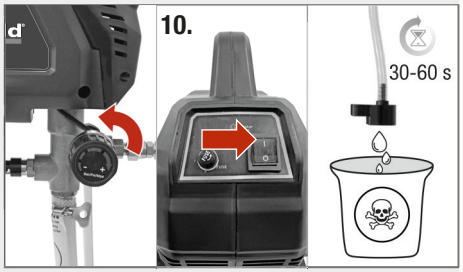
Aparatul este livrat din fabrică cu o cantitate mică de lichid de testare. Înainte de prima utilizare goliți lichidul.

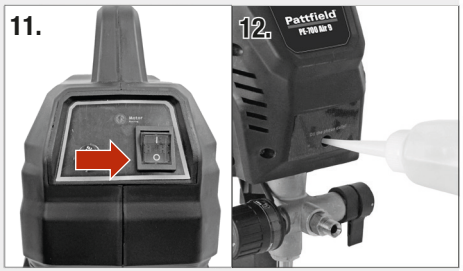
1. Racordați furtunul la dispozitiv (vezi capitolul „Instalare”).
2. Efectuați procedura de depresurizare (Vezi capitolul „Depresurizare”).
3. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “O”.
4. Deconectați furtunul de golire **15** de la furtunul de aspirare **14**.
5. Scufundați furtunul de aspirație **14** în tr-o găleată umplută cu apă sau lichid de spălare/clătire.
6. Puneți furtunul de golire **15** într-o găleată sau container de colectare.
7. Rotiți în jos supapa de aerisire/pulverizare **18**.
8. Băgați în priză cablul de alimentare.
9. Reglați regulatorul de presiune **5** la poziția “AERISIRE/CURĂȚARE.”
10. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** în poziția “I” și lăsați lichidul să curgă prin furtunul de golire în găleată timp de 30-60 secunde.
11. Apoi comutați comutatorul pornit/oprit **C** în poziția “O”.
12. Completați nivelul de ulei pentru a preveni uzura prematură a garniturii de etanșare. Acest lucru trebuie făcut zilnic sau după fi ecare pulverizare (Uleiul de lubrifiere NU este inclus. Ulei recomandat: ulei hidraulic HLP 46 (ISO VG 46) sau un ulei hidraulic antiuzură echivalent care respectă DIN 51524-2.).
13. Verifi cați cu privire la neetanșeități: dacă există neetanșeități eliberați presiunea, apoi strângeți toate îmbinările și repetați procedura de punere în funcțiune.











Utilizarea sculei

Avertizare! Familiarizați-vă cu toate pericolele asociate materialului pulverizat și respectați instrucțiunile, toate etichetele de pe recipiente, toate informațiile livrate împreună cu materialul.

Precauție! Purtați echipamente de protecție personală, cum ar fi masca de protecție.

Precauție! Nu îndreptați niciodată pistolul de pulverizarea spre dumneavoastră, spre alte persoane sau spre animale!

- Curățați suprafața care trebuie acoperită prin pulverizare și feriți-o de praf.
- Verificați reglajul pe o bucată de carton sau ceva similar.
- Acoperiți suprafețele sau piesele ce nu trebuie acoperite prin pulverizare.

Umplerea pompei cu vopsea

1. Scufundați furtunul de admisie **14** în găleata cu vopsea.
2. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “I”. Așteptați până când din furtunul de golire **15** iese vopsea.
3. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “O”.

Umplerea pistolului și furtunului cu vopsea

1. Țintiți cu pistolul în găleata cu reziduuri și dezactivați blocarea trăgaciul **21**. Apăsați și țineți apăsat trăgaciul pistolului.
2. Rotiți supapa de aerisire / pulverizare **18** în poziție orizontală.
3. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “I”.
4. Țintiți cu pistolul în găleata cu reziduuri până când iese vopsea.
5. Eliberați trăgaciul. Activați blocarea trăgaciului **21**.
6. Racordați furtunul de golire **15** la furtunul de aspirație **14** și cufundați-l în găleata cu vopsea.

Notă: Aparatul este gata de folosire, imediat ce motorul oprește. Dacă motorul continuă să funcționeze, dispozitivul nu este aerisit corespunzător. Repetați procedura de umplere a pompei, pistolului și furtunului.

Aplicarea vopselei

1. Rotiți regulatorul de presiune **5** în sens contrar acelor de ceas, la valoarea cea mai mică, până când se oprește.
2. Dezactivați blocarea **21** a trăgaciului și țineți pistolul la o distanță uniformă de 30 cm de obiectul de vopsit.
3. Mișcați pistolul de pulverizare uniform în formă de cruce sau sus-jos, în funcție de modelul pulverizat dorit. Țintiți cu centrul pulverizatorului limita inferioară a cursei anterioare astfel ca cursele să se suprapună pe jumătate.
4. Începeți pulverizarea din afara zonei țintă. Evitați întreruperile în aria țintă.
5. Dacă la pulverizarea cu presiune maximă apar curgeri de vopsea:
   - duza de pulverizare este uzată
   - folosiți o duză mai mică
   - materialul trebuie diluat (urmați recomandările producătorului)
6. Curățați duza pulverizatorului dacă este înfundată de materialul pulverizat (a se vedea capitolul „Curățare și întreținere”).

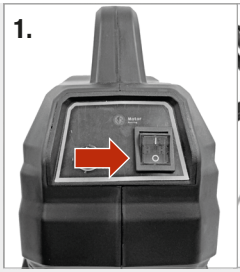
Mutarea sculei

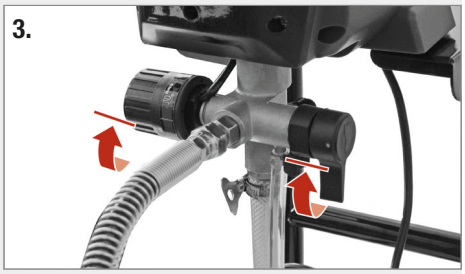
1. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “O”.
2. Activați blocarea trăgaciului **21**.
3. Țineți capătul liber al furtunului de aspirație **14** în colectorul de picături **12**, păstrând astfel curat și sigur locul de muncă.
4. Puteți agăța găleata cu vopsea pe cârligul **17**.

Depresurizare

Precauție! Efectuați procedura de depresurizare înainte și după fiecare utilizare, curățare și întreținere. Lichidul presurizat reprezintă un pericol.

1. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “O”.
2. Activați blocarea **21** a trăgaciului de pe pistol.
3. Rotiți regulatorul de presiune **5** în sens contrar acelor de ceas, la valoarea cea mai mică, până când se oprește. Rotiți supapa de aerisire / pulverizare **18** în poziție orizontală.
4. Deconectați furtunul de golire **15** de la furtunul de aspirare **14**.
5. Puneți furtunul de golire **15** într-o gălea-tă.
6. Țintiți cu pistolul într-o găleată. Apoi activați blocarea **21** a trăgaciului pistolului.



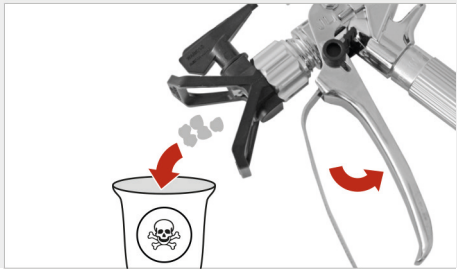


Eliminarea blocajului duzei

Aparatul este echipat cu o duză rotativă. Particulele sau depunerile care cauzează înfundarea duzei pot fi îndepărtate fără dezasamblarea pistolului.

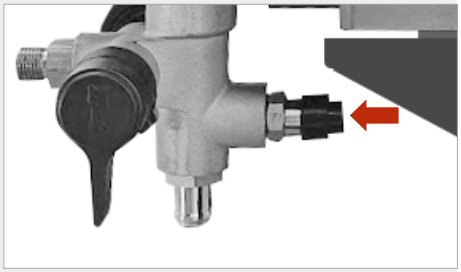
NOTĂ: Dacă rotirea duzei în poziția de deblocare merge greu, efectuați procedura de depresurizare (a se vedea capitolul Procedura de depresurizare). După aceea rotiți supapa de aerisire / pulverizare **18** în poziție orizontală și repetați pasul 1.

1. Rotiți duza în poziția de deblocare (vârful arată în spate) și dezactivați blocarea trăgaciului **21**.
2. Țintind într-o găleată apăsați trăgaciul pentru a curăța blocajul.
3. Activați blocarea **21** a trăgaciului de pe pistol.
4. Rotiți înapoi duza în poziția de pulverizare (cu vârful arătând înainte).
5. Dezactivați blocarea **21** a trăgaciului și continuați aplicarea vopselei.



Verificarea mișcării libere a bilei în supapa de admisie

Apăsați de două ori butonul **23** pentru a elibera bila de admisie, dacă pompa nu aerisește sau pierde aspirația. Bateți corpul pompei cu o cheie pentru a face bila supapei de admisie evacuare să vibreze.



Alegerea duzei și presiunii

Mărimea orificiului compatibil al duzei	0,28 mm	0,33 mm	0,38 mm	0,43 mm	0,48 mm
Presiune de pulverizare	joasă	înaltă	înaltă	înaltă	înaltă
Lazură de interior / lac incolor pentru interior și exterior	√				
Culori pline pentru exterior		√	√		
Grunduri		√	√	√	
Vopsele latex pentru interior		√	√	√	
Vopsele latex pentru exterior			√	√	√

Întreținere și îngrijire

Precauție! Asigurați-vă ca scula să fie oprită și depresurizată (a se vedea capitolul „Depresurizare”).

Precauție! Nu curățați pistolul cu solvenți inflamabili.

- Efectuați procedura de depresurizare înainte și după fiecare utilizare, curățare și întreținere (a se vedea capitolul „Depresurizare”).
- Curățați pistolul, duza și furtunul de aspirație **14** după fiecare utilizare, mai ales dacă:
  - nu debitează material de pulverizare
  - se formează stropi de materialul de pulverizat
  - atomizarea este prea grosolană
- Întotdeauna mențineți scula curată, uscată și ferit de ulei și unsori.
- Pentru a vă proteja ochii, purtați ochelari de protecție în timpul curățării.
- În vederea siguranței și calității muncii întotdeauna mențineți curate scula și fantele de aerisire.
- Verificați fantele de ventilare ale motorului cu privire la praf și obiecte străine. Pentru îndepărtarea reziduurilor folosiți o perie moale.
- Dacă trebuie curățată carcasa motorului atunci ștergeți-o cu o cârpă moale și umedă. Se poate folosi un detergent delicat, dar nu și alcool, benzină sau alți agenți de curățare.
- Niciodată nu folosiți agenți caustici pentru curățarea pieselor din plastic.
- Curățați și lubrifiați în mod regulat garniturile de etanșare.
- Verificați în mod regulat dacă toate piesele sunt așezate corect la locul lor. Ele se pot slăbi în timp din cauza vibrațiilor.

Curățarea cu o găleată:

1. Goliți vopseaua din partea de aspirare și goliți furtunurile într-o găleată.
2. Deconectați furtunurile. Scufundați furtunul de aspirație **14** în lichid de spălare. Folosiți apă și spirit mineral pentru vopsele pe bază de apă, respectiv lichid de spălare pe bază de ulei pentru vopsele pe bază de ulei. Puneți furtunul de golire **15** într-un coș de gunoi.
3. Rotiți regulatorul de presiune **5** în poziția “AERISIRE/CURĂȚARE.”
4. Rotiți în jos supapa de aerisire/pulverizare **18**.
5. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “I”.
6. Clătiți până când aproximativ 1/3 din lichidul de spălare a fost golit din găleată.
7. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “O”.

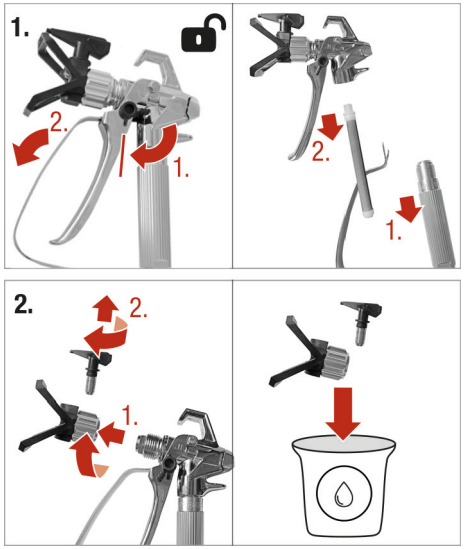
Returnarea vopselei în găleata de vopsea:

Notă: Un furtun de 15 m conține aproximativ 1 l de vopsea.

1. Așezați găleata de vopsea și coșul de gunoi unul lângă celălalt.
2. Pentru golirea vopselei din furtun țintiți cu pistolul în găleata cu vopsea.
   a. Dezactivați blocarea **21** a trăgaciului de pe pistol.
   b. Apăsați și țineți apăsat trăgaciul pistolului.
   c. Rotiți supapa de aerisire / pulverizare **18** în poziție orizontală.
   d. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “I”.
   e. Țineți apăsat trăgaciul până când iese vopsea diluată cu soluția de spălare.
   f. Țintiți cu pistolul în găleata cu reziduuri. Continuați să apăsați trăgaciul până când lichidul de spălare devine curat.
3. Rotiți regulatorul de presiune **5** la valoarea cea mai mică.
4. Dați drumul trăgaciului și activați blocarea **21** a trăgaciului.
5. Rotiți în jos supapa de aerisire/pulverizare **18.** Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “O”.

Curățarea pistolului de pulverizat

1. Dezactivați blocarea **21** a trăgaciului și trageți de trăgaci pentru a îndepărta cadrul de pe mâner. Curățați după fiecare utilizare filtrul pistolului cu apă sau cu o soluție de curățat și o perie. Înlocuiți filtrul pistolului, dacă acesta este deteriorat.
2. Îndepărtați vârful de pulverizare și apărătoarea vârfului și curățați-le cu apă sau soluție de curățat și o perie.



Depozitare

Precauție! Pulverizatorul se depozitează numai în interior. Pericol de daune materiale din cauza înghețului. Nu depozitați pulverizatorul nedepresurizat. Nu lăsați pulverizatorul și nici vopselele la îndemâna copiilor.

Până la două zile:

1. Depresurizați-l (a se vedea capitolul „Depresurizare”).
2. Lăsați furtunul de golire și de aspirare în găleata cu vopsea și acoperiți vopseaua și găleata în mod etanș cu o folie din plastic.
3. Blocați pistolul. Lăsați furtunul de aspirație **11** atașat de pistol.
4. Îndepărtați duza de pulverizare și curățați-o cu apă sau soluție de curățat și o perie.
5. Îndepărtați de pe partea exterioară a pistolului toate urmele de vopsea cu o cârpă moale îmbibată în apă sau soluție de spălare.

Mai mult de două zile:

Precauție! Goliți toate lichidele din aparat.

1. Efectuați procedura de depresurizare (Vezi capitolul „Depresurizare”).
2. Introduceți furtunul de aspirare **14** în paharul de picurare. Puneți furtunul de golire **15** într-o găleată.
3. Rotiți în jos supapa de aerisire/pulverizare **18**.
4. Reglați comutatorul pornit/oprit **C** la poziția “I”.
5. Rotiți butonul de reglare a presiuni**5** în sensul acelor de ceas, până când pompa pornește.
6. Când lichidul începe să curgă prin furtunul de golire (după 5-10 secunde) reglați comutatorul pornit/oprit **C** în poziția “O”.
7. Rotiți supapa de aerisire/pulverizare **18** în poziție orizontală pentru a ține lichidul în pulverizator pe perioada depozitării.
8. Lăsați pistolul conectat la furtun.
9. Îndepărtați apărătoarea duzei **20** cu duza și curățați-le cu apă sau soluție de curățat și o perie.
10. Ștergeți orice urmă de vopsea de pe partea exterioară a pistolului cu o cârpă moale îmbibată în apă sau soluție de spălare.
11. Pentru captarea picăturilor puneți o plasă de plastic pe furtunul de aspirație și de golire.

Depanare

Problema	Cauza	Soluție
Motorul nu vrea să pornească.	Regulatorul de presiune este reglată la valoarea cea mai mică a presiunii.	Măriți presiunea de la regulatorul de presiune prin rotire în sensul acelor de ceas.
	Vopseaua s-a întărit în pompă.	Îndepărtați resturile de vopsea.

Problema	Cauza	Soluție
Aparatul funcționează, dar pompa nu se aerisește sau pierde din puterea de aspirație.	Bila de control a supapei de admisie este blocată.	Apăsați de două ori butonul bilei de control.
	Supapa de aerisire/pulverizare este în poziție nepotrivită.	Rotiți în jos supapa de aerisire/ pulverizare.
	Impurități în vopsea.	Strecurați vopseaua.
	Vopsea groasă sau lipicioasă.	Porniți și opriți butonul de pornire/ oprire de câteva ori pentru a încetini pompa.
	Plasa de filtrare de la intrare înfundată / tubul de aspirație nu este cufundat în vopsea.	Curățați plasa de filtrare de la intrare/cufundați furtunul în vopsea.
	Supapă murdară.	Curățați.
Pompa este pregătită, dar nu se obține o imagine de pulverizare bună.	Duză de pulverizare înfundată.	Curățați.
	Duza de pulverizare este în poziția de desfundare.	Rotiți duza de pulverizare în sens contrar acelor de ceas în așa fel ca vârful să arate spre înainte.
	Presiunea este setată la o valoare prea mică.	Rotiți butonul de reglare a presiunii în sensul acelor de ceasornic.
	Duza de pulverizare aleasă este prea mare.	Înlocuiți duza.
	Duza de pulverizare este uzată.	Înlocuiți duza.
	Plasa de filtrare de la intrare înfundată / tubul de aspirație nu este cufundat în vopsea.	Curățați plasa de filtrare de la intrare/cufundați furtunul în vopsea.
	Cablul prelungitor este prea lung sau prea slab.	Înlocuiți prelungitorul.
	Materialul este prea gros.	Diluați materialul cu respectarea instrucțiunilor producătorului.
Pistolul nu mai pulverizează cu toate că trăgaciul este tras.	Duză de pulverizare înfundată.	Curățați.
	Furtun de aspirație desprins.	Strângeți clema pe furtunul de aspirație.
	Cantitatea de material este prea mică.	Măriți cantitatea de material prin rotirea butonului regulatorului de presiune în sensul acelor de ceas.

Problema	Cauza	Soluție
Motorul se încălzește excesiv/funcționează neregulat/se oprește din cauza supraîncălzirii.	Supapă blocată/acoperită.	Eliminați blocajul, țineți supapa curată.
	Cablul prelungitor este prea lung sau prea slab.	Înlocuiți prelungitorul.
	Tensiune prea mare.	Folosiți un regulator de tensiune adecvat, a se vedea la datele tehnice.
	Motorul trebuie înlocuit.	Contactați serviciul de clienți.
Materialul de pulverizat picură din duză.	Duza este slăbită.	Se strânge.
	Duza sau garnitura de etanșare a duzei este uzată.	Înlocuire.
	Materialul pulverizat se depune pe apărătoarea duzei sau pe duză.	Înlocuiți garnitura de etanșare a duzei, curățați apărătoarea duzei, precum și duza.
Atomizarea este prea grosolană.	Materialul este prea gros.	Diluați materialul cu respectarea instrucțiunilor producătorului.
	Cantitatea de material este prea mare.	Reduceți cantitatea.
	Duză murdară.	Curățați.
	Filtrul pistolului de pulverizare este foarte murdar.	Înlocuire.
	Presiunea este setată la o valoare prea mică.	Rotiți încet butonul de reglare a presiunii în sensul acelor de ceasornic. Motorul pornește pentru realizarea presiunii.
	Distanța față de suprafață este prea mare.	Reduceți distanța.
Vopseaua nu acoperă suficient de bine.	Materialul este prea rece.	Încălziți materialul la temperatura camerei.
	Suprafață puternic absorbantă sau vopsea cu capacitate acoperire slabă.	Pulverizați în cruce.
	Distanța este prea mare.	Reduceți distanța.
	Stratul de materialul este prea subțire.	Mișcați pistolul mai încet/folosiți o duză mai mare/folosiți o duză cu jet mai îngust/reduceți distanța față de suprafață.
Vopseaua curge de pe suprafață.	Stratul de material aplicat este prea gros.	Mișcați pistolul mai repede/folosiți o duză mai mică/folosiți o duză cu jet mai lat/măriți distanța față de suprafață.

Problema	Cauza	Soluție
Conul de pulverizare variază considerabil în timpul pulverizării.	Comutatorul de control presiunii este uzată.	Contactați serviciul de clienți.
Vopseaua curge din regulatorul de presiune.	Regulator de presiune este uzat.	Contactați serviciul de clienți.

Date tehnice

PULVERIZATOR DE VOPSEA FĂRĂ AER

Tensiunea nominală	220-240 V~ /50-60 Hz
Puterea nominală	700 W
Viscozitate maximă	40000 CPS
Presiune maximă	200 bari
Dimensiune duză	ø 0,017”/0,43mm
Debit	1,5 l/min
Nivel de presiune sonoră (L_{pA})	81,9 dB(A) / Incertitudine K = 3 dB(A)
Nivel de putere sonoră (L_{WA})	90,3 dB(A) / Incertitudine K = 3 dB(A)
Temperatura de funcționare	4-46 °C
Clasa de protecție	⏚ / I
Greutate	12,1 kg
Lungime furtun	7,5 m
Marcaje	Nu aruncați la gunoiul menajer!
	Acest aparat îndeplinește cerințele directivei CE.

Zgomote și vibrații

Valoarea totală declarată a vibrației și valoarea declarată a emisiei de zgomot este măsurată în concordanță cu o metodă standard de testare (EN 60745) și pot fi folosite la compararea unei scule cu alte scule. Valoarea totală declarată a vibrației poate fi utilizată și într-o evaluare preliminară a expunerii.

Precauție! Emisia de vibrație și cea de zgomot în timpul utilizării efective a sculei electrice poate diferi de valoarea totală declarată în funcție de modul de utilizare a sculei, în particular în funcție de piesa prelucrată.

Este necesară identificarea măsurilor de protecție a operatorului bazate de expunerea în condițiile concrete (ținând cont de toate perioadele ale ciclului de lucru, cum ar fi perioadele în care scula este oprită și perioadele în care scula merge în gol, suplimentar față de timpul de declanșare).

Încercați să minimizați efectul vibrațiilor și zgomotelor. Măsurile exemplificative de reducerea expunerii la vibrații înseamnă și purtarea mănușilor în timpul utilizării sculei, limitarea timpului de lucru și folosirea accesoriilor în stare bună.

Declarație de conformitate

Declarăm că produsul descris în **Date tehnice:**

Pattfield®

Pulverizator de vopsea fără aer
PE-700 Air 9H

fabricat pentru:

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Germania

este conform cu următoarele directive:

Directiva Mașini 2006/42/CE
Directiva referitoare la compatibilitate electromagnetică 2014/30/UE
Directiva RoHS 2011/65/UE

și este în conformitate cu următoarele standarde armonizate aplicabile:

EN 12621:2006/A1:2010
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Direcția Managementul calității și mediului
Reprezentantul autorizat pentru elaborarea documentației tehnice

Bornheim, la 02.05.2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Germania

Eliminarea ca deșeu

Simbolul de **„tomberon tăiat”** impune eliminarea separată ca deșeuri a aparatelor electrice și electronice (WEEE) uzate. Astfel de aparate pot conține substanțe valoroase, dar periculoase și poluante. Legislația nu vă permite să eliminați aceste produse ca deșeuri la gunoiul menajer, ci sunteți obligați să le predați unui centru de colectare indicat pentru reciclarea aparaturii electrice și electronice. În acest mod contribuiți la protejarea resurselor și a mediului înconjurător.

Compania HORNBACH are următoarele obligații în Germania:
- Să recepționeze fără costuri un aparat uzat de același tip în sectorul comercial HORNBACH, la achiziționarea unui aparat electric sau electronic nou.
- Să recepționeze fără costuri până la 3 aparate electrice sau electronice uzate de același tip (cu o lungime max. a muchiei de 25 cm) în sectorul comercial HORNBACH, și fără achiziționarea unui aparat nou.
- La livrarea unui aparat electric sau electronic nou într-o gospodărie privată, să recepționeze fără costuri un aparat uzat de același tip sau să vă ofere posibilitatea de returnare a acestuia în vecinătatea dvs.

Pentru mai multe informații vizitați pagina www.hornbach.com sau adresați-vă organelor locale competente.

Copiii nu au voie în niciun caz să se joace cu pungile din plastic și cu materialul de ambalare, deoarece există pericol de rănire, respectiv de asfixiere. Depozitați în siguranță astfel de materiale sau eliminați-le ca deșeuri în mod ecologic.

Thank you!

We are convinced that this appliance will exceed your expectations and wish you joy while using it.
Please read this user manual completely and observe the safety instructions.

Table of content

Symbols	145
Safety Instructions	146
Product overview	150
Intended use	150
Scope of delivery	150
Information obligation for substances of very high concern	150
Spray materials	150
Before first use	152
Using the tool	153
Pressure relief	154
Remove nozzle blockage	155
Loosen ball check in inlet valve	155
Selection of nozzle and pressure	156
Care & Maintenance	156
Storage	158
Troubleshooting	159
Technical data	161
Noise & Vibration	161
Declaration of Conformity	162
Disposal	162

Symbols

Please read this user manual carefully and keep it for further reference.

Warning of accident and injury to persons and serious damage to property!

Wear safety glasses to protect your eyes.

Wear hearing protection for protection of your ears.

Wear respiratory mask for protection of your respiratory tract.

Caution! High surface temperature.

Warning! Skin injection hazard! Do not point the paint sprayer at people!

Warning! Danger of explosion!

Caution! Electrical voltage.

Paint bucket

Bucket with water or rinsing liquid

Collect paint residues. Please observe local regulations for disposal.

Safety Instructions

GENERAL POWER TOOL SAFETY WARNINGS

WARNING Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1 WORK AREA SAFETY

a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.

b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.

c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2 ELECTRICAL SAFETY

a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.

b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.

c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** It is recommended to use a Residual Current Device (RCD) with a tripping current of not more than 30 mA. Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3 PERSONAL SAFETY

a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.

b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.

f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.**

Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

4 POWER TOOL USE AND CARE

a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) **Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) **Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5 SERVICE

a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained. **Caution!** If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its service agent or similarly qualified person in order to avoid hazard.

6 FLUID INJECTION HAZARD

a) Never place your hands in front of the spray nozzle.

b) Do not block or deflect leaks with your hand, body, gloves, or rags.

c) Always engage the trigger lock when not spraying.

d) Always follow the Pressure Relief Procedure in this manual when you stop spraying and before cleaning, checking, or servicing the equipment.

SAFETY INSTRUCTIONS FOR PAINT SPRAYERS

a) **Wear hearing protection while using the spray gun.** Noise exposure can cause hearing loss.

b) **Only spray coating materials (paints, varnishes, glazes, etc.) with a flash point of 38°C that do not have additional warnings.**

c) **Ensure the spray gun is not used in workplaces subject to explosion protection regulations.**

d) **Keep away from ignition sources such as open flames, smoldering cigarettes, cigars, and pipes, as well as hot surfaces during use.**

e) **Do not spray materials whose hazard potential is unknown.**

f) **Ensure the power cord is unplugged before performing any maintenance or cleaning.**

g) **Do not use the spray gun to spray flammable materials.**

h) **Do not clean the gun with flammable solvents (flash point below 38°C).**

i) **Be aware of the hazards associated with the materials being sprayed.** Observe the information and specifications provided with the materials.

j) **Wear a respirator and safety goggles while spraying.**

k) **Never point the spray gun at yourself, other people, or animals.**

l) **Ensure that no solvent vapors are drawn into the spray gun.**
m) **Ensure adequate ventilation when working indoors.**
n) **When working outdoors, be careful of the wind, as it could carry the coating material long distances and cause damage.**
o) **Children must not handle the spray gun.**
p) **Never open the spray gun yourself to make repairs to the electrical system.**
q) **Do not lay the spray gun down.**
r) **Never exceed the permissible working pressure or the permissible temperature of the lowest rated system component.**
s) **Materials and solvents compatible with the wetted parts of the equipment must be used.**
t) **Inspect the equipment regularly. Worn or damaged parts must be repaired or replaced immediately.**
u) **Do not route hoses and cables near crowded areas, sharp edges, moving parts, or hot surfaces.**
v) **Do not kink or bend hoses excessively. Do not use hoses to pull the equipment.**
w) **Surface temperatures of all system components that are accessible during normal operation, maintenance, and service work, but do not normally come into contact with the human body, must not exceed 48°C or fall below 0°C.**
x) **Toxic liquids or vapors can cause serious, fatal injuries if they come into contact with the eyes or skin, or if swallowed or inhaled.** Store hazardous liquids only in approved containers and dispose of them in accordance with applicable regulations.

Product overview

1 Handle
2 Hose holder
3 Control panel (rear side)
4 Cable holder
5 Pressure regulator (for material flow)
6 Frame connection
7 Power cord
8 Outlet valve
9 Drain valve
10 Inlet valve (with check ball)
11 Inlet strainer
12 Drip collector for hoses
13 Wheel
14 Suction hose
15 Drain hose
16 High-pressure hose
17 Paint bucket hook
18 Prime/spray valve
19 Oil filler
20 Nozzle guard
21 Trigger lock
22 Reversible spray nozzle
23 Release button for releasing the check ball

A Engine running indicator light
B Removable fuse
C On/off switch

Intended use

The tool is designed for spraying paints, varnishes, and glazes. The tool is not intended for commercial use.

Any other use or modification of the tool is considered improper use and may cause significant hazards.

Scope of delivery

1x Paint sprayer
1x Spray unit
1x High-pressure hose
1x Suction and drain hose
1x Frame
1x Frame connection
1x Handle
2x Wheels
2x Cover caps
2x Wrenches
1x Oil cup
1x Brush
1x Gun extension
1x Metal pin
1x Alley key
1x Oil bottle

If any parts are missing or damaged, please contact your HORNBACH store.

Information obligation for substances of very high concern

The product contains the following substance in the current list of candidates, in accordan-ce with article 59 (1) of Regulation (EC) No 1907/2006 (REACH), in a concentration of mo-re than 0.1% by mass: Lead (CAS-Nr. 7439-92-1

Spray materials

Suitable materials: Water- and solvent-based paints, wall paints (emulsion paints), coatings, primers, two-component varnishes, transparent coatings, colored sealers, wood sealants, and wood preservatives.

Unsuitable materials: Alkalis, acidic coatings, flammable coatings, and automotive coatings.

ASSEMBLY

1 Connect the high-pressure hose **16** to the outlet valve **8**. Tighten with a wrench.

2
1. Connect the other end of the hose **16** to the spray gun. Use two wrenches to tighten it securely.
2. Engage the trigger lock **21** on the gun.

3 Optional: If necessary, attach the gun extension between the gun diffuser and safety guard with nozzle. Tighten the extension pole with a wrench to prevent leakage.

4 Turn the pressure regulator **5** counterclockwise to the lowest setting until it stops.

5
1. Remove the cover cap on the inlet valve **10**.
2. Connect the suction hose **14** and secure it with the pre-assembled hose clamp.

6 Connect the drain hose **15** and secure it with the pre-assembled clamp.

MATERIAL QUANTITY

1 Turn pressure regulator **5** clockwise to deliver more material.
Turn regulator **5** counterclockwise to deliver less material.
Start with the lowest setting.

Hi Spray	2900 psi (200 bar)
Low Spray	1500 psi (103 bar)
Prime/Clean roll	500 psi (34.5 bar)

SPRAY TECHNIQUE

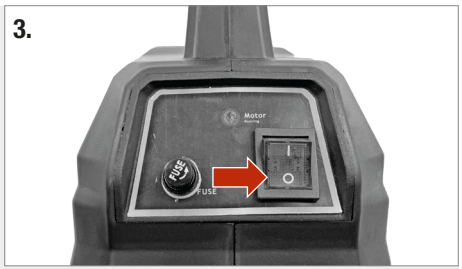
1 Hold the gun straight and evenly at a distance of approximately 30 cm from the target object.
Note: To avoid priming problems and clogging, we recommend straining the paint before application. Follow the manufacturer‘s instructions.

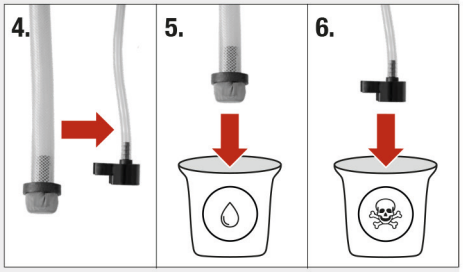
2 Uneven movements result in heavy spray mist formation and lead to uneven surface quality.

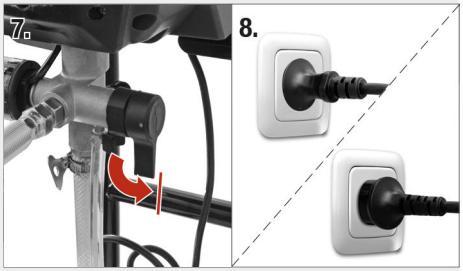
Before first use

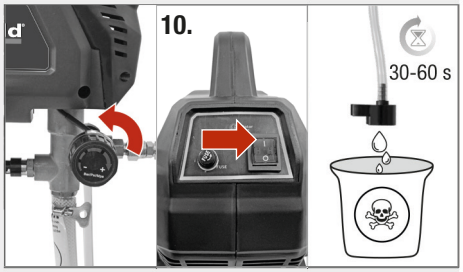
The device is shipped from the factory with a small amount of test fluid in the system. Flush the fluid out before first use.

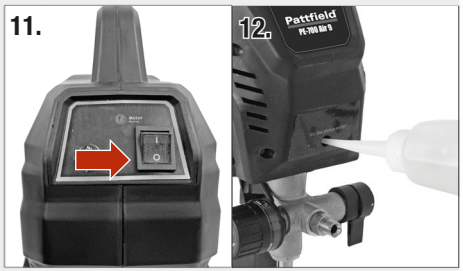
1. Attach the hoses to the device (see the “Installation” section).
2. Perform the pressure relief procedure (see the “Pressure Relief” chapter).
3. Set the on/off switch **C** to “O”.
4. Disconnect the drain hose **15** from the suction hose **14**.
5. Immerse the suction hose **14** in a bucket filled with water or flushing/rinsing fluid.
6. Place the drain hose **15** in a bucket or collecting container.
7. Turn the prime/spray valve **18** downward.
8. Plug in the power cord.
9. Set the pressure regulator **5** to “PRIME/ CLEAN.”
10. Set the on/off switch **C** to “I” and allow the fluid to drain from the drain hose into the bucket for 30-60 seconds.
11. Then set the on/off switch **C** to “O”
12. Top up with lubricating oil to prevent premature seal wear. Do this daily or before and after each time spray (Lubrication oil NOT included. Recommended oil:Hydraulic oil HLP 46 (ISO VG 46) or equivalent anti-wear hydraulic oil meeting DIN 51524-2.).
13. Check for leaks: If leaks are found, relieve pressure, then tighten all fittings and repeat the commissioning process.











Using the tool

Warning! Familiarize yourself with all hazards associated with the material being sprayed and follow all instructions, all labels on the container, and the information provided with the material.

Caution! Wear personal protective equipment such as a dust mask.

Caution! Never point the spray gun at yourself, other people, or animals!

- Clean the surface to be sprayed and keep it free of dust.
- Check the setting on a piece of cardboard or similar.
- Cover any surfaces or parts that should not be sprayed.

Filling the pump with paint

1. Immerse the intake hose **14** into the paint bucket.
2. Set the on/off switch **C** to “I”. Wait until paint comes out of the drain hose **15**.
3. Set the on/off switch **C** to “O”.

Filling the gun and hose with paint

1. Point the gun into the waste bucket and release the trigger lock **21**. Pull and hold the gun trigger.
2. Turn the prime/ spray valve **18** to the horizontal position.
3. Set the on/off switch **C** to “I”.
4. Point the gun into the waste bucket until paint flows out.
5. Release the trigger. Activate the trigger lock **21**.
6. Attach the drain hose **15** to the suction hose **14** and immerse it in the paint bucket.

Note: The device is ready for use as soon as the motor stops. If the motor continues to run, the device is not properly primed. Repeat the process by filling the pump, gun, and hose.

Applying paint

1. Turn the pressure regulator **5** counterclockwise to the lowest setting until it stops.
2. Release the trigger lock **21** on the gun and hold it at an even distance of 30 cm from the target object.
3. Move the spray gun crosswise or up and down, depending on the desired spray pattern. Aim the center of the spray at the bottom edge of the previous stroke, overlapping each stroke by half.
4. Start spraying outside the target area. Avoid interruptions within the target area.
5. If bleeds occur when spraying at maximum pressure:
   - spray nozzle is worn
   - use a smaller spray nozzle
   - material needs to be diluted (follow the manufacturer‘s recommendations)
6. Clean the spray nozzle in the gun if it is clogged with spray material (see the “Cleaning and Maintenance” chapter).

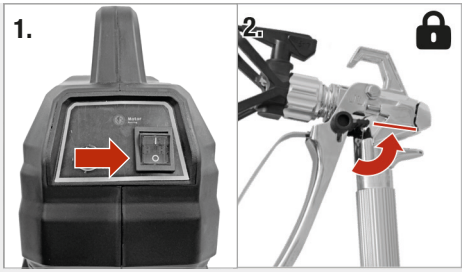
Moving the tool

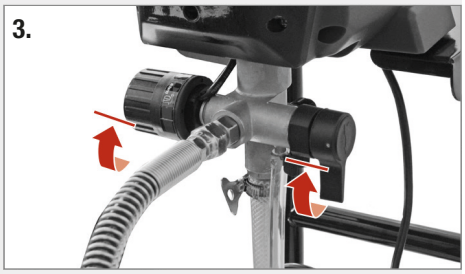
1. Set the on/off switch **C** to “O”.
2. Activate the trigger lock **21**.
3. Store the open ending of the suction hose **14** in the drip collector **12** to keep your workplace clean and safe.
4. You may hang the paint bucket to the hook **17**.

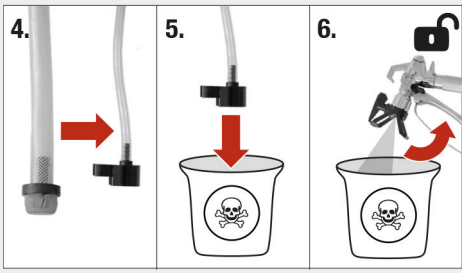
Pressure relief

Caution! Perform the pressure relief procedure before and after each use, cleaning, and maintenance. Pressurized fluids pose a danger.

1. Set the on/off switch **C** to “O”.
2. Set the trigger lock **21** on the gun.
3. Turn the pressure regulator **5** counterclockwise to the lowest setting until it stops. Turn the prime/spray valve **18** to the horizontal position.
4. Disconnect the drain hose **15** from the suction hose **14**.
5. Place the drain hose **15** in a bucket.
6. Point the gun into a bucket. Then lock the trigger lock **21** on the gun.





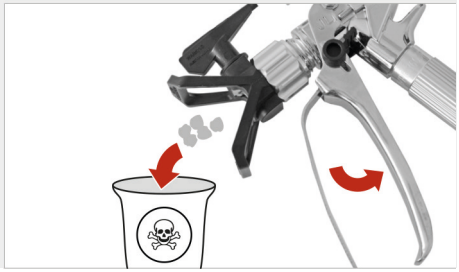


Remove nozzle blockage

This device is equipped with a rotating nozzle. Particles or deposits clogging the nozzle can be removed without disassembling the gun.

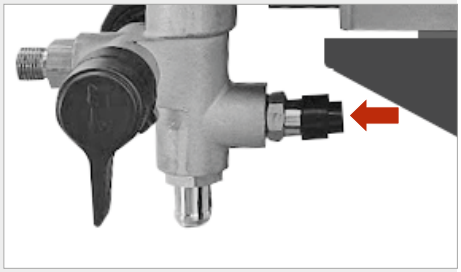
NOTE: If the nozzle is difficult to rotate when rotating to the unblocking position, perform the pressure relief procedure (see the “Pressure Relief Procedure” section). Then, rotate the prime/spray valve **18** to the horizontal position and repeat step 1.

1. Turn the nozzle to the unblocking position (tip pointing backward) and release the trigger lock **21**.
2. Trigger the gun while pointing it into a bucket to clear the blockage.
3. Reset the trigger lock **21** on the gun.
4. Turn the nozzle back to the spray position (tip pointing forward).
5. Release the trigger lock **21** and continue applying paint.



Loosen ball check in inlet valve

Press the release button **23** twice to loosen the inlet ball if the pump is not priming or is losing suction. Tap the pump body with a wrench to vibrate the ball in the inlet/outlet valve.



Selection of nozzle and pressure

Compatible nozzle hole sizes	0.28 mm	0.33 mm	0.38 mm	0.43 mm	0.48 mm
Spray pressure	low	high	high	high	high
Interior glazes / Interior and exterior clear coats	√				
Solid color exterior		√	√		
Primers		√	√	√	
Latex paints interior		√	√	√	
Latex paints outdoors			√	√	√

Care & Maintenance

Caution! Ensure the tool is turned off and the pressure is released (see the “Pressure Relief Procedure” section).

Caution! Do not clean spray guns with flammable solvents.

- Before each cleaning and maintenance operation, perform the pressure relief procedure (see the “Pressure Relief” section).
- Clean the gun, nozzle, and suction hose **14** after each use, especially if:
  - no spray material is being delivered
  - spray material is dripping
  - atomization is too coarse
- Always keep the tool clean and dry and protected from oil or grease.
- Wear safety goggles to protect your eyes during cleaning.
- For safe and proper use, always keep the tool and ventilation slots clean.
- Check the ventilation slots on the motor for dust or foreign matter. Remove any residue with a soft brush.
- Wipe the tool housing with a soft, damp cloth as needed. A mild detergent may be used, but do not use alcohol, gasoline, or other cleaning agents.
- Never use caustic cleaners to clean plastic parts.
- Regularly clean and lubricate the seals.
- Regularly check that all parts are properly seated. These can become loose over time due to vibration.

Cleaning with a bucket:

1. Drain the paint from the suction and drain hoses into a bucket.
2. Disconnect the hoses. Immerse the suction hose **14** in the rinsing fluid. Use water for water-based paints and mineral spirits, or an oil-based rinsing fluid for oil-based paints. Place the drain hose **15** in a wastebasket.
3. Turn the pressure regulator **5** counterclockwise to the “PRIME/CLEAN” position.
4. Turn the prime/spray valve **18** downward.
5. Set the on/off switch **C** to “I”.
6. Rinse until approximately 1/3 of the rinsing fluid has been emptied from the bucket.
7. Set the on/off switch **C** to “O”.

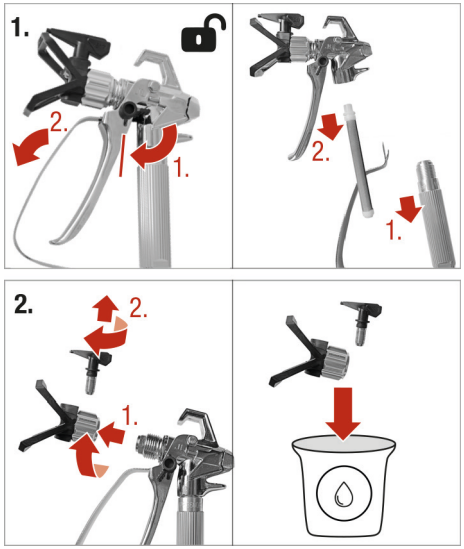
Returning the paint to the paint bucket:

Note: A 15 m long hose holds approximately 1 l of paint.

1. Place the paint bucket and waste bin next to each other.
2. To retrieve paint from the hose, point the gun into the paint bucket.
   a. Release the trigger lock **21** on the gun.
   b. Pull and hold the gun trigger.
   c. Turn the prime/spray valve **18** to the horizontal position.
   d. Set the on/off swtich **C** to “I.”
   e. Hold the gun trigger until paint diluted with flushing fluid comes out of the gun.
   f. Point the gun into the waste container. Continue triggering the gun until the flushing fluid runs clear.
3. Turn the pressure regulator **5** to the lowest setting.
4. Release the trigger on the gun and engage the trigger lock **21**.
5. Turn the prime/spray valve **18** downward. Set the on/off switch **C** to “O”.

Cleaning the spray gun

1. Release the trigger lock **21** and pull the trigger to remove the bracket. Clean gun fluid filter with water or flushing fluid and a brush after every use. Replace gun filter if damaged.
2. Remove spray tip and tip guard and clean with water or flushing fluid and a brush.



Storage

Caution! Store the sprayer indoors only. Risk of property damage due to frost. Do not store the sprayer under pressure. Keep the sprayer and paint out of reach of children.

Up to two days:

1. Release the pressure (see the “Pressure Relief” section).
2. Leave the drain and suction hoses in the paint bucket and cover the paint and bucket tightly with plastic wrap.
3. Lock the spray gun. Leave the suction hose **11** attached to the gun.
4. Remove the paint nozzle and clean it with water or flushing fluid and a brush.
5. Remove any paint from the outside of the gun with a soft cloth dampened with water or flushing fluid.

Longer than two days:

Caution! Drain all liquid from the device.

1. Perform the pressure relief procedure (see the “Pressure Relief” chapter).
2. Place the suction hose **14** in the drip cup. Place the drain hose **15** in a bucket.
3. Turn the prime/spray valve **18** downward.
4. Set the on/off switch **C** to “I”.
5. Turn the pressure control **5** clockwise until the pump starts.
6. When fluid flows from the drain hose (after 5–10 seconds), set the on/off switch **C** to the “O” position.
7. Turn the prime/spray valve **18** horizontally to keep the fluid in the sprayer during storage.
8. Leave the gun attached to the hose.
9. Remove the nozzle guard **20** with the nozzle and clean it with water or flushing fluid and a brush.
10. Wipe off any paint on the outside of the gun with a soft cloth moistened with water or flushing fluid.
11. Place a plastic bag around the suction and drain hose to catch drips.

Troubleshooting

Problem	Cause	Solution
Motor won‘t start.	Pressure regulator set to lowest level.	Increase pressure on pressure regulator by turning clockwise.
	Paint has hardened in pump.	Remove paint residue.
Device is running, but pump does not prime or loses suction power.	The inlet valve check ball is stuck.	Press release button for check ball twice.
	Prime/spray valve is in the wrong position.	Turn the prime/spray valve down.
	Dirt in the paint.	Strain the paint.
	Thick or sticky paint.	Turn the on/off switch on and off several times to slow the pump down.
	Inlet strainer clogged/suction tube not immersed in paint.	Clean the inlet strainer/immerse in paint.
	Valves dirty.	Clean.
The pump is prepared, but does not achieve a good spray pattern.	Spray nozzle clogged.	Clean.
	Spray nozzle is in the unclog-ging position.	Turn the spray nozzle counter-clockwise so that the tip points forward.
	Pressure is set too low.	Turn the pressure regulator clock-wise.
	Selected spray nozzle too large.	Replace the nozzle.
	Spray nozzle worn.	Replace the nozzle.
	Inlet screen clogged/suction tube not immersed in paint.	Clean the inlet screen/immerse it in paint.
	Extension cord too long or too weak.	Replace the extension cord.
	Material too thick.	Dilute the material, following the manufacturer‘s instructions.
Gun no longer sprays while trigger is pulled.	Spray nozzle clogged.	Clean.
	Loose suction hose.	Tighten the clamp on the suction hose.
	Material quantity too low.	Increase the material quantity by turning the pressure regulator clockwise.

Problem	Cause	Solution
Motor runs hot/runs erratically/shuts down due to excessive heat.	Vents blocked/covered.	Remove blockages, keep vents clear.
	Extension cord too long or too weak.	Replace extension cord.
	Voltage too high.	Use a suitable voltage regulator; see Technical Data.
	Motor needs to be replaced.	Contact Customer Service.
Spray material drips from the nozzle.	Loose nozzle.	Tighten.
	Nozzle or nozzle seal worn.	Replace.
	Spray material buildup on the nozzle guard or nozzle.	Replace the nozzle seal, clean the nozzle guard and nozzle.
Atomization too coarse.	Material too thick.	Dilute material, follow manufacturer‘s instructions.
	Material quantity too high.	Reduce quantity.
	Nozzle dirty.	Clean.
	Spray gun filter very dirty.	Replace.
	Pressure is set too low.	Slowly turn pressure regulator clockwise. The motor turns on to build pressure.
	Distance to surface too great.	Reduce distance.
Paint coverage is insufficient.	Material is too cold.	Warm the material to room temperature.
	Highly absorbent surface or paint with poor coverage.	Spray in a crisscross pattern.
	Distance is too great.	Reduce the distance.
	Material is applied too thinly.	Move the gun more slowly/use a larger nozzle/use a nozzle with a narrower stream/reduce the distance to the surface.
Paint is running down the surface.	Material is applied too thickly.	Move the gun faster/use a smaller nozzle/use a nozzle with a wider stream/keep further away from the surface.
The fan pattern varies considerably during spraying.	Pressure control switch worn.	Contact customer service.
Paint leaks from pressure regulator.	Pressure regulator worn out.	Contact customer service.

Technical data

AIRLESS PAINT SPRAYER	
Nominal voltage	220-240 V~ /50-60 Hz
Rated power	700 W
Max. viscosity	40000 CPS
Max. pressure	200 bar
Nozzle size	ø 0.017”/0.43mm
Flow rate	1.5 l/min
Sound pressure level (L_{pA})	81.9 dB(A) / Uncertainty K = 3 dB(A)
Sound power level (L_{WA})	90.3 dB(A) / Uncertainty K = 3 dB(A)
Operation temperature	4-46 °C
Protection Class	⏚ / I
Weight	12.1 kg
Hose length	7.5 m
Markings	Do not dispose of in household waste.
	The appliance complies with the directive for CE.

Noise & Vibration

The declared vibration total value and the declared noise emission values have been measured in accordance with a standard test method (EN 60745) and may be used for comparing one tool with another. The declared vibration total value may also be used in a preliminary assessment of exposure.

Caution! The vibration and noise emission during actual use of the power tool can differ from the declared total value depending on the ways in which the tool is used, in particular, what kind of work piece is machined.

It is necessary to identify safety measures to protect the operator that are based on an estimation of exposure in the actual conditions of use (taking account of all parts of the operating cycle such as the times when the tool is switched off and when it is running idle in addition to the trigger time)

Try to minimize the impact of vibration and noise. Exemplary measures to reduce vibration exposure include wearing gloves while using the tool, limiting working time, and using accessories in good condition.

Declaration of Conformity

We declare, that the product described in **Technical Data:**

Pattfield®

Airless Paint Sprayer PE-700 Air 9H

manufactured for:

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Germany

is in conformity with the following directives:

Machinery Directive 2006/42/EC
EMC Directive 2014/30/EU
RoHS Directive 2011/65/EU

and in accordance to the following applicable harmonized standards:

EN 12621:2006/A1:2010
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
EN 61000-3-3:2013/A2:2021

ppa. Andreas Back

Andreas Back
Head of quality management and environment
Person authorised to compile the technical file

Bornheim, 02.05.2025

HORNBACH Baumarkt AG
Hornbachstraße 11
76879 Bornheim / Deutschland

Disposal

The **crossed-out wheeled bin symbol** requires separate disposal for waste electrical and electronic equipment (WEEE). Such equipment may contain valuable, but dangerous and hazardous substances. You are required by law to return these products to a designated collection point for the recycling of WEEE and must not under any circumstances dispose of them as unsorted municipal waste. In this way, you can help to conserve resources and protect the environment.

In Germany, HORNBACH is obliged:
- To take back old appliances of the same type free of charge in HORNBACH stores when you purchase a new electrical or electronic appliance.
- To take back up to 3 WEEE of the same type (up to max. 25 cm edge length) free of charge in HORNBACH stores, even if you do not purchase a new appliance.
- When delivering a new electrical or electronic appliance to a private household, to collect an old appliance of the same type free of charge or to enable you to return it in your immediate vicinity.

For further details, please consult www.hornbach.com or your local authorities.

Children must not play with plastic bags and packaging material, due to the risk of injury and suffocation. Store such material safely or dispose of it in an environmentally friendly way.